

This document is an extract from

**Deutsche Bibel, AT - UB Augsburg - Oettingen-Wallersteinsche Bibliothek
Cod.I.3.2.III**

IV

**1. Deutsche Bibel, AT, Band 1: Genesis - Rut - UB
Augsburg - Oettingen-Wallersteinsche Bibliothek Cod.I.3.2.III**

Internet presentation

http://digital.bib-bvb.de/webclient/DeliveryManager?custom_att_2=simple_viewer&pid=1969324

streiten die polwerck .i. warnung mit
 roam vnd zabenm paten sy den he
 ren vnd alle schaar mit am das er
 ein guten engel sentt zu hail in iheru
 salem vnd er der erst Machabeus ge
 nomen sein barnasch die andern er ge
 mant hatt mit am mit im den schade
 onttergen .i. leiden vnd geringem
 hilff den seinem freunden vnd da sy
 mit einander mit suellen perantent
 ymmt aus yngen von iherusalem da
 erscham in woyemid em pfad in em
 schenpern klaid mit gulden waffern
 ein speer ylemstein .i. plitzem oder yleis
 sen da all sy mit einander lobten den
 parmbertigen herren vnd wurden
 freich in den gemuten Nitt allaym
 die menschlichen vnd die yevm
 ysten tier **H**under auch eyen mauren
 pe raitt sein durch gen **D**arumb ym
 em sy pe raitt .i. siel von dem hmit
 habent em gehilffem vnd erpaxem
 endt uber sy ein herrem **A**ber mit
 lewen siten em uallendt in die reimt
 Nider fluyen aus in .xj. tausent fuß
 yeer vnd reitender tausent vj hu
 dert **A**ber all mit am sy in flucht
 ferten an maisten aber von in ye
 wuntt nachott dar uon komen vnd
 sumder er listas schenulich fliehent
 kam dar uon vnd darumb was er
 nitt enymmt pei in **E**r schatzt ge
 schenim sein vnder sich mynderung
 vnd verstund vnuoberwunden zu sein
 die uiden gots des allmachtigen
 hilff an hangent **E**r santt zu vn
 vnd woz hieff zu yndom sich allen
 was gekercht sind vnd der kunig
 zwingent freunt worden **A**ber da
 yund machabeus dem ye betten lysie

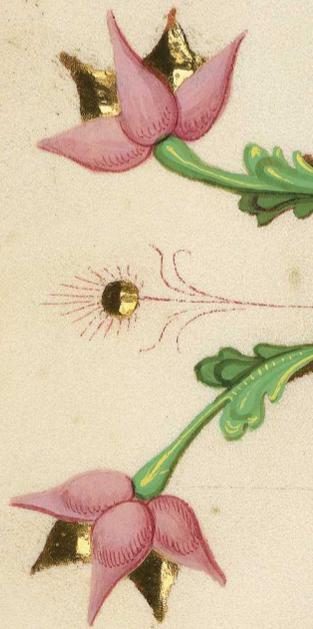
yn allen dmyen dem nutz rattend vnd
 was re geschreib Machabeus lysie
 von den uiden die selb der kunig wer
 lech roam geschriben warn den uide
 brief von listas fuerbar dise may in hall
 tendt **L**ysias dem uolck der uiden
 das hail lobes vnd abessalom die
 gesantt warn von euch vms yentt
 geschriff yertim das die dmy die
 durch sy wudom .i. yevodertt euch
 erfult was aber ye dem kunig mocht
 werden **H**uebracht das leytt ich in aus
 vnd was die sach verbieff das ver
 lech er **D**arumb ist das ic in den weck
 en treu halltendt auch hernach der
 guten eur sach .i. sein wesen versuch ich
 von den andern **A**ber durch alle wort
 hab ich gepotm das disen vnd den
 selben die von mir gesantt sind reden
 mit euch wol gehabt euch in hundert
 xlvij **I**n tag des monadts .xxij.
 des kunigs aber brieft dis in hielt
Der kunig antiochus liste sein prind
 das hailt als vnmber wader zwischen
 die gott gefurt ist **W**ie wollen die
 dy in vmsen kerch sind an waffen
 behallten vnd icken dmyen zu tim
 vleys **W**ie haben gehoert die uiden
Nitt veygundt haben vnmber wader
 das sy getroyen wudom zu dem site
 der kerchen **S**under hallten wollen
 ic yesetz vnd beyen von vns dar
 umb wollim wie das selb uolck ye
 ruit sein setzendt yesetz vnd bezagt
 haben wie den tempel wider gemacht
 werden in das sy teten nach ic yroste
 yewonnhant **D**arumb wol thustu
 ob du zu in sentst vnd dem rechte hatt
 yebest das mit wissen vmsers willes
 gutz nutz sind vnd yken aygem



nützen dienem Zu den iuden aber des
 kunigs brief also was kunig antioch^{us}
 den alten der iuden und den andern
 iuden das haill ob ir wool muget und
 also sind sam wie wollm. sinder
 und wie wool muget zu gangen
 ist vns menelaus sagent euch wol
 len abgen zu den rinnerm dye bej
 vns sind dye aber dy zu komen pis
 zu tay dem .xxx. des monadiz vandici
 i april. wie geben dye rechtim hant
 der sicherhant das dye iudem ge
 preuchten speis und gesetzen der
 ren alle vor und kamez ir in kam
 maß treibsal werd leiden von dyen
 dye durch vnugetwiffen geschehen
 sind. Resant aber haben wie mene
 laum der euch besprach tar vn dem
 hundert xlvij. des monadiz april
 am xx. tay. Is santen dye komez
 auch brief also sich haltendz quint^{us}
 mem^{us} und titus manibus leyten
 der komez dem volck der iudem
 haill von dyen dye lysias d freunt
 des kunigs verlihen hatt euch. In
 wie das verlihen haben von den er
 aber yezeit hatt zu dem kunig
 zu ringen bald an eine sentt ont
 vns mit reden das wie etailm als
 wol zumpt vns wie furbar antioch^{us}
 iam eingemid. Darumb eilt her
 wider schreiben das wie auch wiffen
 wes willm ir seit wool gebabt euch.

In dem **Daz xij Cap**
 hundert xlvij. xv. tay
 des Aprils dye veyern
 dungen i gelubtm ge
 schehen lysias fur zu dem kunig
 dye iuden aber der acker parrung
 werckh yabn. Aber sye dye warm

Thimotheus vnd dyollomus gen
 ner sin. Bunder auch herom^{us} vnd
 demeybon der hoffertig vnd mac
 nor cypier fursten mit auff boittm
 in stult zu schaffm dem gekuttem
 volck lopite. Furbar ein solch erzlich
 permmigung an leytm. so paten dy
 iuden mit den sy wohntm mit in
 auff geen dye schiff. dye sye pe kant
 hettm mit werken vnd lndenn
 gleich sam kam weittschafft winter
 in leytt war nach dem gemam
 also gepott der stat. vnd da sy es
 verjunt vnd von der sach des
 feids nichts ankwennys hettem da
 sy in dye hoch komet. Da truckten
 sy mit mynder ij. hundert dye sel
 ten gewinnhant ludas in semis volck
 leut geschehen da er das bekant
 er ye pot den mannen dy warn mit
 im vnd ankrufften den rechte richt
 gott kam er wider dye totter seiner
 pruder vnd das ye statt furbar
 vn der nacht er anzundt dye schiff
 er aus prant. vnd sy aber dye von
 dem feur empfloben warn mit dem
 sweit ertott. vnd da er ditz also
 getham het er abymg sam wider
 komend. vnd all lopitum auß
 zu reuten. sinder aber da er bekant
 dye zu lamie des gleichen tun dye
 mit wohntm iuden den lamiten
 Auch in nacht er kam vnd das ye
 statt mit den schiffm verprant er
 also das das feur erstham zu ier
 salem von ij. hundert vnd xl. sta
 dia. Da er nun dannen abgangen
 was ix. stadia. vnd den weg tete
 zu thimotheo da vermischt mit im
 arabisch v. tausent man von reitend



v. hundert vnd da der jaxett staub
 ward vnd mit der hilff glücklich
 auffgehört Die ubrigen uberrun-
 den akaben geritten von iuda die recht-
 ten hent mit yeben weidm verhauffet
 ward zu geben vnd in allm andern
 dingen nutz sein Judas aber schazent
 warlich sye in vil dingen nutz sein
 verhiß ferd die rechtstem hent em-
 pfangen schiedm sy ab in ie tabernackl
 vnd aber ist er angangen ein uest-
 stat mit kreucken vnd manen vnd
 yeben die wort in gewont von
 scharn vermenyter uolcker der nam
 was cassim Dye aber dye darinn
 waren trauten in uest der manen
 vnd in perkantung der weim ver-
 lassenlicher wurdm mit verfluchung
 an pringent udam vnd schellend
 vnd reden das zimlich mit ist mach-
 abeus aber an gerufft den grozem
 der welt furst den an poyen vnd
 hamitrecht zu den zeiten ihesu
 der welt Iericho ein lieff sterlich an die
 maen vnd gewonnen die statt
 durch des herren willm vnzalpar
 todstley tet er Also das das per-
 lyent wasser ij stadia .i. ij achttaill
 einer meyl an prait das plait der
 toten fliezen wardt gesehen dauon
 sy yingen koslauff .vii. hundert vnd
 l vnd komet in aratha zu den iu-
 den die gehassm tibianey vnd
 thimothem furbar in den selken stete
 sy mit funden kam weck volbracht
 widergangen ist er verlassm an
 einer aller uesten stat besaz Dofiche-
 us aber vnd Dospater die warm
 herzogm mit mathabeo verderbte
 von thimotheo die verlassend ley

dem besaz x. tausent man vnd
 mathabeus geschickt vmb sich .vii.
 tausent vnd gesetzt dierch die
 spitzen .i. gesellschaft wider thim-
 mothem er ying habent yei ym
 hundert .xxv. tausent fußgeer vnd
 reitender ij. tausent vnd .v. hun-
 dert Da aber bekant thimothem
 Jude zu kunfft er uor sandt skauem
 vnd kinder vnd die andern zuy
 in ein warnung das kamen haiff
Is was furbar vnerstentlich vnd
 an zu gany swar durch der stet
 enny vnd da die erst schaz iudee
 erscham uorcht den ventom in
 gestlayem ist von gegenwurt
 hor der alle dng besicht vnd in
 flucht sy tet sind amez von dem
 amden Also das mer von in selbst
 vordm abgeroffm vnd mit
 dem swertseym sy bekentt wur-
 den Judas aber an lag snelllich
 straffent die odn vnd niderfluy
 aus in .xxx. tausent man vnd er
 der thimothem ein viel yn die tail
 doscher vnd Dospater in vnyge
 in lebentig vnd mit vil ketten pat
 er das er lebentig wurd gelassm
 Dazumb das er vil aus den iuden
 hett freunt vnd pruder die von
 seinem tod geschach betroyen werde
 vnd da er treu yeben hett sy wid-
 zu yeben nach dem geset vnuersert
 sy in liegm durch ie pruder haill
 Judas aber wider abgangen ist von
 tharne da er getott .xxx. tausent
 nach diser flucht vnd tod mannt
 er das here zu eubrom der peruarde
 stat yn der menig manngerlay uolck
 woonott vnd staub iung vmb die

mauren stendt sy stercklich widerstreckte
 In der aber vil pleidum vnd der stoz
 bekaitung. sündek aber da sy den al
 ler machtigistim an yeruiffim der
 mit gewalt dye krefft der reitit zee
 pucht gewunnen sy dye stat vnd
 aus den dye darinn waren. xxv. tau
 sentt sy inder sluyim. Dar nach zu d
 stat satharum komen sy dye von ihe
 rusalem. vii. hundert rosslauß lay
 bezuyentt aber waren dye selken das
 dye uiden dye pei stropolitzen waren
 vool von in hetten. Auch zu den zeite
 der onfald vnd das sy mazlich
 mit in hetzen hetten. Dar nach vn
 wauns sayentt vnd manntens auch
 him fur wider ik geschicht semist
 miltig sem. sy komen gen ierusalem
 dem hochzeitlichem tag der wochen
 an gemid. Vnd nach pfingsten kete
 sy wider. Forgiam den probst der
 uolker ydume. Er aber aus ymy mit
 fußyeem in tausentt vnd reitend
 in. hundert da sy zu sammen ko
 men gestacht wenig uallen d uiden
 Josueus aber amei von Sathmoris
 ein streittender man ein starckber
 Forgiam hielt vnd da er in wolt
 uaben lebentig reitender amei
 furbar viel in in. vnd sem achstli
 hatt er in ab vnd also yorgias
 floch in maresam vnd dye dy mit
 Esdra waren lenge streiten vnd müd
 wurden an rufft den herkem Judas
 helfer vnd hertzogim des streitz
 werden anhelentt mit waterlicher
 stim vnd mit lobgesamigen geschrei
 auff hekentt dye flucht. Forgies rit
 tern er in sluy. Judas aber ye sampt
 sem here kam in dye stat edellam. In

da der .xij. tag kam nach yervonhaitt
 des yexamittim an der selken stat sy
 den sabbatth beyingen. Vnd an dem
 aindein tag kam mit den sem Judas
 das er dye leichnam der inder yeslayn
 auff hub vnd zu iren freuntten
 legt yn dye waterlich yrub. sy funde
 aber alle pald in den rockhen der er
 stochem von den pfennigen der appt
 gott dye bei Ianna waren von den
 dye yeser weyrt dye uiden allem
 Darumb kundt ist worden vmb dys
 sach sy yentallen sem vnd all uiden
 also lobten das yerechtt vrtail des
 herkem der dye hamlichem het
 offen gemacht. vnd auch also zu
 den peten kete. paten sy das das
 das geschickem war vnd verlassim
 der weyessung wird yebem. vnd
 furbar der alle sterckst iudas mannt
 das uolck behallten sich an sündt
 vntter den ayym des lebentim
 sehentt was geschickem. Darumb
 stundt ik dye inder yeslayn vnd
 vnd yesthehem amei mit redung
 xij. tausent draymas. i. quintat silbs
 santt er yem ierusalem ye opfert wer
 den vmb sündt der toten an offer
 wolt vnd geistlich von der ariste
 ung yedemident aus yenumen sy
 dye yentallen waren auferstendhofft
 er ubrigs wird yedemicht vn iij
 betten vmb tott. vnd darumb er
 merck dye mit miltichaitt dye schlaf
 ung an yentungen haben dye aller
 pestim hetten wider yelentim ynad
 heilig. Darumb vnd hatlsam ist
 dye gedachtuiff vmb dye beykaten
 betten das sy von sunden yeledigt
 werden. **Das xij cap.**

Macha 2



Like hundert xlvij.
 bekant ludas komeindt
 antiochum eupatorem
 mit menig wider ludea
 vnd mit im lysia den wer wesez vnd
 probst der geschafft habent fruzger
 hundert .x. tausent vnd reitender
 v. tausent vnd helffent xxij wain
 mit sicheln in hundert Ein mischt
 aber sich menelaus vnd mit will
 treymus patim sy antiochum Nutt
 vmb des landes hal. sinder bosset
 sich gesetzt werdun yn das furstentum
 Sinder aber der kunig erweckt drey
 yemutt Antioch yn den sinder vnd
 da raten was lysia in wesen vrsach all
 ubl hiez alle in ist gewonnhart be
 griffen an der selken stat totten Es was
 aber an der stat ein tuun lx ellbogen
 gehauft x. allenthalbun habent der
 aschen das vorjemid hett er in das
 obrest darnach yn drey aschen werffe
 hiez er den kirchspruchl all in swinjet
 zu dem v. wintergammth vnd mit
 ein solchen gesetz den uberuaxer der
 ye gott gestoch sterben nach d. eiden
 geben menelaum vnd furbar recht
 lich ynuy wann darumb er ul pei
 dem altar gots begangem hett das
 feue vnd asch was heilig Er in der
 aschem mit tod verdampft ist Bund
 der kunig mit muie entsynnt kam
 pozer sich seme watez den uiden erdang
 entt da diß uide kintt wann er ye
 pot den wolckem das sy tay vnd
 nacht den herren an ruffen das er
 alls alkey zu hilff kom in furbar sye
 drey dem gesetz vnd land In dem
 heiligen tempel beraubt werden vorth
 ten vnd das uolt das nun ein we

nig widerkomen war nitt dient den
 swereim vnd anderwarb den ge
 sachtm vnterthan werdun da also
 alles das mitemander tun waren
 vnd guttent von dem herren erpamig
 mit wain vnd wassm durch in
 ganz tag nyder gestreckt yemant
 hatt sy ludas das sy sich pekantem
 Er aber mit den elstun gedacht ee
 der kunig sein here pewartt zu ludea
 vnd behielt drey stat wolt er aus
 gen vnd dem vntal des herren keuel
 hen den aufyamth der sach gebent
 also gewalt dem allmachtigen gott
 schopfer der welt vnd mant drey
 sein das sy starcklich wechtm vnter
 nis zu dem tod vmb ic gepot tempel
 stat vnd waterlandt vnd purg
 stunden pei modm ex sem here bestelt
 vnd geben den sem ein zachen yoz
 syz den unigen aller stercktm vnd
 aufyeseht des nachts em yangen
 yn den sal des kunigs er tott man
 xiiij tausent vnd den grossibellfat
 mit den drey darzu gesetzt waren
 vnd mit der grossen vorcht vnd
 betrubung drey purg er fullent In
 den sachen glucklich gegangen ab
 gangen sye das aber ist geschehem
 am tag erleuchtent helffent vndes
 herren besterung sinder da der ku
 nig emphand der versuchung der
 keithant der uiden drey hoch der swar
 der stet er versucht vnd pett sye
 das was der luden wolwert i. ma
 nung pewartt drey purg ex pewartt
 sinder er ward gefluchtigt vnd
 anyerichttm vnd yemvnderet
 den aber drey dar in waren ludas not
 tufft santt Es wer kintt aber drey



gehaim den weindtm **K**odotbeus
 einer von dem iudischen heere der ye
 freytt beyrissen ist vnd beslozern
 Aber ems der künig red het zu in
 dye waen in bethsaris dye rechtens
 hantt er gab vnd nam ab gny von
 beualch mit iuda ubervunden er
 ist da aber ek bekantt wordespuem
 philippum antiochie der wer lassim
 was aber sem weulch in mit er an
 machung woordm ist bittend. Dye
 uiden wnterthan in sem von alle
 dnyen das mecht beduncken ist
 vnd versunt opfert er opffer. Er
 ertt den tenipl vnd gab leytt er
 machabeum er vmbuangen hat vn
 macht in von ptolomaid pib zue
 yoren **H**ertzogen vnd fursten. Da
 aber er kam yem ptolomaida swak
 lich tenyen dye ptolomensen der
 freuntshaftt arhnyung vnrwidig
 waen das mit viltetht er dye ge
 lüb precht. Da auff stary lystab de
 gerichtstul vnd aufflegt dye
 verminst. i winter schald. vnd das
 uolck ge stillt er vnd widerkeret
 ist er. **A**ntiochum vnd yn dermas
 des künigs uarn vnd widerkünst
 ist er ganyen. **Das xiiij. Cap.**

Aber nach dreier jar zett
 bekantt iudas vnd dye
 mitm waen demetri
 um selet mit grozzer
 menig vnd schiffm auff ganyen
 sem durch dye porten telpolis zu
 hottuerrigen steten vnd behalte
 habent dye gegent wider antiochi
 am vnd sem fursten lysiam. **A**lch
 mus aber vnd einer der d' obrest
 puester was, sindeer wolluclich v

vnkantt ist er yn den zeiten der
 vermischung. merckent in kam mas
 in roesim hail noch den zu gang
 zu dem altar kam zu dem künig
 demetrio. m. hundert vnd l. iar
 opfferm in em gulden kron vnd
 en palm über das auch opffer uasser
 dye des tenipls sem dauchem. vnd
 an dem selben tag swary er dye not
 trusst zett aber semer torhatt
 nachyeuolgt vnd berufft von
 demetrio zu dem rath von gefrayt
 mit was sachm vnd ratm dye
 uiden prauchtm. i. nütztm. **E**r
 antwortet sy dye gehassn werden
 wer wese der uiden den vor ist su
 das machabeus streit machem
 vnd frey yewegens noch leiden
 das reich sem yekunt. **W**ann auch
 ich betrogen mit der freud er gehas
 sem mit der obrestm priesterschaft
Her pin ich komen zum erstm furdar
 den nützen des künigs iren haltend
 zu dem andern auch den puryeen
 rattend. **W**ann von re posshatt
 als vnmiser yeflacht mit wenig
 bekumert wiet. **A**ber ich pitt van
 der künig dye all bekent vnd
 demen landt vnd yeflacht
 nach der gemellten menschtat fur
 sich. **W**ann als lamy ob in ist su
 das vnmuzlich ist wesen freiden
 merckem solche aber von in gesant
 vnd dye andern freunt sich ver
 lichen halltend wider iudam an
 zundtm demetrium der als pald
Nicanorem den probst der helffante
 hertzogm sant in iudeam yeben ye
 poten das er in den iudam vny le
 bentig. **D**ye aber dye yet in waen



verstreut vnd setzt **Alchimus** des
 groestm tempels oberster priester dan
 dye uolcker dye gestoben waen da
Nicanor sich sampt in iudeam zu
 mischen sich armitt vnd schelmen
 der iuden vnd ic hault sturters
Da also gehoertm dye iuden Nica
 noris zu kunfft vnd mit samung
 der geschlaecht gestreut dye eed sy
 paten vnder sein uolckh gesetzt hatt
 ymmer ewiglich lebittm der auch
 sein zaichen mit mercklichen zaiche
 beschreibet vnd aber gepietend
 den hertzogm von stund dann sy
 sich heweyttm vnd kamen zu dem
Castell desan **Hyron** aber der pri
 der iude vermischet hett sich. 1. behan
 mit **Nicanore** sunder er vermilt
 ist mit sneller zu kunfft der wider
 thill **Nicanor** aber hoerent dye kraft
 der schar iude vnd sems yemitz
 yroozhant dye er vmb sein waeter
 lich mit streitten hett des plutz vntal
 zu tun er uorcht vmb dye sach ver
 hieß er postdomu vnd theodorum
 vnd mathiam das sy haben ic rechte
 hant vnd sy nemen vnd vore
 lammig von disem rath yethan wird
 vnd er der hertzog zu der menig
 geprecht hett was ein vntal den
 fedinttschafftun yuuden vnd also
 ein tag setten sy daran sy hantlich
 vnter in schuffm vnd verlabem
 synd furewacht vnd gesetzt **Ober**
hidab gepot gewappet sem an not
 tuessigen steten das mit vllent
 von den venittm ettwas tible snel
 lachlich auff ying vnd ein gefug
 lich yesprach sy teten **Es** wohnt
 aber **Nicanor** zu ierusalem nichts

ionlichs tund vnd dye kunig der
 schar dye gesamt waen liez er te
 hett aber iudam albey lieb vnd was
 dem man yenaygt vnd hat in
 fuen ein weib vnd sin machem
 vnd hochzeit macht er vnd schuff
 yemiglich vnd yementlich lebt er
Alchimus aber sehent dye lieb ic
 zu ein amider vnd ic amittchait
Er kam zu demetro vnd sprach
Nicanore fremden dnyen vergun
 den vnd iudam den hater des reichs
 nach gen der in geschafft hett vnd
 also der kunig eesberufft vnd mit
 den aller posten diser yemungun
 yekaitzt **Er** schreib **Nicanore** sy
 rehent sich furebar swalich haltend
 von der yemungun hantm doch
 machabeum gar yald yellangem
 senden in antiocham **Da** das wer
 ham **Nicanor** er ward wer amacht
 vnd tetigs swalich ob er dese dye
 er bestelt hett vnkeffty macht
 nichts verfert von dem man sunder
 aber darumb das er dem kunig wi
 dersten mit mocht nottuefft bedacht
 er **Wie** er das gepot volkrecht
 vnd machabeus sehent was das
 sberufflicher yem in tun **Nicanore**
 vnd den yemlichen yemilauff
 sberuffter 1 yrimet verstund mit
 von gutem sem dis yemlichait
 dacht er gesamt ein yemig der
 sem verparf sich von **Nicanore** da
Das bekant er stercklich von den man
 vor kumen **Er** kam zu dem yrooste
 vnd heiligtm tempel vnd den
 priestern dye yemlichem oppfer
 oppferam hieß er in yeten. 1. melken
 den man dye mit yren aidn sprache

sich mit wissun wo er war der klagt
 aus reckent die hant zu dem tem-
 pel vnd swur. Es sey dann dar
 uindam gepunden nür geben den
 gotz tempel ich in eben verfür vnd
 den altar grab ich aus vnd diesen
 tempel libere dem watez weich ich
 vnd da er diß yeredt da yung erab
 die priester aber auff reckent die
 hent in den tempel vnd an kuffe
 yn der albey ist vorrechter ics uolte
 diß sprechent Du heere aller dny
 der klammß bedarffst wolt den tem-
 pel der wohnung dem vns werden
 vnd nun heiliger aller heiliger
 heere behalt vimmer ewiglich vnu
 marlyt diß haus das newlich ge-
 kamt ist. Kasas aber amez von den
 elstun zu ierusalem ge offett hatt
 nichanor am man liephaber der stat
 vnd wol hoert was der durch pe-
 gierung watez der iuden wardt ge-
 nant diser uil zeit der bestanden
 hatt den füesatz hielt in iudischait
 leib vnd sel geben genugig vnd
 die ver leibung wolkent. Aber
 nichanor offent den haz den er het
 in die iuden sant. v. hundert Ritter
 das sy in beyriff. Es stazt sich
 frucht ob er in beyriff den iuden de
 grofsten geprechen. i. steln an
 zu thund. Da aber die sthaen em
 velen in sein haus vnd die tix
 zerprechen vnd feric dar zu leye
 beyent. vnd er vtz beyriff solt
 werden mit dem sweitt er sich be-
 geit eruelen adellich sterben pillich
 dann witterhan werden den sin
 dem vnd wider sein mit geporn
 mit onwirdig vncerbte würck

Sunder aber da er durch erlung
 mit em gewissun stouch der play
 gebenn het vnd die sbar vnderhalb
 der tix em velen walt lieff er zu
 der wien. Er warff sich selber man-
 lich vnter die sbar. Die pald stat
 waren geben seinem wall. Er kam
 durch die mitt sbar vnd da er
 noch atmbt an zunt in dem ymitt
 stund er auff vnd da sem plutt
 mit groffem fluß aus floz. In mit
 den aller heztigsten vunden vuntt
 war mit lauff er die sbar durch
 yung. vnd stund auff em spitze
 veltun vnd vtz von plutterot wor-
 den halb tod die hingerard sem mit
 paden henden warff er auff die
 sbar an kuffent den heeren des le-
 bens vnd geistz das er dise in an-
 derward gab vnd also ist er von le-
 ben geschadun. i. tot. **Das xv**
Capit.
Nichanor aber empfand iudam
 wesun yn den steten. In
 maue gedacht mit aller
 ongestum. An tag den sabbath we-
 ymten. In strett die iuden aber
 dy in durch hottufft nach uolgtten
 sprechen waren. Nit alle vrechlich
 vnd handemlich thi. Sunder ere
 gib gotz heiligtatt vnd er yn der
 alle dny an siebt vnd er der vnsa-
 lig fragt. Ob sey em machtiger in
 hmit der gepotn hab zu verkn den
 tag des sabbatz vnd sy waren auit
 witten. Es ist der heere lekenit selb
 in hmit machtyg der gebaun hat
 begen den on. tag vnd er sprach
 vnd ich in machtyg auff der erde
 der gepent mit wassun vnd die

geschafft des kunigs erfüllt werden
 doch mit behielt er das er kalt woll
 praecht. **V**nd nichanos furbar mit
 der hochstem hoffart auff gericht ge
 dacht ein gemain sig bestellen von
 uida **M**achabeus aber hoffet mit
 aller hoffnung auff die hilff von dem
 herren in zu koment. **V**nd man
 die semem das sy mit vorbitt
 die zu kunfft der hadon sunder in
 dem mitt hetten die hilff in yeseke
 von dem himl. **V**nd nun hofften
 von dem allmachtigen in kunfftig
 sein der sy. **V**nd zu gesprockem
 hat er sye von dem ye setz vnd pro
 phetm. **A**uch manent die streit
 die sy gethan hetten vor steller
 er sy besetz. **V**nd also mit iren ye
 mitten auff gericht mit ein erzagt
 wesen der hadon treuemhart.
Vnd der aid ubersarung. **V**nd
 vettlichen aber ix waapet er mit stalt
 vnd mit speen waenung sunder
 mit reden den aller pestm. **V**nd ma
 nigen auß yelegt den erwidern
 tearm durch den er sy all frolich
 macht. **E**s aber was sem gesicht on
 am der was der obrest puester. **E**in
 yuten man vnd semistmutig. **V**nd
 stamig in gesubet manig in sin
Vnd mit gesprach ye ziert der von
 kindhart in tugenten ye ubt ist. **A**lso
 die bentt auff verkennt bittemid fur
 als uolt iskabel. **V**nd nam dem er
 stham ein amtoer man mit aller
 vnd ere wunndelich. **V**nd mit gross
 zier gewonnhatt vnd in amttwuet
 tend onre der gesprockem bett die
 ist der pruder liebhaber. **V**nd des
 uolt iskabel. **V**nd der ganntzen

heilighn stat **I**heremas der weiffay
 yoz außgericht aber haben **I**heremas
 die rechtm hant. **V**nd yebent in
 de ein gulden swert sprechend
Ampbach das heilig swert ein yab
 von gott in dem du ynderwickst
 die wider tall mens uolt iskabels
Vnd also gemant wurdens yab
 uast mit den gutm wortem uide
 von den erbaken mocht werden.
Ein vngestum vnd die ymit der
 kuny gestreckt werden sy setzen zu
 rechtm. **V**nd zu sammen flechte
 sy starklich das krafft von den werden
 wurden erzagt. **D**arumb das die
 heilig stat vnd der tempel solltm
 vnterren. **E**s was furbar ombweib
 vnd lmd auch omb pruder. **V**nd
 may mit mynder enstait. **D**ie
 yrofft aber vnd erst uorcht was
 vnd die heiligkatt des tempels
Sunder auch die dy in der statt
 man behielt mit die klammst uorcht
 vnd enstait omb sye die verzuht
 zu streit gemid waen. **V**nd da sye
 yetz all das vortall hofften zu kunfftig
 die weint waen gegenwuttig on
 ie here yeordet die tier vnd kentet
 zu nottuefftyer stat bestelt. **D**a merck
 ent was machabeus die zu kunfft
 der manig. **V**nd die pekantschaft
 der manigelay waffm. **V**nd die
 gewinnkatt der tier. **A**us verkennt
 was sem bentt on den himl zarten
 zu thund den herren er ankufft
 der mit nach der waffm macht
Sunder wie es in getelt geht den
 vndem sy. **E**s sprach mit diser
 mag du herre der gesant hast dem
 enyl vnter ezehia dem kuny uida

wind tozt von den puzgen **Bennache**
rib hundertt hxxxv tausent **¶** und
nün herfber der himll sent dem gu
ten enyt vor ons in uochtt vn zitt
der groz dems arms .i. yewalt das
uochttm dye mit swern komen wud
dem heily uolck **¶** und ez furbar all
so durch pett **Nichanor** aber vn dye
mit im warn mit yefamigen **¶** und
pysaum er sy manett **Judas** aber vnd
dye mit im warn anyerufft yott
durch pett der pechtigung zusam
men yangen sind furbar mit der
bant streitend **¶** Aber den herkem
mit den heitzem anpettendt sye
nyderfluyt nit mynider xxxv
tausent vn der yegenwilt yots
grozlich erfceut **¶** und da sy auf
ye hortm **¶** und mit freiden wud
kertm da belanntens **nichanorem**
yemallem sein mit semen waffm
vnd yestheben em yeschrei vnd
betrubung **¶** Erweckt das land mit
stn den allmachtigen herken sy
lobtm **¶** Bepotm hatt aber **uidas**
der vmb alle dny mit lieb vnd ye
mitt sterben vmb dre ere pekalt
was das haupt **Nichanors** vnd
dye hant mit der schuldem ab
yestnntm zu ierusalem pnygm
¶ und da sy dar kam zu sammem
berufft den mit yeschlachten vnd
priestem zu dem altar vnd be
ruft auch dye in der gods warn
¶ und zaytt das haupt **Nichanors**
vnd dye pozen hant dye ez auff
reckent was wider das heily haus
des allmachtigen yots grozlich ye
ent ist er dye zungen auch der poze
nichanors abyestnntm hieß er ye

stuckte den vogeln geben werden dye
hant aber des yonds lassm yegen
dem tempel hantigen **¶** Darumb sy all
des himlls herkem sy lobtm warn
sprechent yelobit sey der herk der
sein stat vnuermauyt behalten hat
¶ Er auff hing auch das haupt **Nica**
nors vn dye obrestm hoch zu schaue
das es war ein offenbar zaichen der
hilff yots **¶** und also all mit yemav
em rat er taltm in fain weis den
tag an feye lassm uberzen habem
aber dye feye sein am xij tag des
monads april den yenannt wirt
mit **Sixiber** stn vor yestem mar
docheen tag **¶** Darumb dyen wider
Nichanorem yestheben **¶** vnd vonden
zeiten dye stat bessem **¶** vnd ich auch
vn dyen ihu endt der red **¶** und ob
icht wol sammi einer historien zu ye
hott vnd das ich selb wolt **¶** ist ab
ez aber mynider wurdig zu ueryebet
ist ez mir **¶** wann alls albey wem
tkinckem oder albey tkincken wider
wartig ist ans andern aber yepauch
em lieplich **¶** Also den lesendem
ob albey außgenott ist oder vnrecht
lich yegert ist **¶** dye red wirt nit
vndanckper hie darumb wirt uol
pracht



¶ lün hebt sich an das erst buch
der künig **¶** Das erst Capitel.

wind tozt von den purgen **B**ennache
rib hundertt hervo tausent **V**nd
nün herfber dex himll sent dem gu
ten enyt vor ons in uochtt vn zitt
der groz dems arns .1. yewalt das
uochttm dye mit swein komen woid
dem heily uolck **V**nd ez furbar all
so durch pett **N**ichanor aber vn dye
mit im warn mit gesamigen **V**nd
pysaun er sy manett judas aber vnd
dye mit im warn angerufft yott
durch pett der pechtigung zusam
men gangen sind furbar mit dex
hant streitend **A**ber den herkem
mit den heitzem anpettendt sye
nyderfluyt nit mynider xxxv
tausent vn der gegenwilt yots
grozlich erfceut **V**nd da sy auf
ye hortm **V**nd mit freiden woid
kertm da belanntens nichanorem
yemallem sein mit semen woaffm
vnd yestheben em yeschrei vnd
betrubung **A**erweckt das land mit
stn den allmachtigen herken sy
lobtm **B**epotm hatt aber iudas
der vmb alle dny mit lieb vnd ye
mitt sterben vmb dre ere pekalt
was das haupt **N**ichanoris vnd
dye hant mit der schuldem ab
yesthntm zu ierusalem pnygm
Vnd da sy dar kam zu sammem
berufft den mit yeschlachten vnd
priestem zu dem altar vnd be
ruft auch dye in der gods warn
Vnd zaytt das haupt **N**ichanoris
vnd dye pozen hant dye ez auff
reckent was wider das heily haupf
des allmachtigen yots grozlich ye
ent ist er dye zungen auch der poze
nichanoris abgesthntm hies er ye

stuckte den vogeln geben werden dye
hant aber des sonno lassm gegen
dem tempel hantigen **D**arumb sy all
des himlls herkem sy lobtm warn
sprechent yelobit sey dex herc dex
sein stat vnueemaligt behalten hat
Ez auff hing auch das haupt **N**ica
noris vn dye obrestm hoch zu schaue
das es war ein offenbar zaichen der
hilff yots **V**nd also all mit yemav
em rat ex talltm in kain weis den
tag an feyr lassm uberzen habem
aber dye feyr sein am xij tag des
monads april den yenannt wirt
mit **S**ixisber stn vor yestem mar
dochen tag **D**arumb disen wider
nichanorem yestheben **V**nd vonden
zeiten dye stat bessem **V**nd ich auch
vn disen tzu endt dex red **V**nd ob
icht wol sammi einer historien zu ye
hott vnd das ich selb wolt **I**st ab
ez aber mynider wurdig zu ueryebet
ist ez mir **P**oam als albey wem
tkinckem oder albey tkincken wider
wartig ist ans andern aber yepkaut
em lieplach **A**lso den lesendem
ob albey außgenott ist oder vnrecht
lich pegeert ist **D**ye red wirt nit
vndanckper hie darumb wirt uol
pracht



I lün hebt sich an das erst buch
der künig **D**as erst Capitel.



E was em man von ramacham Bopbi
 von dem pery Effram vnd sein na
 was elchana sun ieroboam des suns
 heliu des suns iharv dye kinder stuph
 vnd em effrateer vnd der het mo
 hauffrauem der amen namen was
 Anna vnd der anniden namem
 fenema vnd fenemia yewan kinder
 Aber anna het mit kinder vnd auff
 zoch der man von seiner stat in den
 yesetzim tagen so dar er dem herre
 der here opffert vnd an pett zu
 Silo **E** waren aber da zwen sun
 hely dar was offen vnd fynes dye
 puester vnsers herren der tag kam
 dar elchana opffert vnd gab fene
 mia seiner hauffrauem vnd allen
 ren kindem vnd tochteren taill
 Aber anne gab er ain taill traurey
 lichem woan anne het er lieb
 Aber vnsers herre het verschlossen
 icken pauch vnd also tet sy alle
 ier vnd karit sy also woan dye
 zeit kam dar auff zugen zu dem
 hauff vnsers herren Aber jene
 wandt vnd emysung mit speis
 Auch sprach darumb zu ir elchana
 ir man Anna warum wanstu

vnd warum izzt du mit vmb
 was dmyes ist yepennyt dem herz
 pyn ich mu mit yezet dir woan
 x sun Aber auff stund Anna da
 sy nun het yessim vnd yetrunkte
 zu silo vnd hely der puester saz
 auff seinem stull vor dem deuschsbauff
 des hauff vnsers herren **D**o anna
 was juters mutes vnd patt von
 sem herren warmen mildlich
 vnd gelobt yelub sprechent **H**er
 der here ist dar du ansehent siechst
 dye yepennung demer diem vnd
 gedennest mein vnd vergest mit
 demer maid vnd yest demer diener
 em frucht ein knecht so wil ich yn
 yeben vnsers herren alle dye tag
 sems lebens **D**oem vnd yemacht
 tranck sol er mit trancken vnd
 kam schmerz sol mit kumen auff
 sem hauff **A**ber geschach do dye
 gunden zu mein ir yepet vnsers
 herren so dar hely zu hocht icken
 mund **A**ber anna redt in icken hertze
 vnd nix allam dye lebssim wurden
 yekurt vnd dye stin ward nicht
 mit gehoert vnd darumb hely wat
 sy war trancken vnd der sprach
 zu ir woan zu wilstu tranckhem
 derve ein wenig fuxpas den vren
 mit dem du nas yst **A**mma antwort
 mit nichte sprach sye mein herre
 woan gar em vnsalig weib pyn ich
 vnd wem vnd alles dar da truf
 en mag yemachen hab ich mit ye
 trancken **D**under verjoffim hab ich
 mein sel yn der angesicht vnsers
 herren **M**it acht dem diem alle
 eme von den tochteren **R**elial woan
 von meines wetagens vnd trubsals



weym hab ich yeredt pis yn dise ge-
 genmuettichait. **D**o sprach hely zu
 mee in freid vnd Gott yskabell yeb
 die dem gepett des du in hast ge-
 peten vnd iene sprach. **D**az dei
 dieen rouff ynad in demen augen
 vnd das weib ymy icken wey vnd
 als vnd trammich vnd ic amplic
 wurden mit fuc pas. In manyeclap
 gewandlt vnd sy stunden auff
 freid vnd an petten vor vnserem here
 vnd feten wider vnd kamen in ir
 haus yem kamatha. **A**ber elchana
 erkant sein hauffrauen Anna vnd
 vnter here gedacht ic vnd es
 geschach vns merung der tag das
 Anna empfang vnd ye par enen
 sun vnd nant seinen namen Sa-
 muel dauon das sy in yeuderit
 hett von vnserem herken. **A**ber
 elchana ic man zoch auff yn alle
 sein haus so das er oppert vnserem
 herken ein hochrentlich opper tier
 vnd sein yelub vnd anna zoch
 mit auff Joann sy sprach zu ihm
 man ich will mit yem vntz pis
 ich das kind entwien vnd fuc er mit
 mir vnd das erschien vor der
 angesicht vnseres herken vnd
 plab stetlich vnd zu ic sprach
 Elchana ic man. **A**hu was dich
 gutt tuncat vnd yelub pis du in
 entwienest vnd ich pit so das
 vnser here erfüllet seine wort.
 Nun plab darumb das weib vnd
 seugt icken sun vntz pis sy in nam
 von der milch vnd darnach da
 sy in entwient da fuc sy in mit
 ic mit dreien selben vnd mit dreie
 schafflein melbo vnd enen kuy

weins vnd fuc in zu dem haufe
 gottes yem silo. **A**ber das kind was
 noch lungth vnd sy oppertim ein
 kalb vnd ykachtim. **D**az kind hely
 vnd anna sprach. **I**ch pit mem here
 dem sel lebet. **H**erz ich pins das weib
 dye do hie stund vor die puttenndt von
 sem herken vns das kind hab ich
 ye petim vnd vnser here hatt mir
 gegeben mein pett dye ich hab yeuo-
 dert an mi. **V**nd darumb hab ich in
 weleibim vnserem herken alle dye
 tag dye er wirt weleibim vnserem
 herken vnd sy an pettim da von
 sem herken vnd Anna an pett vnd
 sprach. **D**as 11. Cap.

Ghreyet hatt sich mem
 herz in vnserem herken
 vnd der habentt ist
 mein horn yn meinem
 gott. **E**rwittet ist mein mindt über
 mein weint. **W**om ich ym erkriet
 in demem hail. **N**itt ist kam heily
 alle vnser here noch kam amidee
 ist an dich vnd mit alle ein stant
 alle vnser gott. **N**itt meret erke ved
 vnd hobe dmy lobet wey ziehen
 dye allum von eum mindt. **W**om
 gott ist der kinst here vnd in
 yekaltim sich dye yedant der stant
 en yoyim ist überwindim vnd dye
 siehem sein yekriet mit sterth
 yeseret von weykott haben so sich
 bestellet vnd dye hungereyen sind
 satt worden vntz pis dye vnstucht
 here gepet manthe vnd sy hett
 vil sin dye wardt siech. **D**er here
 tottet vnd macht lebentig. **E**r
 fuc yn dye hell vnd her wider
 aus der here macht arm vn reibet



der kunig

E undert vnd hobett **E**reckett aus d
 aschen den ellemiden vnd aus dem bott
 hebt er aus den armen so das er sit mit
 den fuxstun vnd den still der eren
 halde vnam vnnfers herren dve anyl
 der eedem vnder hatt gesetst auff
 sye dve wellt dve fuß seiner heilign
 vriet er halde vnd dve pozen in
 der vnster vordem mitemander swei
 yen vnam nitt in seiner sterck vriet
 gesterckett der man den herren vord
 vordem sem vordersachem **D**er heid
 ist heilig **D**er vreis vriet nicht yeude
 yn seiner weiffhant noch der starckh
 in seiner sterckh **B**under er vriet yen
 den das er vreis vnd vey nympt den
 herren vnd das er tut dve ye
 verbtichant vnd das yeucht yn
 dem mitt der eedem vnd uber sy
 vriet er in dem himl donen vnnsfer
 here vriet vrbtm dve end der eedem
 vnd vriet yebem dve geprettung
 senem kunig vnd vriet erheben
 das horn seines oestes vnd elshana
 zoch vorder yem samatha yn sem
 haufz **A**ber das kind war ein diener
 yn der angesicht vnnsfers herren
 vor dem anttatz hely Des priesters
 furbar dve kinder hely vnam kinder
 Relial nitt wissent vnnsfer herren
 noch das ampt der priesterschaft zu
 dem volck **B**under welcher do hett
 geslagun ein oppfer tier so kam das
 kind des priesters dve weill man das
 fleisch locht vnd hett ein drey
 yezantun krappun in seiner hant
 vnd lies den in den erem topff
 oder in den kessl oder in den kafen
 oder yn dve stutz vnd alles das d
 krappun erhab das nam der priester

In **A**lso teten sy allem israhel dve
 tomen yem Silo **A**uch e man an
 zuntt dve waustikant so kam das kind
 des priesters vnd sprach zu dem d
 do oppfett **G**ib mir fleisch das ich
 locht dem priester **W**oam mit will
 ich nemen ye lochtz fleisch von dir
 sinder robes vnd zu im sprach d
 do oppfett lass zum erstun an zunden
 nach der gewonnhant dve waustikant
 vnd nym dir dem vore ul dem
 sell peyert **D**er antvurtendt sprach
 zu im mit nichtte yent ich vnam
 verzuntt gib mir das oder ich nym
 ez mit yemalt **A**uch was dve sündt
 der kymder yar gross vor vnnsfer
 herren vnam ab prachten dve leutt
 von der heilighant vnnsfers herren
Aber samuel hant vrbtm vor dem
 anttatz vnnsfers herren **E**in kymd
 beklaidett mit einer leyren pfaffem
 lichen vatt vnd einen klarnen kochh
 macht in sem miter den pracht sy
 an den yezettun tagun auff ziebm
 mit irem mann so das sy oppfettun
 em hochzeitlich oppfer tier vnd ik
 yelub vnd hely gesegent elshana
 vnd sem haufzfrauem vnd sprach
 zu im **H**eb dir gott wider einen sa
 men von der frauem fur den vlich
 das du hast verlibem gott vnd sy
 ynigen wider in ir stat **D**arumb be
 suchit vnns here **A**nam vnd sy
 empfung vnd yepert drey sun vn
 zwu lochter vnd yeykört was das
 kind **S**amuel vor vnnsfer herren
Aber hely der was yar allt vn hort
 alles das das do teten seme kinder al
 lem israhel vnd vrie sy stieffun yeg
 den vreibun dve sy hielten vor d' tue

des gezeldes vnd sprach zu in war
 umb tuitt ic dise dinclich dye ich hoer vo
 allem uolckh dise pore dinclich. **N**utt tuitt
 das meine kinder. **E**s ist nitt ein gutt
 lob das ich hoer so das ic uberleymndt
 machett das uolckh vnnses herren.
Ist das ein man sündett in ernem man
 gnadig mag in werden yott. **I**st aber
 das in yott ein man sündett. **w**elcher
 pitett für in vnd so hortim nitt
 dye stim ues watters. **w**am yot volt
 so darumb verdecken. **A**ber das kind
 samuel nam zu vnd wuchs vnd
 was pebaytich also volt yott alle
 den leuttim. **A**ber ein man gottes
 kam zu hely vnd sprach zu in
Das sprichst vnser herre yott. **P**m
 ich nun nitt offentlich geoffen
 bart dem hausz dem watters. **D**er
 was in egyptim in dem hausz pha
 raonis. **v**nd hab in erwelt auß alle
 geslechtim israhel mir zu einem
 priester so das er auff steig zu meinem
 alter vnd offeret mir ein zündtz
 offer. **p**und teuy pfaffliche watt we
 nite vnd hab geyekem deynes va
 ters alle dinclich von den offeen der
 kinder israhel. **d**arumb zu trettend
 verwerffet ic mein offer tier vnd
 gab dye ich gepotim hab so das sie
 geoffert wurden in dem templ.
vnd mer hastu geert dem suhwan
 mich so das ic ezett dye erstbomny
 alles offers israhels meines uolckh.
darumb sprichst der herre yot israhel
 sprechent hab ich gesprochem so
 das dem hausz vnd deines vaters
 hausz vn meiner angesicht mir
 ewlichim dienim. **N**un aber sp
 richst vnns herre. **A**b sey das von

mir sinder verlicher der mich eret
 den wil ich eren. **D**ye aber mich ver
 smaben dye werden vnedel. **s**ieh
 dye tag werden kommen vnd ich
 wil ver schneiden deinen arm vnd
 den arm des hauses deines watters
 so das kam aber sey in deinem hausz
vnd sehen wiestu deinen gehazzenen
 yn dem tempel in allen gelucklichim
 dincen israhels. **v**nd nitt wie kam
 alter in deinem hausz alle tag. **f**ürbar
 kame man wil ich ab nemen. **d**re ma
 auß die von meinem alter. **s**inder
 das dein augen ver zaynen. **v**nd dein
 sel nem ab. **v**n gross teil deines haus
 wirt sterben. **w**enn es zu manlich
 em alter kumett. **A**ber das wirt
 die ein zaitchem. **d**as zu künfftig
 wirt zwon deinen sunen. **p**ffir vnd
 finees an einem tag werden so
 paid sterben. **v**nd erwecken wil ich
 mir einen getreuen priester der nach
 meinem willim. **v**nd der nach mein
 sel wirt tun. **v**nd wil in pawen
 ein getreues hausz. **v**nd wirt wan
 dem vor meinem. **c**rist all sem tag.
Aber zu künfftig ist so das welcher
 pleibet in deinem hausz wirt kume
 so das für in wirt gepeten. **v**nd
 wirt offeren einen silberm pfenny
 vnd einem kuchen protes. **v**nd
 wirt sprechen. **l**ass mich des pitt
 ich an ein taill der priesterschaft
 so das ich er ein schmiten protes.





Das in Cap
samuel das kind hant
kaicht vnsere herren
vor dem priester hely
vnd dye red vnsers herren was
gar weid zu den selken tagen was
kan gesicht offenkbar Nun gesicht
das darumb an einem tag hely der
lag in einem pett vnd seine augen
waren vertunckelt noch mocht nit ye
sehen dye luten gotes ee sy wurd
verleschett Samuel der schlief in dem
templ vnsers herren do dye arch
gotes was vnd vnsere herre der
kufft Samuel. Der antwortet vñ
sprach. siech hie pin ich vnd er loff
zu dem priester hely. vnd sprach siech
hie pin ich. wann du hast mik gerufft
Der sprach Ich hab dir nit ye
kuffet. Bee hin wider vnd schlaf
vnd er gung vnd schlief vnd zu
warff vnsere herre samuelem vnd
kufft in aber vnd auff stund sa
muel vnd kam zu hely vnd sprach
siech hie pin ich wann du hast mik
gerufft. Der antwortet Ich hab dir
nit gerufft mein sun tee hin wider
vnd schlaf. furbas samuel west dennoch

nit vnsere herren noch dye red vñ
sers herren ward in nit geoffenbart
vnd zu warff vnsere herre samuele
vnd kufft in stund drittem mal der
stund auff vnd gung zu hely vnd
sprach siech hie pin ich wann du
hast mik gerufft. Nun wer nam
hely darumb das vnsere herre kufft
dem kind vnd sprach Samuel
yee vnd schlaf vnd ist er die fue
pas kufft. Do sprach Red herre wan
er hoert dem knecht. Nun gung dar
umb samuel vnd schlief an seiner
stat vnd vnsere herre kam vñ stund
vnd kufft als er hett gerufft zu
dem andern mal Samuel samuel
vnd samuel sprach Red herre wan
er hoert dem knecht vnd vnsere
herre sprach zu samueli siech ich wil
machen ein wort in israhel so das
welcher das hoert werom hellem
seine paide oen. An dem tag wil ich
erwecken wider hely alles das ich
gesprochen hab uber sein haus. An
herren wil ich das vnd es erfullen
wann vor gesagt hab ich in das ich
verurtheilt wolt sein haus ewiglich
durch dye pothait. Davon das er
hatt gewest seine kinder vñ vnd
lichem tun vnd hatt er nit ye
straffet. Darumb hab ich gefroren
den haus hely so das nit gekamigt
wird dye sündt seines Hauses vñ
opfer kein vnd in haben vñ nit
ewiglich. Aber samuel schlief vñ nit
fui vnd tett auff dye tuer des haus
es vnsers herren vnd samuel wart
siech vnd offenkbar dye gesicht
dem priester hely. Darumb kufft hely
samuelem vnd sprach Samuel mei

Lynd der amittvurt vmd sprach ye
 rait pin ich vmd er fragt in weltbe
 ist dye red dy vmsere heere ye sprache
 hatt zu die Ich pitt dich mit wer hil
 das uor mir das thu die gott vmd
 zu geb die gott des Ist aber das du v
 pirst dye red aus allem wortem
 dye zu die gesprochm synd vmd
 also offenbart in samuel alle red
 vmd wer pory sy mit vor in vmd
 tener der amittvurt. **I**n heere ist
 er das gut in seinen augen ist das
 titt er. **A**ber samuel der wuchs
 vmd vms' heere was mit in vn
 nichtz mit viell aus allem seinem
 wortem an dye edom vmd alles is
 kabell er kantt von dann vmtz zu
 besabee das der yetrei samuel ein
 pbett war vmsere heere vmd
 zu gab vmsere heere so das er ersthat
 zu silo wo am ye offenbart was
 vmsere heere samuel zu silo nach
 dem wort vmsere heere vmd
 dye red samuels kam fur alles uolte
 iscabell. **Das. iij. Cap.**

Was es geschach in den sel
 ben tagen zu sammern
 komet dye philistin zu
 einem streit. **I**n auch
 zohs aus iscabell den philistin entt
 yegen yn den streit vmd peyert
 sich bei dem sten der hilff. **A**ber dye
 philistin kometen yem apbette vn
 repten an dye spuz yegen iscabell
Aber do sy an ymyn zu streit do
 kert die hundertall iscabell den phi
 listin vmd wurden geslayem
 yn dem selben streit. **H**in vnd her
 durch dye artbeer wol yem iij. tau
 sentt mannen vmd das uolte kert

wider zu den puyen vmd dye yrofte
 der gepurd sprachen aus iscabell
Warumb hatt vns vmsere heere heere
 geslayem vor den philistin puy
 wie der zu vns von silo dye arch der
 freids vmsere heere vmd kam in
 vmsere mit vmd hailt vns von de
 henden vmsere veynt. **N**un santt dar
 umb das uolte yem silo vnd prach
 ten von dannen dye arch des glubs
 des heere sitzet auff cheubin vnd
 dye zwen sun hely warn mit der
 archem des freids vmsere heere
Offir vmd finees vmd do dye arch
 des freids vmsere heere cham in
 dye puy. **S**o ward schreiem alles
 uolte iscabell yrozes yesthaves vn
 dye erd erhal. **I**n dye philistin
 hortem dye stim des yesthaves vn
 sprachen welches ist nun dye stim
 der yrozen yesthaves yn den puye
 der heere. **I**n dy wurden yem
 das dye arch des heere was come
 yn dye puy vmd dye philistenn
 vorstun sich sprechent. **E**ott ist
 kumen yn dye puy vmd der seuffre
 sprechent. **H**ee vns wann mit ist
 yewesin ein soltbe freid yestem vnd
 yestem. **H**ee vns vor bebellt vns
 vor den henden diser hohen gott. **D**as
 synd dye gott dye yesthaysin habn
 egypten mit allem platyn yn der
 wustung sterckett euch vnd seit
 man ic philistin das ic mit diennt
 den heere alle sy vns yedienett
 habn. **S**terckett euch vnd streitet
Nun seitm darumb dye philistin
 vmd geslayem ward iscabell vmd
 ein verlicher floch wider yn sem yezelt
 vmd es ward gar ein yrozer slay vn

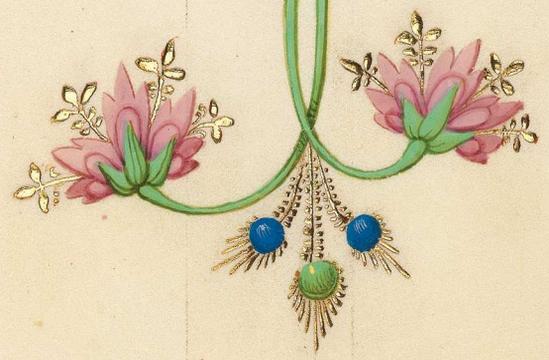


yeuallenn warn aus israhel xxx. tausent
 fuszengyl vnd dyc arch yottes ward
 yeuangen vnd dyc zwen sun hely stur
 ben offen vnd finees Aber ein man vo
 beniamyn loss von der spitz des streit
 vnd kam an dem selbim tag mit zu
 rufnem ywantt yem silo bestreut mit
 aschen das haupt vnd do er komet
 was do sarr hell auff dem stul yegen
 dem mey pettendt woam sein hertz
 was uochtsam vmb dyc arch vnnser
 herren Aber der man do er yn dyc stat
 kam do kundigt er in das vnd all dyc
 stat warrnt vnd hely der hort dyc
 leutt des yestbraies vnd sprach was
 ist der leutt yetunl vnd iener der
 erlt vnd kam vnd kundigt das hely
 Aber hely was. lxxxviii. iar alt vnd
 seine augen warn vertunllt vnd
 mocht nit yesehn vnd er sprach
 zu hely Ich pins der do chomet ist
 aus dem streit vnd ich pin heutt
 yeflobim von der spitz zu dem sprach
 er was ist yesehen mem kind Aber
 iener antwurt der do pottschafft
 yeflobim sprach er ist israhel von de
 philistin vnd ein grozzer uall ist
 yesehen in dem volck vn daruber
 dem zwen sun offen vnd finees
 synd gestorben vnd dyc arch yottes ist
 yeuangen vnd do er nant dyc arch
 yottes do viel er hinder sich von dem
 stull neben der tur vnd zu sprach
 dyc halpader vnd starb woam alt
 was er vnd ein grozzer man vnd
 hett yerubtet israhel xl iar Aber
 sem snur dyc haußfrouem finees
 was swanger vnd nabett der ye
 peruny vnd do sy hort den pote
 das yeuangen was dyc arch yottes

Vnd ic sweber tod was vnd ic man
 do hauchtt sy nyder vnd gepertt van
 yn sye vrelm endlichm vnetaym
 vnd yn der stund ices sterbens sp
 rachem zu ic dyc pev ic stunden
 Nit uochtt dich woam du hast ge
 pertt einen sun dyc antwurt in nit
 noch treacht sem nit vnd sy nant
 das kind yhabotht sprechentt Hinge
 fuert ist dyc ere von israhel woam
 yeuangen ist dyc arch yottes vnd
 fur yren sweber vnd fur yren ma
 sprach sye Hingefuert ist dyc ere vo
 israhel dauon das yeuangen ist
 dyc arch yottes



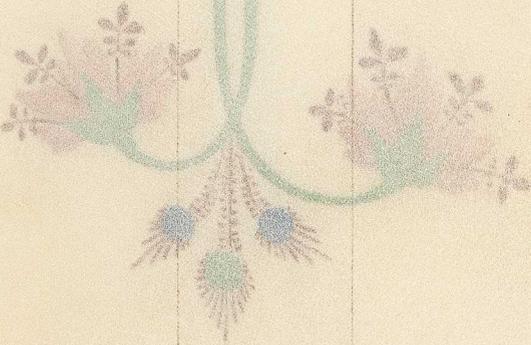
Aber dyc Das funff. ca.
 philistin namem dyc
 archen yottes vn teute
 sy bin von dem stent
 der hilff yn dyc stat asotm vnd
 dyc philistin namen dyc arch yottes
 vnd teuytm sy In den tempel dayon
 vnd settm sy neben dayon vnd
 dyc asotm des anderim tays da
 sich der tag an merck woam auff
 yestanden sehit da lay dayon ge
 nant auff der erdm vor der archen
 yottes vnd sy namen dayon vnd



setzen in wider an sein stat. **U**n aber
des andern tays stunden sy frui auff
vond funden dayon leyent auff ser
em anttlig an der erden vor der arch
en vimsers hecken. **U**nd das haupt
dayon vnd dye zwu spannen semer
hentt waen im abye schmittin auff
der swell. **A**ber der stoch dayon was
pleben allarn an semer stat omb
dye selken sacht trecten mit dye pfasse
dayon vnd all dye in semem tempel
yem auff dye swellern. **D**ayon azota
vntz pis auff disen heuttigim tay
Und ye swaet waedt dye hantt
vimsers hecken uber dye azota. **U**nd
er verdeckt sy vmd sluy sy in das
heymlich tait der arspel dye azota
vmd all ic kraiz vnd aus ywullen
ike dorffer vmd ic eich vn der mitt
ick reich vnd geporn wurden meuf
vnd ward ein grozze schand sterbens
vn der stat. **A**ber dye man der azota
saben dye stamlichen plat vmd
sprachen. **M**it pleibett dye arch
gottes iskabels hei vns waen sem
hantt ist heit uber vns vmd uber
dayon vimsen gott vnd santtem
vnd besambten all lantthecken der
philistin zu sich vnd sprachen zum
hoaz sullen wir tun mit der archen
gottes iskabels das sagt vns vnd
do antwurttim dye getheer. **U**nd
sprachen omb yefurtt werd dye
arch gottes iskabels vnd sy vmb
furttim dye arch gottes iskabels.
Aber iene do sy vmbfurttim do ward
dye hantt vimsers hecken uber ver-
liche stat gar grozze verdecknuß. **U**n
er sluy dye man einer verlicheim
stat von dem mynisten vntz bis an

den grozzim vmd ic arflocher ver-
faulltim vmd an gingen dye getheer
einen katt vmd machten in still
von heuten. **N**un santten sy darumb
dye arch vimsers hecken yem archa-
kon vmd da kumen was dye arch
gottes yem archaron da schreim
dye archaroniten sprechent zu ye-
furtt habim sy vns dye arch gottes
iskabels so das er vns verdeckt vmb
uolich vmd also santtim sy vnd
besamptim all richter vnd lantthecke
der philistin dye sprachen lassett
dye archen gottes iskabels so das sy
widerkeren an ic stat vnd verdeckt
vns nit mit vmsiem uolck. **W**am
es ward ein uocht des todes in ver-
lichen stetim. **U**n all zu swaer dye
hantt gottes vnd dye man dye nit
tod waen vordim yeslayim vnde
hamlichen tait ic arspel vnd auff
zoch das heuln einer verlichen stat
in dem himl. **D**as vi. Cap.

Din was darumb dye arch
vimsers hecken in dem
kerch der philistin. **W**ij.
monadt vmd darnach
kufftim dye philistin icken pfassim
vnd icken weiffayim sprechent was
sull wir tun mit der archen gottes
sayett vns wie sullen wir sy wider
senden an ic stat dye sprachen. **I**st das
ic wider senden wolt dye arch gottes
iskabels. **M**it sult ic sy leeren lassim.
Bunder das ic schuldig seit das hebt
ic wider fur dye sündt vnd dem
werdt ic yehalt vnd werdet wissim
darumb sem hantt mit zeubet von
euch dye sprachen was ist das das
wir yeben sullen fur dye verlasshant



Do antwortet sine Nach der zal
 der lamid der philistin machet yr
 fünf gulden auß vnd fünf gulden
 mensche wann ein play ist gewesen
 euch vnd euren lanttheiden vnd
 nun machet yleichnuß der mensche
 vnd yleichnuß euer erbe drey verderbet
 haben euer erdm vnd sult geben drey
 ere dem gott israhel ob er leicht vnd
 auff heb sein hant von euch vnd von
 euren goten vnd von euer erdm. war
 umb beswaret ic euer heitz. Als pharo
 beswaret hatt drey heitz der egypten
 hatt er mit doer yeslaym ward sye
 den gelassen vnd sy zuygm hin.
 Nun darumb erwischet vñ machet
 einen neuen wayn vnd zwö seu
 yentt fwe den noch mit auffgeleht
 ist noch drey spannet in den wayn
 vnd stieffet em ic kelker do hant
 vnd hebt auff drey arch des herken
 vnd setz drey auff den wayn vnd
 drey gulden was drey ic gelassen ha
 bet vmb drey verlassenhait. Drey
 setz in ein futer an ic seuttm vnd
 lassett sy so dar sy gee vnd sebe
 zue vnd ist das sy alle durch den
 wey ic krauß auff zeubett gem beth
 sames so hatt er euch ye tan dar gross
 ubl. Ist aber des nit so wiss wie
 wann vns sein hant mit nichte
 nit hatt gekürt sinder von yesth
 ich ist das geschehm. Nun teten
 darumb len nach dem stam vnd
 hiben auff zwö fwe drey do seynte
 kelker vnd spannt drey yn den wa
 ym vnd ic kelker verlussin
 sy do hant vnd setzten drey arch
 gottes auff den wayn vnd dar
 futer dar inne drey gulden mensche

vnd drey gulden yleichnuß der
 erbe wann. Aber drey fwe yingem
 gericht durch den wey der do füret
 gem bethsames vnd yingem auß
 weys ziehent vnd luttend vnd
 nayttm sich nit weder zu der rech
 ten noch zu der linken sinder auch
 drey lanttheiden der philistin uolgte
 nach vntz pis sy kamen zu den krauß
 senn bethsames. Drey bethsamiten ab
 fürbar drey schintm waits in dem
 tal vnd hiben auff ic augn vnd
 sabem drey archen vnd wurden fro
 do sy sy sabem vnd der wayn kam
 auff den acker Josue des bethsamiten
 vnd stund also. Aber do selbs war
 gar ein grozzer stam vnd sy zu hiebe
 das holtz des wayens vnd leyten
 drey fwe dar auff zu ein offer vñneon
 herken. Aber drey leuttm hiben ab
 drey arch gottes vnd das gebeuß
 das do was bei ic. In dem do waren
 drey gulden was vnd setzten drey
 auff den grozzen stam. Aber drey ma
 der stat bethsames offerettm offer
 vnd sligen offer tier an dem selben
 tag vñneon herken vnd fünf
 fürsttm der philistin sabem das vn
 ferttm wider yem actaron an dem
 selben tag. Das sind drey gulden
 erbe drey der philistin widergabm
 vmb drey uelassenhait vñneon
 herken. Drey yegentt azotm eine
 drey yegentt gaza eine. Drey yegentt
 astolom eine. Drey yegentt yesth
 eine. Drey yegentt Acharon einen.
 Nach der zal der stet der fünf landt
 der philistin von der gemalttem
 stat bis an dar doess das do was an
 maik vntz bis an den grozzen stam



auff den sy drey archen vnser herren
setzten der do was vntz bis in den
selben tag In dem acker Josue das
bethsamites aber es luy von den ma-
nen der stat bethsames Da von das sy
gesehen hetten drey arch vnser herren
vnd luy aus dem volck lxx ma-
vnd .l. tausent des volcks vnd das
volck war vntz das geslaym het
der herren das volck mit phaym
grozzim vnd drey man bethsames
sprachem der mag yesten in d'
angesicht des heiligen herren gottes
vnd zu dem wiet er ziehm von
vns vnd sy santim potim zu den
woenern der stat Cariathiarim
sprechent Her wider habim yefuett
drey philisten drey archen vnser
herren ziehet her ab vnd firt
sy zu euch **Das vij. Cap.**

In kamen darumb drey
man Cariathiarim von
firtten hnwider drey
archen vnser herren
vnd truyim sy in das haus am
nadabs zu yabaa Aber seinen sun
eleazar heiligim sye so das er bit
der archen gottes vnd es gesch
ach so das von dem tag alle drey
arch vnser herren plekent war
zu Cariathiarim das yemeret wu-
den drey tag Es was nun firtax
das xx iar vnd alles haus iska-
bell kaste nach vnser herren
Samuel aber sprach zu allem haus
iskabel vedent Ist das ic vo yante
etum hertzen widerkeret zu dem
herren so tut drey frendim gott
aus euk mitt kaalim in ascheroth
vnd ye kattet euk hertz vnserim

herren vnd dientt in so wiet er
euch erledym von den hernden d'
philistim Nun teten darumb luy
drey kinder iskabel Kaalim vnd
astbaroth vnd dientt vnserem
herren an Aber samuel sprach
be samit alles iskabel yem masphat
so das ich mit firt euk vnserem
herren vnd sy kamen zu sammeim
zu Masphat vnd schopfften waz
vntz weyussim das vnder an ge-
sicht vnser herren vnd wast
an dem selbem tag vnd sprachem
Ick hab vuk yefunditt hrd vnd
samuel ritt drey kinder iskabels zu
masphat vnd drey philistim horite
das zu sammeim man kamen drey
kinder iskabels zu masphat vnd
auff zu ym drey lamit herren der
philistim zu iskabel To das der
horit drey kinder iskabel do uorch-
ten sy sich vor der angesicht der
philistim vnd sprachem zu samuel
Nitt hor auff zu sthkreim firt vns
zu vnserem herren gott so das er
vns hall von den hernden der phi-
listim Samuel aber em feyentes
lampi pracht vnd opfert dar yar
zu einem offer vnserem herren
vnd samuel sthkrei zu vnserem herren
vnd iskabel vnd in erhott vnser
herren Es gestbath aber do samuell
opfert dar yant offer vnd drey
philistim hetten einen grozen streit
an yebabem yem iskabel Aber vni-
ser herren erschelt em grozz yekacht
an dem selbem tag uber drey philisten
vnd erstkeret sye vnd geslaym
wurden sy von den kindem iskabel
vnd aus zu ym der kinder iskabel



der künig

von Masphatt vund iaytt die philiste
 vnd slügen sy bis an die statt die
 do was vnter betbachar Samuel
 aber sprach einen stam vund leytt
 den zwischem z Masphatt vnd sein
 vnd nant der selken stat namen Stev
 der hilff vund sprach vntz pis her hat
 vms geholffim vms her vnd
 yenderit vudom die philistin noch
 leyten mit furpas zu so das sy komen
 yn die kraß israhels vnd allsvard
 die haunt vnser herkeni über die
 philisten alle tag samuels vnd wider
 vunden geben die stet die yenumen
 hettem die philistin von israhel vo
 hacharon vntz pis zu yeth von ic
 kraß vnd lost israhel von der hatt
 der philistin vnd feid was zwische
 israhel vnd den Amorkem vnd
 samuel richt israhel alle die tag sey
 es lebens vnd ying all iar vnd yeng
 Bethel vnd Bethgala vnd Masphat
 vnd richt israhel in den vorjennate
 stet vnd leyten wider yem Sama
 tha varam also was sein haup von
 also richt er israhel vnd also
 stift er einem alter vnser herkeni
 in es. **Daz viij Cap.**
Dies geschach do ver aldet was
 Samuel do setzt er seine
 kinder zu richter über is
 rahel vnd es was der nam seins
 erst yepouens sinß Jobell des andern
 Abia richter zu Bethsabee vnd
 nicht vramderten seine kinder yn
 seinen weyen sinde sy naitte sich
 nach der heitichait vnd nante
 gab vnd uerbetten das gericht
 Nun sampten sich darumb alle groß
 der yepud israhel vnd kamen yev

Samatha zu Samuel vnd sprach
 zu mi sieh du bist ver aldet von dem
 sin vramden mit in deinem wey
 setz vns ein künig so das er vns richt
 Als auch all horden haben von die
 red misschaytt den augen samuels
 vauon das sy gesprochen hettem gib
 vns einen künig so das er vns richt
 vnd samuel pett zu vnser herke
 vnd vnser herke sprach aber zu sa
 muellem Hör die stim des volcks in
 allen den das sy zu dir redim vau
 sy haben dich mit verwerffim sind
 mich das ich icht über sy richt noch
 allem icm vordem die sy haben
 ye tau von dem tag An dem ich sy
 aus firt von eyypten vntz pis an
 disen tag recht als sy mich haben
 verlassim vnd haben gedient frem
 den gottin Also tun sy auch die
 Nun darumb Hör ic stim furbar ve
 doch beswere sye vnd gezey in
 vnd sag in vor die recht eyms
 künigs der do richten vurt über sye
 vnd also sprach samuel alle wort
 vnser herkeni zu dem volk die
 do hettem yepetem von in einem
 künig vnd sprach das vurt das
 recht eyms künigs der do richten
 vurt über euch Eue künider vurt
 er nemen vn vurt die setzen auff
 sein waym vnd vurt in die mach
 en zu reittem vnd zu uorlauffen
 seiner waym vnd setzt in tausent
 vnd hundert vnd arkerleut
 seiner arker vnd seiner stat sirt
 vnd schind seiner wapen vnd
 seiner waym vnd eue tochter vurt
 er in machen zu saltennacherim
 vnd zu köchin vnd protpachem



Vnd eue pest altber vnd eue wei
 garttm vnto ollgarttm vort exie
 men vnd vort dze yeben semem
 knechtm sunder auch eue satt vnd
 den nutz eue wenygarttm vort er
 euech zimfbafftig machem so daz er
 yeb semem knechtm Durch eue knecht
 vnto eue maid vnto eue lungen
 dze pesten Vnd eue esel vort er euech
 nemem Vnd vort dze sezem
 an sem arbait vnd eue stbaffbrette
 vort er m zimfbafft machem vnd
 ik werdett sem knecht vnd werdett
 sibzeiem von der angeficht eueß
 künig den ik habett erwelt vn mitt
 vort euech erhoren vntoß her an den
 sellen tagm vnto ik habt euech
 ye peten emen künig Aber daz vort
 vort mitt böen dze stim samuels sun
 der sy sprachm mit michte mitt vnto
 em künig vort über vns vnd werde
 auch altß alle geschlathit vnd kachte
 vort vns vntoß künig vnd vort
 aus ziehen für vns vnd vort strei
 tem vntoß streit für vns vnd sa
 muel hort alle wort des vortß vn
 redt dze m dze oen vntoß herke
 Aber vntoß herke sprach zu samueli
 hore ik stim vntoß sez m emen künig
 über fre vnd samuel sprach zu den
 mannen iskabel Bee verlichet m sei
 stat. **Das ix. Capitel.**

Und es was em man von
 Beniamyn der hieß mit
 namen Daz sun abibel
 des sunß seor des sunß
 Bethoram des sunß Iaphia des sunß
 des mannes Beniamyn gar starkber
 krafft Nun hett er emen sun mit
 dem namen saul ein erwelter vnd

ein guter vnd vntoß was em ma
 aus den kindem iskabel pezer dann
 er von der achst vntoß was über sich
 vnd er vntoß über alles vortß



Aber dze Eslyn tiz sauls vatter würde
 waeloen vntoß tiz sprach zu Saul sem
 em sun Nim emen von den kunden
 mit die vntoß stee auff vnd yee vn
 such dze eslyn der do er ye zoth über
 den pery eskann vntoß durch dze
 edem salisa vntoß hetten ik mitt
 funden do yntoß sy auch durch
 dze edem salym vntoß sy wren mitt
 da vntoß auch durch dze ed yem
 m vntoß funden ik mitt do vntoß da
 sy komem vn dze edem suph vntoß
 hetten ik mitt funden Do sprach saul
 zu semem lungen der do was mit m
 fun dan vntoß her wie wider das
 lecht icht zu mem vater haben nun
 yezum dze eslyn vntoß sei soquiel
 ty vntoß vns der sprach zu m siech
 em man gottes ist m der statt em edß
 man vntoß alles daz er redett daz
 kumpt an allen z weiff Nun darub
 yee wie ob er vntoß lecht zay von
 vntoßsem weg darumb wie sem fun
 en vntoß saul sprach zu semem knecht



sieh wie gem was sull wir pingen
 zu dem nam / pokes ist ons zerume
 in vnmeein seltem vnd in vnmeein
 forblein haben wir mit / so das wir gebe
 dem menschlichen gottes noch nicht zu
 amders vnd der knecht antwort
 wider saulem vnd sprach sieh fun
 den ist yn meiner ernes lotes **E**ib das
 dem menschlichen gottes so das er ons
 zuy vnmeein wey **E**ttwan sprach
 man also in iskabel **E**in verlicker
 dek do ging kattkagenn vnmeein
 herren kunett dam vnd yee wir
 zu dem gesehenden **W**oam wer nun
 ein pbett haiffet dek hieß ettwan
 ein gesehender **W**und saul sprach zu
 seinem jungen gar gutt ist dye red
 kun dan vnd yee wir vnd sy yunge
 yn dye stat yn der do was der mensch
 gottes **W**und do er auff zoch das ye
 stuy dek stat do finden sy dye jung
 em frauem aus der stat yend was
 schopffim vnd sy spkachen zu m
Ist nun hie ein gesehender **D**ye ant
 wortim vnd sprachem zu ienem
Er ist alhie sieh fuk dich eyllnun
Woam heutt ist er komen yn dye stat
Woam der hellykatt offer ist heutt
 dem uolck in der hoch **E**tt in dye
 stat zu hannt vndt ik m ee er auf
 zieh yn dye hoch zu ezzen **W**oam
 noch das uolck wirt mit ezzen vntz
 us iener kunett **W**oam er wirt
 gesehen dem offer tier **W**nd darnach
 werden sy ezzen dye do yeruffet sem
Nun darumb ziebett auff woam
 heutt vndett ik m vnd sy zuyim
 auff yn dye stat vnd do enwam
 deitum mitten in der stat do eschbat
Samuel aus gemid in entygem

so das er auff zuy yn dye hoch **A**ber
 vnter her heutt geoffenbart den
 den samuelis wor eine tag ee wann
 saul kam sprechenn an der selben stund
 dye verzundt ist pis moym vntz ich
 zu dir semiden einen man von d' erde
Kemamym vnd den salb zu eym
 furstm iker mein uolck iskabel **W**nd
 er wirt hail machem mein uolck
 von den heinden dek philistim **W**an
 ich hab an gesehen mein uolck wan
 ic gesehen ist komen fuk mich **W**nd
 do samuel heutt an gesehem saulem
 do sprach vnter her zu m sieh das
 ist der man den ich dir hab ye sagt
Er wirt herfchen meinem uolck **W**nd
 saull tratt hm zu zu samuelem yn
 der mitt der pfortim vnd sprach zuy
 mir des ptt ich wo ist das haup
 des gesehenden **W**nd samuel ant
 wortt saul sprechenn **I**ch pntz der
 gesehent **E**uch fuk mich auff yn
 dye hoch so das du heutt mit mir
 ezest **W**nd feu wil ich dich lassim
Wnd alles das do yn demem heizen
 wil ich dir zuyim **W**nd von den
 esseln dye du hast uelchem dez nun
 ist der deitt tag sullt du mit sozuel
 ty sem woam sy sind finden **W**nd
 wos werdens sem alles das pest iska
 bels **F**uchbar die vnd allem haup
 demes watteres **W**nd saull antwortt
 vnd sprach **W**nd ich nun der sin
 nit yennim von dem mynstem ge
 schlacht iskabels **W**nd mein magen
 schafft dye lezt vnter allem yefind
 von dem geschlacht **K**emamym
Woam hastu mir zu gesprochem
 dye red vnd also nam **S**amuell
 saul vnd seinen jungen vnd furz



vns mußhaus dreier pett vnd gab
 yn stat an dem haupt der selbenn
 die man hett zu hauff ye petem
 wann ik warm wool yem xxx ma
 nen vnd samuel sprach zu dem
 toch gib dar taill do her dar ich dir
 yegibenn hab. vnd ye pott so dar
 du ez leyest hm hm wider neben dich
Aber der toch hub auff dre sibulter
 vnd setzt sy sauln. vnd samuel
 sprach siech dar do pleibentt ist dar
 ketz für dich vnd ys. wann von
 yegullichem fleisch ist dir dar behal
 ten do ich dem uolck küsst vnd
 sacill az desselben tays mit samuele
 vnd sy zuyhm von der hoch yn
 dre gegent vnd redt mit Baull
 auff dem soles vnd saul pett yn
 dem soles vnd stieff. vnd do
 sy fen auff warn gestanden vnd
 ez begund zu liechten do küsst sa
 muel sauln yn dem soles sprecht
Stee auff so dar ich dich lass vnd
 saul stund auff. vnd sy yngen
 aus paid. dar ist er vnd samuel
 vnd da sy ab zuyhm in dem ewer
 esim taill der stat so sprach samuel
 zu sauln. sprach zu demem hunte
 so dar er für vns yee. vnd ziech
 hm du aber stee ein klayne weill
 so dar ich dir offembare yottes wort



Samuel Das x. Cap
 aber pracht ein ollias
 ols vnd yoss dar auff
 sein haupt vnd küsst in
 vnd sprach siech gesalbet hat dich
 vnser herre über sem erb zu fürstn
 vnd du wirst erlözen sem uolck
 von den henden ic remitt dre in ire
 vmbreyng sind. vnd dar vird dir
 ein zaiden wann vnser herre
 hatt dich ye salbet zu einem fürste
 wann du min heutt künest von
 mir so wirstu ymiden. **Z**wen ma
 pei dem yrab ketzel zu mitte tag
 yn den krayssin **B**eniamyn sprayett
 über yreken dre werden sayem
 fiunden symid dre eslin nach den
 du ymyst sye zu suchen vnd vnt
 weym hatt yelassim dre eslin dem
 vatter. vnd ist sozuelstuy omb eutb
 vnd spruchet was sol ich tun von
 memem sun. vnd wann du von
 damen kumbst vnd furpas zeibest
 vnd künest zu der archen taboz
 also wurdm dich ymide dre
 man auff ziehentt zu yott yem
 ketzel. **D**reer trayet dre ketzel. von
 der amder dre kuchenm protz vnd
 einer trayentt ein layl nirt wein
 vnd wenn sy dich yeküssim so
 wurdm sy dir yeben swar prott
 vnd nemen wirstu dre als ire
 hant. **D**arnach wirstu kumen auf
 den perck vnser herrem do dre
 leyestat der philistin ist vnd
 wenn du do ein zeibest so vird
 dir entyeym yem ein sbar der
 ybeten ab ziehentt von der hoch
 vnd wor in psalter. vnd pauclm
 vnd ein pferff vnd ein haryffen

Der Künig

vnd sy weiffagenn vnd ein fau w
 der geist vnser herren yn dich vn
 wuist weiffagyn mit in vnd wst
 verwanndt in einen anderen man
 Darumb wann die künien werden
 alle dise zaichen so thu alles daz do
 vmdet dem hant wann vnser
 herre ist mit dir vnd zeuch ab wo
 mir gem galgala Ich furbar will
 abziehen zu dir so dar du opffest
 opffer vnd slachest gedultige opff
 tler .vñ. tag vnd zeitn wiestu
 ontz ius ich kün zu dir vnd sage
 wil ich dir was du sullt tun vnd
 also do er yfert die achsslin so
 dar er ym von samueli do vernan
 dt in gott ein anders herre vnd
 alle dise zaichen komen desselken tages .



vnd sy komen zu dem vorbenannten
 pey vnd seht ein schar ppheten
 ym in entgegen vnd in yn fur
 der geist vnser herren vnd weis
 sagt in in mit Aber do das sache
 alle die in künien von ystein vnd
 eystein daz er was mit den pbe
 ten vnd weiffagt Do sprachen sy
 zu emander so was dmyes ist ge
 schehen dem sun tiz Ist nun saul

auch wnter den ppheten vnd einer
 sprach zu dem anderen redent vn
 tiz ist sem vetter Darumb ward er ge
 fert in ein sprichwort Nun auch saul
 ist wnter den ppheten Aber er hat
 auff zu weiffagyn vnd kam zu der
 hoch vnd sauls wate sprach zum
 vnd zu seinen unym wo hin
 seitt ir geyangyn Do antwurtem
 zu suchen die eslin do wie die mit
 funden do komen wie zu samuelem
 Do sprach zu in sem vetter kündigt
 mir was hatt zu dir gesprochen
 samuel vnd saul sprach zu seme
 vetter Er sayett uns das funden
 wann die eslin von der red aber
 des rechten sagt er in nichtz mit
 von dem in zu gesprochen hett
 samuel vnd samuel rufft zu sam
 men daz uolck zu vnser herren
 gem masphatt vnd sprach zu den
 kunden israhel Das spricht der
 herre gott israhels Ich hab euch ge
 fuert von egypten vnd von den
 henden aller künig die euch peym
 yen Aber ic hab heutt künien wof
 fen euren herre gott der euch allam
 gehalett hatt aus allem uel vnd
 aus allem euren teufsal vnd die
 habt gesprochen mit nichte mit
 sinder setz ons einen künig Nun
 Darumb stet vor vnser herren
 durch eure geschlecht vnd gesinde
 vnd zuhilt samuel alle geschlecht
 israhels vnd das loss viel auff
 das geschlecht Beniamyn vnd zu
 hielt er das geschlecht Beniamyn
 vnd sem masphatt vnd das los
 viel auff die masphatt gemmi
 vnd kam ius zu saul dem sun tiz

Nun suchten sy in darumb und funden sein mit vnd rathfragten dar nach vnsere herren. so ober dar würd komenn vnd vnsere herre antwort siech wer pozym ist er do hant und also luffen sy vnd prachten in von dammen vnd erstund in d' mitt des uolcks und was hoher wann alles uolck von der arbst. vntz pis ubersich vnd samuel sprach zu allem uolck gewissemlich sehet ic den. den erwelt hatt der herre wann sein yleich ist mit in alle uolck vnd alles uolck schrey und sprach leb der kunig Samuel aber redt d'ye recht des reiches zu dem uolck. vnd schreib d'ye in ein buch. vnd leit vor vnsere herren. vnd samuel ließ alles uolck verzlichen in ic hant. vnd auch saul vnd ymy in sein hant zu yabaath vnd mit im ymy ein tal des heres der herre vns herre beküret. Aber d'ye kinder belial sprachenn Nun mag vns der hant vnd wer sinaben in vnd prachten in mit yab Jener fürbar missbar sich zu horn.

Und es. **Das xi. cap.**
 yeschach darnach wol ein monadt so daz auf zoeh Naas der amonitt vnd beyund streitten yeyn der stat Iabes yalaad vnd all man der stat Iabes sprachenn zu Naas hab vns zu hant vnd wir wollen dir dienen vnd zu in antwort Naas der Ammonitt In dem feid wil ich slaben mit euch. so daz ich euk aller rechste

rechste ayym aus yrab vnd setz euch in ein laster allem yrabell vnd zu in sprachenn d'ye eltesten Iabes wer leit vns vj. taj. so daz wir senten potn zu allen kraistim yrabell vnd daz das vns nyemat beschreibet so ziehen wir zu dir hin aus Nun kamen darumb d'ye potn yeyn yabaath saul vnd redam d'ye wort horentt allem uolck vnd auffhub alles uolck ic stim vnd wamitten vnd seht saul kam frö nachuolget seine ochssim von dem acker vnd sprach was yewirkt dem uolck daz es wamett vnd so saytte in d'ye wort der man Iabes vnd der yest vnsere herren für in Saul. do er hortt d'ye wort vnd all zu yeymy ward sein zoen vnd nam paid ochssim vnd zehieb d'ye in stuch. vnd santt d'ye in all kraiz yrabell durch d'ye hant der potn sprachenn woelcher nitt aus zeucht vnd uolget nach saulen von samuel. Also wirt yeschehen seinem ochssim Nun vntzeyny darumb d'ye uolck vnsere herren alles uolck vnd zuyn aus all am man vnd er zelt sy zu Bezeth vnd er wam der kinder yrabell in. hundert tausent. Aber d' man ulda wam xxx. tausent vnd so sprachenn zu den poten d'ye do wam kumenn. Also sprachenn zu den manen d'ye do sein zu Iabes yalaad mo yeyn werdt ic hant wann d'ye sinnen auffyett Nun kamen darumb d'ye potn vnd pottschestenn daz den manen Iabes d'ye wurden frö. vnd sprachenn zu den veynt.





der künig



Mozgen wollen wir ausziehen zu euch
 vnd titt vns alles das das euch
 woosgenellet vnd es geschach do der
 mozig tag was künig Do stelt
 das uolckh in drei teil vnd zoch in
 drey mitt der purg yn der mach der
 metten vnd saul sluy Amon vntz
 pis liechtere tag ward Aber drey an
 dem würdm zu streuet also das
 mit zwen peyemander plibem yn
 das selb uolckh sprach zu samuelem
 woer ist der d' do hatt gesprochm
 Saul wiet mit reubem über vns
 gebett vns drey man vnd wollim
 sy verdeckem vnd saul sprach
 Nit sol künig getott werden an dise
 tag woam heutt hatt vnser heek
 gemachett haul in iskabel Aber sa
 muel sprach zu dem uolckh künig
 dan vnd gee wir zu Balyala vn
 der new wir da das reich vnd al
 les uolckh zoch yem yalyala vnd
 machtm da zu künig saul vor
 vnsem herken zu yalyala vnd
 oppfertm da freid same oppfer tier
 vor vnsem herken vnd er kreit ward
 da saul vnd all man iskabels gar sere

S Der Day xij. Cap.
 Samuel sprach zu alle
 iskabel Hebt ge hoert
 hab ich eue stin nach
 allen dem als ir gesprochen habet
 zu mir vnd hab ye sett über euch
 ein künig vnd nun warndeert
 eue künig vor euch Aber ich yn
 veraltet vnd ver grauet sinder
 mein künig sind mit euch vnd
 also hab ich mich beyanym vor
 euch von meiner iugent vntz pis
 an disen tag seh pe kait im ich re
 det von mir vor vnsem herken
 vnd vor seinem Kiste Ob ich kame
 hab genumen seinen esel oder sein
 em ochssm Ob ich künig hab ye
 walt ye tan oder künig getruet
 Ob ich aus künig hant gab hab
 genumen so das ich das ver smach
 heutt vnd geb euch das heutt wid
 vnd sy sprachem Nit hastu vns
 ywalt ye tan noch vns verdruct
 noch aus künig hant nichtz nit
 genumen vnd er sprach zu yn
 Bezeug ist vnser heek wid euch
 vnd gezeug ist kist an disem tag
 woam ir vndett nichtz nit yn
 meiner hant vnd sy sprachem
 Bezeug sei wir vnd samuel spich
 zu dem uolckh Der heek der gemacht
 hatt moysen vnd aaron, vnd
 hat aus yefurt eue watez von der
 eyptischen edom ist gegenwärtig
 Nit darumb stet so das ich in ge
 richt kreyt wider euch vor vnsem
 herken yn allen parmbertigkaitn
 des herken drey er hatt ye tan mit
 euch vnd mit euren vateru boze
 em gezogen ist Jacob yem eypten

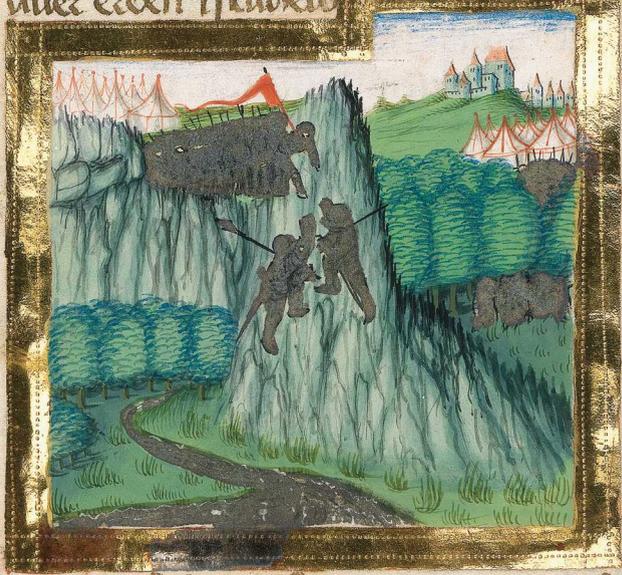
Und wie eue väter geschreien habenn
 zu vnserm herren vnd der herren
 santt moysen vnd aaron vnd frutt
 eue väter von egypten vnd hatt sy
 gesezt an dise statt dye verlassin
 ick herren gottes vnd gab sy in
 dye hant **Sifare** des rittermalsters
Assur vnd yn dye hant der philiste
 vnd yn dye hant des künigs moab
 vnd sy streiten wider sy **Tarnachab**
 schreien sy zu vnserm herren vnd
 sprachenn **Kesundiget** hab wir wan
 wir habenn verlassin vnsern herren
 vnd habenn gedient baalim vnd
astarothe **Nun** darumb lass vns von
 den henden vnserer vrent **Vn** wir
 wollenn dir dienen vnd vnser
 herren santt **Ierobaal** vnd **Zedan** von
Sarath vnd **septe** vnd **samuell**
 löst euch von den hemden euer vrent
 yn dem ombirny vnd ick habitt
 yemönett freidlich **Aber** da ick sahitt
 das **Naas** der künig der künigder
amon was kumen wider euch do
 sprachitt ick mit nichtte mit sündere
 In künig wirt vns gepietenn do
 vnser herren gott reitbit in euch **Nun**
 darumb pekantt ist euer künig den
 ick habitt gewelt vnd gepetenn vnd
 der herren hatt euch gegeben den künig
 Ist das uochtet den herren vn
 dienett in vnd hörett sein stim
 vnd machett ritzend in irkait
 seine mund vnd wördett auch ick
 vnd euer künig der über euch ge
 peuttet nachfolgent euren herren got
Ist aber das ick mit hörett sein stim
 sündere sein ked verwerffet so wirt
 dye hant des herren über euch vn
 über eue väter **Sündere** auch nun

stet vnd selbst ein gross dmitth das
 do tun wirt vnser herren yn eue
 angesicht **Ist** nich mitt der schnitt
 des waltzes heutt **Am** küffin wil
 ick vnsern herren vnd er wirt
 geben doneer vnd keyn vnd werd
 sehen vnd wissenn **Wann** ein gross
 ubl habitt ick euch ye tan yn der an
 gesicht vnser herren **Pittend**
 über euch einen künig vnd **samuell**
sabray zu vnserm herren vnd
 er gab doneer vnd keyn an dem selbe
 tag vnd alles uochtet vnser
 herren vnd **samuell** vnd alle uocht
 sprach **samuely** **Pitt** für den knecht
 zu dem herren gott so das wir nit
 sterben **Wann** zu hab wir gegeben
 allen vnsern poses so das wir vns
 piten einen künig **Aber** **samuell**
 sprach zu dem uochtet **Nitt** uochtet
 euch **Ich** habett alles das ubl getan
 vedoch fürbar **Nitt** kerett zu kuden
 von dem herren sündere dienett dem
 herren von allen euren hertzen
Vnd nit nayet euch nach der vn
 nutzlichkeit das euch nit enkrumet
 noch sye enlozen euch nit **Wann**
 sy sein vnnutz vnd nit wirt vn
 ser herren lassenn sein uochtet durch sey
 en grossen namen **Wann** gott hatt
 geschwoenn euch zu machen in in
 ein uochtet **Aber** ab sey dye sünd
 von mir yn vnsern herren so
 das ick auffhör zu piten für euch
Vnd ick wil euch leinenn einen
 weg guten vnd einen rechtten
Darumb uochtet vnsern herren
 vnd dienett in in der warhait
 vnd von gantzen euren hertzen
Wann ick habt gesehen dye grossen

weilch dye er hatt gethan in eucht
aber das ic beharrett yn der pozhait
vnd ic vnd eue kunig nitemand
werderbett. **Das xiiij Cap.**
Eyn fun ems iares was
saul do er an hieb zu reich
en Ober zwai iar reubt
er uber israhel vn saul
der welt in in tausent aus israhel
vnd der warn. ij. tausent mit saul
zu maynas vmd auff dem berg
bethel Ober tausent warn ic mit Jona
tha zu Balaath Bemanyn furbar
das uolck saunt er wider etzlichen in
sem zelt vnd ionathas slug dye stet
der philistin dye do was in gabaa.
do das hortum dye philistin Baull
erfleygt dye profanen in aller erde
sprechent horn werden das dye hebre
er vmd alles israhel hort das selb
loblich wort. **B**eslaym hatt saull
dye stet der philisten **D**as uolck
darumb schrey nach saul zu galyala
vmd dye philistin wurden gesamt
zu streitum wider israhel xxx tau
sentt waym vmd lxxx tausent
reittemider vnd das amider uolck
vngelich alle der saunt der do ist
an dem ufer des meres vmd auf
zugyn sy vmd leyttm sich zu
maynas gegen ostm der stat betha
ben do das saben dye man israhel
das sy warn yn dye eny ye setz
wann ye playett ward das uolck
do verpogyn sy sich yn dye greust
vmd in verpogyn stet in holstey
en vmd yn lathern vnd in astern
vnd dye hebreer zugyn uber den
Jordan yn dye erdm **B**ad vnd
Balaad vnd do saul noch was zu

galyala alles uolck ward erschreckt
das in nach uolck vnd er hatt vn
tag nach der uehaglichkeit samuels
vnd samuel kam mit yem galyala
vnd das uolck zu zoch von in Nun
sprach darumb saul. **P**ringet mir
der fridsame offer vnd er offeret
offer vnd do er nun volbracht het
offerent offer sech do kam samuel
vnd saul ym aus im entteym
so das er in greust vnd samuel der
sprach zu in was hastu gethan
vnd saul antwortt wann ich sah
das das uolck zu zoch von mir vn
du kumbst mit nach den uehagliche
tagyn **S**under dye philistin warn
gesamt zu maynas do sprach ich
Nun werdum ab ziehm dye phi
listin zu mir yem galyala vmd
dye angesicht vnser herren hab
ich nit gesemstmitigt von uotturft
we twingen hab ich geofferet opff
vnser herren vmd samuel sprach
zu saul **F**orlich hastu gethan noch
hast nit behutt dye ye pott dems
herren gottes dye er dir hatt gepoten
vnd bestu des mit ye tan veruindt
Nun hett vnser herren ye hatt dem
reich uber israhel vmdz pib ewick
lich sunder mit nichte mit wirt
furpas auff sten dem reich **B**ot hat
in gesucht ein man nach seinem hize
vmd hatt in gepotm das er sey
furst uber sem uolck da von das du
nit hast behaltm das dir gepotm
hatt der herren **O**ber auff stund sa
muel vnd zoch auff yem gabaa
bemanyn vnd dye andern zugyn
auff nach saul dem uolck entteym
dye sy bestreitm von galyala yem ya

baa auff den hübl **B**emany **U**nd
 saul zelt das uolckh **U**nd funden
 wurden mit in wool yem vj hundert
 mannen **U**nd saul **U**nd Ionathas
 sein sun **U**nd das uolckh das do fun
 den was mit in **U**nd waen mayme
 zu gabaa **B**emany **A**ber dre philiste
 waen zogen yem maymas **U**nd
 aus waen gezogen zu streiten von
 den puzym der philistin in schar
In schar zog gegun dem wey effray
 zu der erden saul **F**ürbar dre and
 zoch yn dem wey **B**ethoron **A**ber
 dre dritt hett sich ge kett an den
 wey des kraybes gegun der erden
 sabaym alle sich an hebt das tal
 sebon gegun der wüstung **F**ürbar
 kam eysstid ward funden yn
 aller erden **I**scabel



Wann behütet hettun das dre philiste
 das lecht ist machten dre hebreer
 swertt oder speer **D**arumb zugen ab
 allem **I**scabel zu den philisten so
 das vtzliche scharpft sein pflugschaz
 wurd sein keylharren **U**nd sein ackys
 vnd sein harren **U**nd also waen v
 stimpft dre spitzn re pflugschaz vn
 re harren **U**nd wer yablin **U**nd

wer ackys so das man re spitz must
 pezeren **U**nd **U**nd waen der tag kunte
 was des streitz so ward do funden kay
 swertt oder lantz noch kam yrelle
 yn der hant des yamuzen uolckes
 das do was mit saul vnd mit lona
 tha aus gemunen saul vn Ionathas
 vnd seinen sun **A**ber dre stet der
 philistin zoch aus so das sy über zu
 gen yem maymas **D**as **xiiiij** cap

Und es geschach an einem
 tag so das Ionathas saul
 sun sprach zu dem huy
 huyt seinem mayme
Kum dan **U**nd gee wie zu den ste
 ten der philistin dre do ist über duse
 treunt aber seinem watez das selb
 sagt er nit **S**under saul wone in
 dem selb endlistin tal gabaa vnt
 wnen yanatopff pawm der do
 was zu maykon gabaa **U**nd was
 uolckh mit in wool yem vj hundert
 mannen **U**nd achias der sun achitob
 ythaboz pruder des sun finees d
 entsprossin was von hely dem priest
 wmsers herren zu silo **T**rey pfaff
 liche wate **S**under auch das uolckh
 west mit 200 hm gegangyn was
 Ionathas **E**s waen aber zwischen
 den gesteyn durch dre Ionathas
 wolt ziehn zu der stetung der
 philistin auffreyndt stem zu paide
 seiten **U**nd yleichewels alle dre
 zent hoch spitzig stam hm vnd her
 vor kym eines namen was poros
 vnd des andern namen sene **I**n
 hobet auffreyndt stam yny vor de
 hindentree gegen maymas **U**nd
 der ander yem mittentay gegun ya
 baa **A**ber Ionathas sprach zu dem

Jüngling seinem wappner **K**um dan
 vnd ziehm wir zu der stetung dis
 vnbessnitzen **O**bleicht vnsere heer
 icht mach wor vns wam nicht ist
 swar vnsere heeren zu hails yn
 wenig leutten oder in vil vnd sem
 wappner sprach **A**hy alles das pe
 haitlich ist demem mutt **K**euch wo
 duhm pegeest vnd ich werd mit
 dir wo du hm wild vnd ionathas
 sprach siech wir ziehm zu disem
 manne **V**nd wenn wir in erschel
 en **I**st das sy also werdenn reden zu
 vns pleybett do vntz pis wir zu euch
 kumen **S**o stee wir an vnsere stat
 vnd ziehen nitt auff zu in **I**st aber
 das sy sprechenn ziehet her auff zu
 vns ziech wir hm auff zu in **W**an
 gegeben hatt sy vns der heer in vns
 hentt das wirt vns ein zartem
Nun erschinen sy darumb paide der
 stetung der philistin **V**nd dye phi
 listin sprachen sieh dye hebreer zie
 hen aus den holern yn den sye
 verpozum waren **V**nd dye man aus
 der stetung sprach zu ionatha
 vnd zu seinem wappner vnd redte
 ziehet her zu vns so zayn wir euch
 ein dmyth vnd ionathas sprach zu
 seinem wappner auff ziech wir
 uoltz mir nach **W**an gegeben hatt
 sy vnsere heer yn vnsere hentt **A**
 auff zoch ionathas kriechenn auff
 henden vnd auff fußen vnd sem
 wappner nach in **V**nd do sy der
 sahen das antlitz ionathe vn also
 vreln sy ein wor ionatha **D**ye andern
 erslug sem wappner in nachuolget
Vnd es ward dye erst platz dye do
 slug ionathas vnd sem wappner

volgem .xx. mannen yn einem halben
 moym ackers den ein par ochssim
 einen tag zu acker gewohnt hatt **V**nd
 es geschach em wunder yn den pur
 gen auff den ackern **S**under auch
 alles uoltz icker stetung **D**ye do waren
 yezogum zu kaubim der schrackt vn
 betrubt wurden dye purg **V**nd es
 geschach sam em wunder von gott
Vnd dye speher saul dye do waren
 zu yabaa beniamyn sahen vn seht
 em groz menig der philistin viel
 vnd fluchen hm vnd her **V**nd saul
 sprach zu dem uoltz das do was
 mit hm suchet vnd sehet welcher
 von euch sey geyangum **V**nd do sy
 gesuchtm do ward funden das iona
 thas vnd sem wappner waren mit do
Vnd saul sprach zu achiam **H**alt zu
 her dye acker vnsere heeren **W**an
 dye acker gotz was da an dem selben
 tag mit den kindern israhel **V**nd
 do saul rett zu dem priester do er
 hub sich em groz gelidern yn den
 purgen der philistin **V**nd wuchsz
 mercklich vnd ye lenyer ye groz
Vnd saul sprach zu dem priester
Keuch zu dir dem hant **V**n saul
 darumb sthrai vnd alles uoltz
 das do was mit in vnd komen zu
 der stat des krieges **V**nd seht gefert
 was emß vertribum swert gegen
 seinem nachstm vnd was em groz
 mordung **S**under auch dye hebreer
 dye do waren mit den philistin gest
 ten vnd eysteen **V**n waren auff
 yezogum mit in **I**n dye purg dye
 kerten her wider so das sy waren mit
 israhel dye mit saul vnd mit io
 nathas waren **V**nd auch israhelite

Der künig

Haldett du her all anyl des uolckes
 vnd sehet vnd wisset von wem ye
 schehen sey dye sündt heutt der her
 lebt der hailant israhel. **W**enn ist
 das geschehen von meinem sun so
 nattha an alles wer siehen sol er sterke
Vnd in wider sprach das künig
 aus dem uolck vnd er sprach zu
 allem uolck israhel sündt in euch
 ein teil vnd ich mit ionatha mei
 ein sun werd an dem andern teil
Vnd das uolck antwort saul das
 dich gütt tunkt in demen augen
 das thu vnd saul sprach zu dem
 herre gott israhel **H**erregott israhel
 gib gericht was ist das du heutt
 mit yeantwort hast **I**st das in mir
 oder in ionatha meinem sun ist dye
 sündt des gib ein offenbarung **I**st
 das so ist vn demen uolck dye sündt
 des gib den heiligkeit vnd bekif
 fen ward ionathas vnd saul vnd
Das uolck ward ledig vnd saul
 sprach lazet das los zwischen mir
 vnd zwischen ionatha meinem sun
 vnd yeuangen ward ionathas **A**ber
 saul sprach zu ionatha **S**ay mir
 was hastu ye than vnd ionathas
 offenbart in vnd sprach **E**ssend
 hab ich yessim an dem voden teil
 der künig dye do was in meiner
 hant ein wenig honny **I**n seht
Darumb so sterb ich vnd saul sprach
 das thu mir gott vnd das zu ye
 mir gott **W**ann des todes wirstu
 sterben ionatha vnd das uolck
 sprach zu saul **D**arumb ionathas
 mit erstirbet der ditz ykross hail
 het gemacht in israhel das ist ein
 vnzunlichant **D**er herre lebt obey

har wall von seinem haupt an dye
 eid da mit gott heutt hat yeworcht
 das uolck **D**arumb lost ionatham
 so das er icht sterb vnd saul zoch
 weck vnd uolgt nitt nach den phi
 listen sündt dye philistin zügn
 wider an ir stat vnd saul bestatigt
 das reich über israhel vnd uacht
 in dem ombing wider sein vemit
 wider moab vnd wider dye kind
 Amou vnd Edom vnd wider dye
 künig Hoba vnd wider dye philiste
Vnd welchen enden er so kert do
 gesigt er vnd ke sambt ein here vnd
 slig amelech vnd lost israhel aus
 der hant dye sy wer wist **A**ber
 dye sun saul warn ionathas vnd
 Jesu vnd melchise **D**ye namenn
 seiner zwaier tochter **D**er nam der
 erstgebornen merob vnd d' myn
 nen nam Michol vnd der nam
 der hauffkauen saul Achmoem dye
 tochter Achmaas vnd der nam
 seines kittermaisters Abner der nei
 saul vetter **E**is fuerbar was saul
 vatter vnd nei was abners vater
 des stinß abihell **A**ber es was ein
 machtiger streit wider dye philiste
 all dye tag saul **W**enn saul es sah
 einen starcken man vnd genam zu
 dem streit sey gesell er zu vn **E**
Aber samuel **D**as xv. cap
 sprach zu saul mich
 hat ye santt vni ser
 her so das ich dich salb
 zu künig über sein uolck israhel
Nun darumb hore dye stinß vni ser
 herren **D**as sprichet der herre d' her
 bedacht hab ich alles das ye than
 hatt amelech **I**srahel wie er ym



ist widerstandum an dem wey do er
 auff zoch von egyptum. **N**un darub
 yee vnd slay Amalech vnd vertilgt
 all sein hab. **N**itt vertray in vnd
 nitt peyex aus seinen dnyen nicht
 nitt **S**under werdeb sy von dem
 mann pis an das viech vnd den
 vrenygen vnd den sayyenden den
 ochtym vnd das schaff vnd das ca
 mel vnd den ekel vnd also ye got
 saull dem uolck vnd zelt sy als dye
 schaff .ij. hundert tausent fufsyenyl
 vnd x. tausent man von uida. **V**n
 do saul kom vntz pis zu der statt
 amalech do leit ek hutt yn den
 pacht vnd saull sprach zu cyneo
Bett vnd zlebett en wey von ama
 lech daz ich dich icht vertilgt mit
 amalech. **W**oam du hast ye than
 parmherzichait mit allen kinden
 israhel. **D**o sye her auff zuyen von
 egyptum vnd hm weck zoch cyne
 us von der nitt amalechs. **V**nd
 saul sluy Amalech von Tiula vntz
 pis er kom yem **A**ssir der stat dye
 do ist yem egyptum uber funff
 meyl. **V**nd saul vny **A**gay den
 kuny Amalech lebentig. **A**ber alle
 pontl werdebt er in dem mund
 des swertes. **A**ber saul vnd das
 uolck sichten vnd vertilcht ayay
 dem kuny vnd seiner pesten heit
 der schaff vnd der kyndel vntz
 seins yervandes vnd seiner wid
Vnd alles das da schon was vnd
 wolten daz nitt werdecken. **W**as
 aber vnygenam was das verwoesse
 das vertilcht sy. **A**ber vntz
 herkem wort ward zu samueli sy
 rechennt mich kerebt daz ich hab

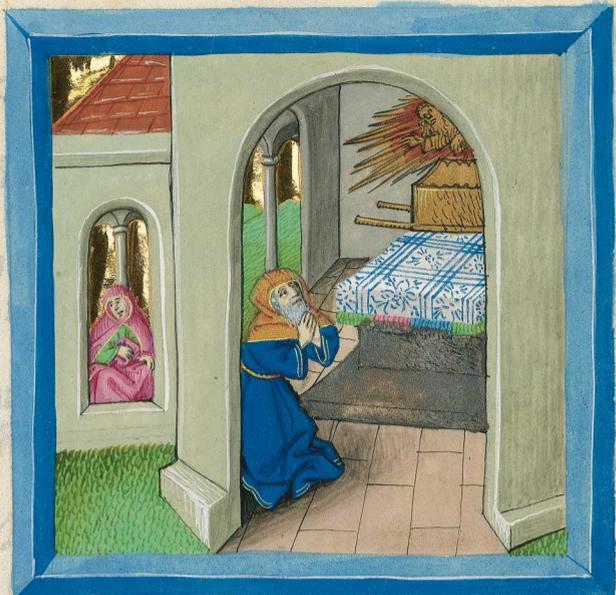
yesetzt saulem zu kuny woam er
 hat mich verlassin. **V**nd mein wort
 mit den werlben nitt erfullet vnd
 samuel ward betruibt vnd schrey
 zu vntz herkem. **D**ye yantz nacht
Vnd do samuel pei der nacht was
 außgestanden so daz er feu yntz zu
 saulem do ward ye potschafft samueli
 das saull was komen auff den pery
Carmeli vnd bettm in do auff ye
 richt den pyym der volkumen syuy
 vnd war wider chumem vnd ye
 zoyen vnd abgestum yem yaljala
Darumb samuel kam zu saul vnd
 saul offert em offer vntz herkem
 vntz den erstling des raubs. **D**ye er
 hett pracht von Amalech. **V**n do
 samuel kumen was zu saul do sprach
 zu mi saul yesehent seistu von dem
 herkem. **E**rfullet hab ich das wort
 vntz herkem vnd samuel sprach
Vnd welches ist dye stim der heit
 dye do er hallen in meymem oren. **V**n
 der kyndel dye ich hor. **V**nd saul
 sprach von amalech haben sy sye her
 yefunt. **W**oam das volck hatt ye
 schonnt der pesten schaff vnd der
 kynder so daz sy sye offerem dem
 herygott. **D**as amider furbar habm
 wir yetott. **A**ber samuel sprach zu
 saulem lazz mich vnd ich wil die
 zaym was yeredt hatt der her
 zu mir pei der nacht. **V**nd saul der
 sprach zu mi fed vnd samuel spach
Do du vny wagt in demen augn
Distu nitt nitt wordum zu dem haupt
 yn den yestblachtum israhels vnd
 der her hatt dich ysalbt zu kuny
 uber israhel vnd yott hat dich ye
 sant yn den wey vnd hat yesproche

Wider den künig

Bee vund wer derb dye sündex amelech
 vnd streittin soltu wider sy vnniz
 pis yn dye vertillynys. **W**arumb hast
 du mit darumb gehoert dye stim
 vnnisers herken sündex zu demraub
 pistu ye kert vnd hast yethan ubll
 yn den aynn vnnisers herken vnd
 saull sprach zu samueli **W**a ich hab
 gehoert dye stim des herken vnd
 hab gewandert in dem wey durch
 den nuch gesant hat vnniser heere
 vnd hab heereacht den künig **A**me
 lech vnd amelech hab ich werdebet
Aber das uolck hat genomen von
 demraub, schaff, vnd ochssin das
 wockest von den dye do sind eslayn
 so das sy sy opfferen vnniser herkyot
 zu **B**alyala vnd samuel sprach wil
 nün vnniser heere offer oder freisame
 offer tier vnd ist mit vil leuchter so
 das man gehorsam sey der stim vnn
 sers herken **W**oam pezer ist gehorsam
 laitt dem freisame offer tier vnd
 gehochen pezer ist wern offer vasti
 laitt der wider **W**oam alle dye sünd
 der zauber ist das man wid streit
 tet vnd das dye vnnawmickait der
 appyotter vmb das man mit will
 gehengen vmb das darumb das du
 der woessin hast dye red vnnisers he
 ren **D**arumb hast dich der woessin
 der heere das du icht seist künig vnd
 saul sprach zu samueli gesundet hab
 ich **W**oam ich hab uber treten dye
 red vnnisers herken vnd denie wort
 uocht das uolck vnd gehochtm
 wer stim sündex nün pitt ich trage
 mein sünd vnd lere wider mit nne
 so das ich an pett den herken vnd
 samuel sprach zu saul **M**it lere ich

wider mit die **W**oam der woessin
 hastu dye red vnnisers herken vnd
 der woessin hatt dich der heere das
 du icht seist künig über israhel vnd
 samuel kert sich vmb so das er hyn
 yng **A**ber iener pezeralt das ukertail
 seinz mantls der zu kais vnd samu
 el sprach zu n **B**erissin hatt der
 heere das kench israhels von die heutt
 vnd das yeyeben hatt demem nachste
 einen pezeren woam die **F**urbar der
 heere in israhel der treyt mit vnd
 von ker vort er mit yepögn wan
 ez ist mit der mensch so das er puf
 laist vnd iener sprach **B**esundiget
 hab ich sündex ere nuch vor den
 alten memes uolcks vnd vor israhel
 vnd lere wider mit mir so das ich
 an pett demem herkyot **N**ün kert
 wider darumb samuel vnd uolyt
 nach saul vnd saul an pett den
 herken vnd samuel sprach **F**urbar
 zu mir **A**yay den künig amelech
 vnd pracht ward in **A**yay der alle
 vasteritend vnd ayay sprach all
 so schaidet der putter tod vnd samu
 el sprach **K**echt alle dem swert hat
 yemacht weib an kinder **A**lso an
 kinder vnder weibern dem mütter
 vnd zu stulen zu hieb **S**amuel ayay
 vor vnniser herken zu galyala
Aber samuel yng wider yem kama
 tha **S**aul furbar zoch auff in sem
 haus yem habaa vnd mit furpasen
 sab nne samuel saul vntz pis an
 seinen tod **F**urbar vedoch samuel le
 waimt saul **W**oam vnniser herke
 kert das er hett yesetzt zu künig
 saul über israhel





Und omis **Das xvi. cap.**
 herre sprach zu samuelem
 warum me wainst du
 saulem **Woan** ich vi
 han ver woessim das er icht reichit
 über israhel fill mit oll demboen
 ond kum so das ich dich send zu
 ysai den bethlemiten **Woan** besche
 hab ich mik in seinen sinen eynen
 künig ond samuel sprach woyee
 ich **Woan** saul wirt hoen das ond
 wirt mich verdecken oder vertreiben
 omiser herre sprach Ein kalb aus
 den kindeam heb auff in dem hant
 ond sprech zu opfferem dem herren
 kum ich ond kuffn wirst du ysai
 zu dem opffer tier **Und** ich will die
 zaym was du wirst tun ond
 salken wirst du welchem ich die zay
Und samuel tett als zu im gesproch
 en hett omiser herre ond kam yem
 Bethlehem ond des wunderum
 sich dre altin der stat ond luffm
 im entgeyen ond sprachen Ist frid
 lich dem eygandch **Und** er sprach
 fridsam zu opfferem dem herren **Und**
 ich kumem **Heiligt** euch on kumet

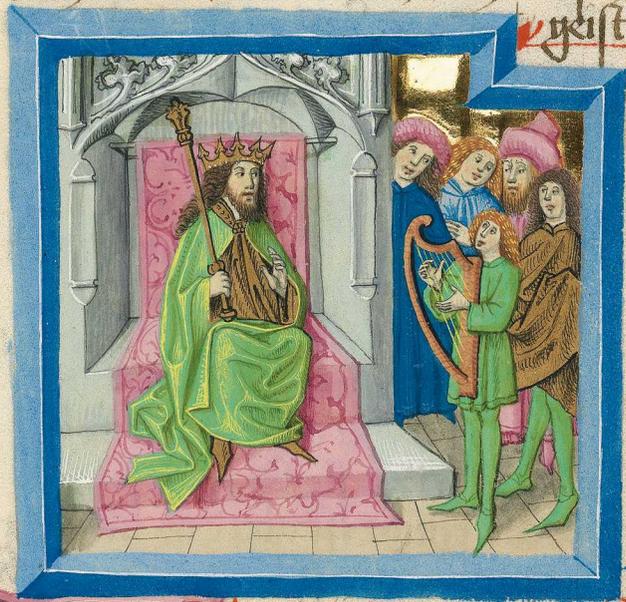
mit mik so das ich opffer **Nun** heiligt
 er darumb ysai **Und** sein sun on kufft
 so zu der heiligkeit opffer ond do sy
 em waen yegamien do sah er elyab
 ond sprach Ist nun vor dem herren
 sein crest. **Und** omiser herre sprach
 zu samueli **Nitt** sieh an sein antlitz
 noch dre hoch seiner künig **Woan**
 ich hab in vor woessim ond nit nach
 der angesicht des menschen kucht ich
Woan der menssch sieht das do aus
 roemidig ist. **Der** herre aber sieht an
 das hertz **Und** ysai kufft aminadab
 ond firt in fur samuelem **Der** sprach
 aber hoch nit den hatt erwelt omis
 herre **Aber** ysai firt in zu hm yem
 samina von dem sprach er den hatt
 auch nit erwelt omiser herre **Und**
 alsd firt in zu hm ysai sein siben sun
 fur samuelem **Und** samuel sprach
 kaphen hatt erwelt **Der** herre aus di
 sen on samuel sprach zu ysai. **Send**
 nun yar hie dem küniger **Der** ant
 wurt noch einer ein wenyer ist on
 hüttet der schaff **Und** samuel sprach
 sentt ond fur in her **Woan** wir
 en ezzen mit es kum dan tene e
 her **Nun** santt er darumb ond firt
 in zu im **Woan** es was schoner an
 gesicht ond zierlich antlitz **Und**
 omiser herre sprach **Stee** auff salb
 in der ist es **Nun** nam darumb sa
 muel das hoen oles **Und** salbt
 yn In der nit seyner preuder





Und gelant ward der geist vnseres
 herren vn dauiden von dem tag
 fur weiter vnd samuel stund auff
 ym yem kamatha Aber der geist
 vnseres herren zoch von saul vnd
 der geist des schaltes pfotigt in wo
 vnserem herren vnd die knecht
 saul sprachen zu im siech der poss
 geist gottes iagett dich haiz vnser
 herre der künig vnd dem knecht die
 vor die sünd suchen einen mensche
 der do kin psalmen vn der harffin
 So wann dich pekreiffet der poss
 geist des herren das er psalme
 mit der hant vnd das die leibter
 werd vnd saul sprach zu seme
 knechtin be sebet vnd schickett
 mir etzweim einen woolbauffende
 man fürett in zu mir vnd einer
 aus den knechtin antwurtemndt
 sprach sieh ich hab be sehen den sun
 ysai des bethlehemiten künent harff
 fen vnd gar starcker krafft vnd
 einen streitthafftin man vnd eine
 klugin man in den wortin vnd
 einen schonen man vnd vnser her
 ist mit im Nun sant darumb saul

poten ysai sprechent sentt zu mir
 dauid demen sun der do ist an der
 vechward vnd also nam ysai eine
 Esel woolgeladn mit weitt vnd ein
 lahl weis vnd ein lebentym poth
 von den zyn vnd sant das per sei
 nem sun dauid saul vnd dauid
 kam zu saul vnd stund vor im
 vnd er het in gar lieb vnd wardt
 sein waimmer vnd saul sant zu ysai
 sprechent dauid stet in meiner an
 gesicht wann gnad hatt er funden
 vn meinen augin Darumb zu welch
 en zeitin der poss geist gottes bekreiffet
 saul so hub auff dauid die harff
 vnd harffte mit seme hant vnd
 saul ward gekrefftigt vnd in ward
 leibter wann von im zoch der poss
 geist



Aber die Das xvij. cap.
 philistin besamptin ir
 schar zu einem streit
 vnd kamen zu samme
 zu sothott uide vnd legten sich zwisch
 en sothott vnd aretha vn den kraff
 en donym Saul fürbar vnd die kin
 der iskabel besampt kamen vn dar tal
 des therebmitin vnd fürten die spitz



bei den purym und loff an die stat
 des streitz und fragt ob alle dmyth
 rechtlich yungin gegen seinen pruden
 und do er dennoch redt do erscham
 iener lebsman Duff ziehentt yoliatt
 mit namen ein philister von getthaus
 den purym der philistim In dauid
 dwe selbm uorwesprochen wort hort
 er in redentt Aber all israhelitem
 do sy erfahen den man do fluchen sy
 von seiner angesicht vorchtend in
 yar fere und emer etzmer aus isra
 hel sprach Habt ir nun yeseben den
 man der do her auff zeubett woam
 zu lestem israhel zeucht er her auff
 Darumb der man der in schlechtt
 wirt der künig reiben mit grozem
 reichthum und wirt in geben sem
 tochter und semis watters haus wirt
 er machen an zms in israhel und
 dauid redt zu den mahnen dwe mit
 im stunden sprechent was wirt
 yegeben dem man der do schlechtt di
 sen philistim und hebt auff dwe
 lesterung von israhel welches ist
 diser philister der unbeschmiten der
 do hatt yelestert dwe spitz des lebe
 tyen yots sun Aber das uolck sagt
 aber dwe selben red sprechent dise
 dmyth woxom yegeben dem man
 der in schlechtt Do das hort eliab
 sem groster prudex redentt in mit
 den andern do ward er soemig ye
 gen dauid und sprach warum
 pistu künem und warum hastu
 yelassim ein woenig schaff in der
 wustung Ich kenn dein hoffart vn
 dwe schalichait demes hertzen man
 das du sebest den streit pistu kume
 und dauid sprach was hab ich getan

Ist es nun mit em wort und naigt
 sich ein woenig von in zu em andern
 und sprach dwe selb red und das
 uolck antwort in das selb wort
 als uor yehortt wurdm dwe wort
 dwe gesprochm hett dauid vmd
 gepottthafft vn der angesicht saul
 zu dem dauid ward gefuelt Do sprach
 er zu in Nit vall karns mensch
 hertz dar em Ich dem knecht wil yen
 vmd wil streitten gegen dem philiste
 und saul sprach zu dauid Nit machst
 du wider sten disem philistim noch
 magst nit yestrentm wider in wan
 du pist ein kind Diser ist aber ey
 streitthaffter man von semer uigent
 und dauid sprach sauli dem knecht
 huttet der hertt sems watters und
 em sem oder em per kam von nam
 enen wider von der hertt der nit
 und ich uolyt in nach und sluy sy
 und erledigt den aus irem muind
 und iene der stunden wider mich
 vmd ich yegraiff yre kynne und
 erstickt und verderbt sy woam eme
 lewen vmd einen yeren hab ich ver
 derbt dem knecht Darumb wirt
 auch der unbeschmiten philistim
 recht als emer aus disen Nun wil
 ich yen vmd wil auff heben dwe
 lesterung des uolck woam welch
 ist diser unbeschmiten philister der
 do tukstuy ist zu fluchen dem herre
 des lebentyen yots vmd dauid
 sprach Der hertt der mich erledigt
 hatt aus der hant der lewen und
 aus der hant des yem der mich
 wirt erlozen aus der hant ditz phi
 listers Aber saul sprach zu dauid Her
 und vmbet hertt sey mit dir und

Saul tet an dauid sein wapp **U**n setz
 ym seinen erem helm auff sein haupt
 vnd beklaidt in mit seinem panzer
Dauid darumb yert das swert vñ
 sein wapp vnd begund verfluchen
 ob er yervapent mocht yen wam
 er het sein mit yervant **U**nd dauid
 sprach zu saul Ich may mit also
 yegen wam ich hab der yervant
 nicht vnd legt sich wider von in
Und nam seinen stecken den er alle
 mal het in der heit **U**nd erwelit
 im funff yar durchsichtiger stamm
 aus dem pachs vnd leit dre in dre
 heitlich taschen dre er per im het
Und nam dre schleuder vñ dre hatt
 vnd tratt yeren dem philistin.



Aber der philist ying tratzemut vñ
 nabentt yegen dauid vnd sein wapp
 mer vor in vñ do der philist het
 erplutbet vnd gesehen dauid do v
 sprach er in **W**am er was ein
 kintling kotte vnd schone ange
 sicht vñ der philist sprach zu
 dauid **I**ch nun ein hunt das
 du zu mir kumpst mit ein kint
Und der philist flucht dauidem
 in seinen yotum vnd er sprach zu

dauiden kumb her zu mir vnd yeben
 wil ich dem fleisch den vogeln der
 himl vñ den wilden der erdem
Aber dauid sprach zu dem philisten
 Du kumbst zu mir mit swert vnd
 mit speer vnd mit schilt Ich kumb
 zu dir vñ dem namen vñ misers herre
 der herre der gottes der schar israhel
 dre du yelestet hast heit vñ
 vñ miser herre wirt dich yeben in mei
 hant vñ ich will dich slaken **U**n
 will auff heben dem haupt von dir
Und ich will yeben dre toten der
 purg der philistin heit den vogeln
 der himl vñ den wilden der erden
 so dar wif alle erdreich **W**am der
 herre ist gott in israhel vñ der ken
 nen wirt alle dise samung **W**am
 mit in dem swert vnd in dem speer
 halet vñ miser herre **W**am sein ist
 der streit vñ er wirt er yeben
 in vñ miser hant der philistin **D**a
 umb do der erstund vñ kam nebet
 yegem dauid do erlt dauid vnd
 loff zu dem streit yegen dem phi
 listen vñ ließ sein hant vñ dre
 taschen vnd nam einen stam **U**n
 warff mit der schleuder schleudert
 vnd trass in dre stien vñ ein
 steckett sich der stam vñ sein stien
Und wiet auff sein antlitz auff dre
 erdem vñ dauid yervant den
 philistin mit der slender vñ mit
 dem stam vnd slug den philistin
Und nam in sein swert vñ doch
 ym das auß seiner schaidem vnd
 er slug in vñ hieb in ab dar haupt.



Der Künig

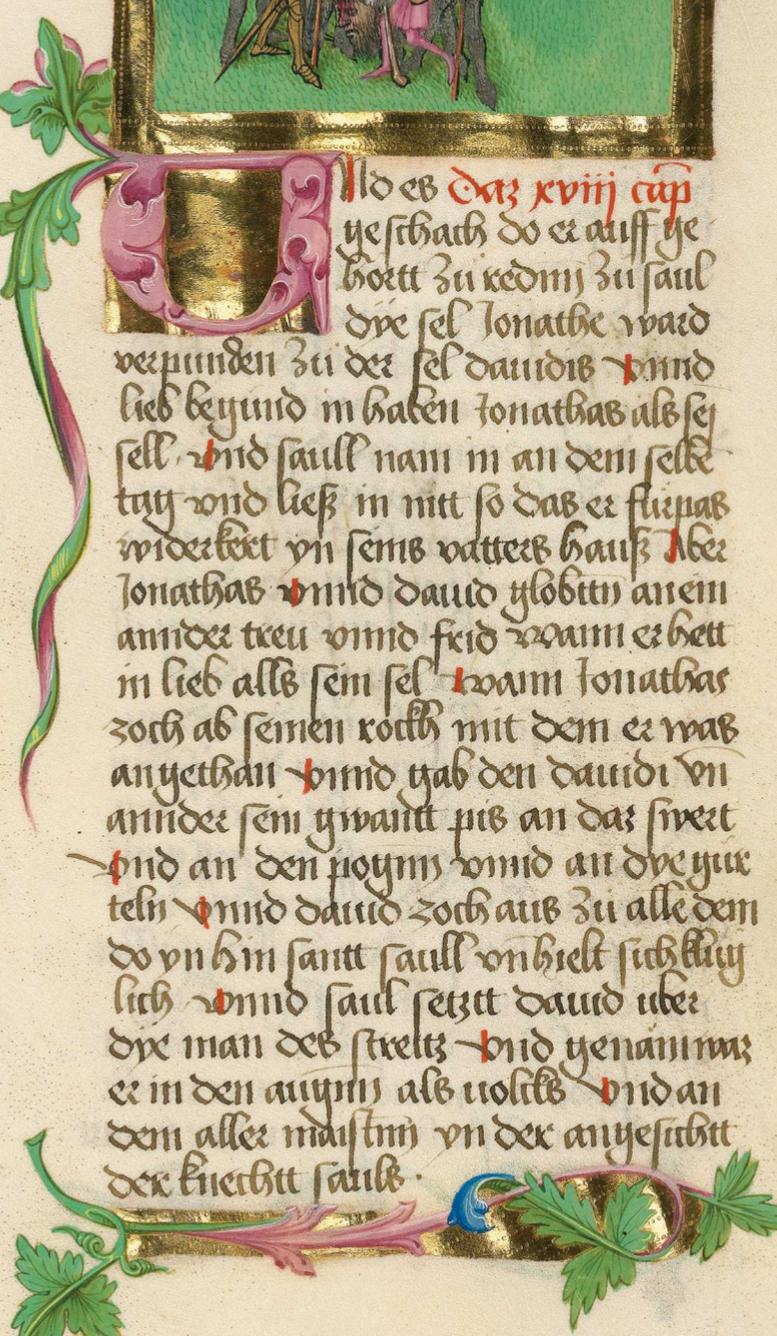


Und die philistin siben das tod was
 der sterckst aus in do flüben sy und
 die man israhel stunden und die ma
 uida schreient und ragen die phi
 listin vntz pis sy komen yn das tal
 vntz zu der pforten Acharon vn
 von den philistin vielen der wunt
 yn den wey samy vntz pis zu yeth
 vntz pis zu Acharon und die kind
 israhel kerten wider da sy nachge
 zogen waren den philistin und vnt
 tyngeu ic purg Aber dauid nam das
 haupt des philistin und trug das
 yem ierusalem seine wappn ließe er
 fuchte yn seinen yezelt Aber zu de
 selben zeit do saul sah aus zehen
 dauid yegen dem philistin do sprach
 er zu Abner seinem kuttermeister Ab
 ner von welchem yeschlaecht ist auf
 yestynn diser künig und abner
 sprach künig dem sel lebt Ob ich das
 wiß und der künig sprach fray du
 weestun sey ditz kind und do dauid
 widerantworten was vntz hett yesta
 gem den philistin do nam in abner
 alle er hett das haupt des philistin
 yn der hant und furt in auff fur
 saul und zu my sprach saul

Küniglyng von welchem yeschlaecht
 pistu und dauid sprach demes
 knechtz sin ysaï des ketzlebensntem
 yn ich



Also es das xviii cap
 yeschach do er auff ye
 boett zu kedm zu saul
 die sel Ionathe ward
 verpunden zu der sel dauidis und
 lieb beyund in haben Ionathas als se
 sell und saul nam in an dem selte
 tag und ließ in mit so das er fluyas
 widerkert yn seins vatters haus Aber
 Ionathas und dauid ylobten anem
 annder treu vntz feid wann er hett
 in lieb alle sein sel kwam Ionathas
 zoch ab seinen roch mit dem er was
 anyethan vntz gab den dauid vn
 annder sein ywantt pis an das swert
 und an den poym vntz an die yue
 teln und dauid zoch aus zu alle dem
 do yn hin santt saul onhielt sich künig
 lich vntz saul setzt dauid uber
 die man des streitz und yenannt
 er in den augen als uolck und an
 dem aller maistyn yn der anyesicht
 der knecht saul





Fürbar do er her wider kom vnunder
 geschlagyn den philistin vnd trug
 sein haupt gen ierusalem **D**o ymre
 aus die frauen aus allen steten isra
 hell syngent vnd raven flieent dem
 künig saull entyegen mit pauken
 der freidom **V**nd mit paukscheite
 vnd vrsyngen die frauen spaledt
 vnd sprechent **S**aul hatt gesla
 yen tausent vnd dauid x. tausent
 vnd gar zornig ward saull vnd
 im moffehaytt dye ved in seinen
 augyn vnd sprach **D**auid haben
 sy yegeden x. tausent vnd mik
 haben sy yegeden tausent was ist
 im daruiber nix das gantz reich
Darumb saull sah mit dauid an
 mit rechtyn augyn von dem selben
 tag vnd fürwart aber nach dem
 andern tag peytrauff der possgeist
 gottes saull vnd er weiffagt in
 mitt seins hausz **D**auid aber pfallert
 mit der hant alls er pflyt all tag
 vnd saul heit das spier yn der hant
 vnd sthoz das wärendt daz er mocht
 dauid durch sterben pis yn dye want.



Vnd dauid zoch von semer angesicht
 zu dem andern mal **V**nd saul uerbt
 dauid da von das vnmiser heer was
 mit im vnd von im yegoynt vnd
 saull pe weyt in vnd tett in von im
 vnd setz yn zu einem tausentt über
 tausent man vnd er zoch aus vnd
 ying ein yn der angesicht des volcks
Vnd in allen seinen weyen hielt sich
 dauid klyglich vnd vnmiser heer
 was mit im vnd also sah saull das
 er klyg was vnd begund sich hütten
 vor im **A**ber all israhel vnd iuda
 heit lieb dauid zoch er ymre aus
 vnd ying ein vor in **A**ber saul sprach
 zu dauid sieh mein tochter dye groz
 merob dye wil ich dir yeben zu ern
 hauszfrauem **N**ur allam pis eynt
 stardet man streit dye streit vnser
 herren **S**aul aber begund in vor nich
 te haben sprechent **N**itt sey mein hat
 in in sinder sey dye hant der philiste
 uer in **A**ber dauid sprach zu saul
 wer ym ich oder welches ist mein
 leben, oder dye may schafft mein
 vatters in israhel so daz ich werd der
 künigs ardn **A**ber es geschach zu den
 zeiten do man solt yeben dauiden dye

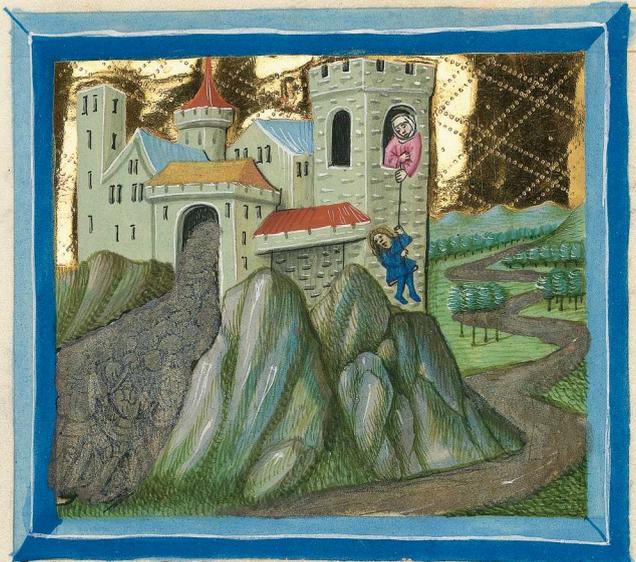
tochter sauls in ierob do ward sy gege
 ben weibell dem molachitum zu emer
 hauffrauem Aber dauid hett lieb
 nichol die tochter sauls die amid
 vnd gefundigt ward das sauln vnd
 es geuel in wol vnd saul sprach
 Ich wil in sye geben so das sy in
 werd zu emer ergerung vnd seidre
 hant der philisten uber in Nun spich
 darumb saul zu dauid in zwaren
 dmyen wistu mein ardn heutt in
 saul gepott semem knechtum sprech
 ent zu dauid mir verholn redent
 sieh dem kunig geuelstu wol vnd
 all sein knecht haben dich lieb Nun
 darumb pis des kunigs ardn vnd
 die knecht saulls redum yn die orn
 dauids all dise wort vnd dauid
 der sprach dunck euch min em klars
 ardn des kunigs zu sem Aber ich pin
 ein arm man vnd ein kramelber
 vnd die knecht kundigum saul sp
 rechentt dise wort hatt gesproch
 enn dauid Aber saul sprach also
 sprecht zu dauid der kunig bedarf
 mit mozemmyab mir allam hundt
 fuchent der philisten So das es ye
 schet nach von den xentum des
 kunigs saul fuchet gedacht zu habe
 vnd zu geben dauid yn die heutt d'
 philistum vnd do die knecht wid
 gepottschafft hetten die wort die
 saul gesprochen hett do behayt die
 red in den augen dauidis so das er
 wurd ardn des kunigs vnd nach
 wenig tagum stund auff dauid vn
 zoch gem Habaron mit seym ma
 nen die vnter in wam vnd slug
 aus den philistum in hundert man
 vnd pracht in fuchent vnd zelt

die dem kunig so das er war ardn
 des kunigs vnd also gab in saul
 sein tochter nichol zu emer hauffraue
 vnd saul sab vnd was nam das
 vnter heer was mit dauid nichol
 die tochter sauls hett in lieb vnd
 saul begund mer zu fruchtum dauid
 vnd saul ward dauidis weint all
 sein tag vnd aus zugum die fuchte
 der philistum wam von dem an
 nang vns außziehens so hielt sich
 weislicher dauid wem all knecht
 sauls vnd all zu loblich ward sem
 nam **Das XIX Capitel**

Aber saul sprach zu ionatha
 semem sun vnd zu al
 lem seym knechtum
 so das sy verderben da
 uid sinder ionathas sauls sun bet
 yar lieb dauiden vnd ionathas of
 fembart dauid sprechentt Saul
 mein vatter sucht dich zu tottem
 darumb pitt ich behalt dich pis mor
 gen fei vnd peleib zu elam vnd
 verpicy dich Ich aber aus ziehent
 wil sten bei meinem vater auff dem
 acker wo er wirt sein vnd ich wil
 reden von dir zu meinem vatter vn
 was ich sieh das wil ich pottschafft
 Nun redt darumb ionathas quites
 von dauid zu seym vater vnd
 sprach zu in Nicht sündt kunigth
 yn demen knecht dauid wam er
 hatt die mit gesundigt vnd sem
 werd sind die gar gutt vnd hatt
 gesertt sem sel in dem hant vnd
 hatt geslaym solvan den philiste
 vnd vnter heer hatt gemacht ein
 yroz hail yn allem iscabell in hast
 er gesehm vnd wurdz er freuet



Warumb kündigt du yn unschuld
 diys plutt weerdentt dauiden der
 do ist an schuld **D**o das hort saull
 do ward gelymdett von der stin so
 nathe vnd swur **D**er herc lebt
 wann er wirt nitt yetottet **V**n also
 rufft ionathas dauiden **V**n kündigt
 dauidi all dise wort **V**nd ionathas
 firett em dauiden zu saul **V**n er was
 vor im alle yestern vnd yestern
Beweytt ward aber ein streitt vnd
 aus zoch dauid zu streitt wider drey
 philistin **V**nd er sluy sy in grozen
 plagh vnd sy fluben von semer an
 gesicht **V**nd der pozz yest des herc
 ward in saul **A**ber es saz in seme
 haup **V**nd yn der hant das speer
 dauid furbar psalliet mit der hant
Vnd saul wolt dauiden durchstoch
 en haben mit dem speer pis yn drey
 wantt **V**nd dauid naitt von dem
 antlatz saulls **A**ber das speer an
 winden ward yefuirt pis yn drey
 wantt **V**nd dauid floch vn ward
 ye'eylt drey selb nacht **N**un sault
 saul seynen sold pei der nacht yn
 dauidis haup so das sy sein huttm
Vnd in sein weerdentt do das da
 uiden yepottschafft hett sein haup
 fram **M**ichol sprechtentt du enber
 lest dich dem pei der nacht so rost
 du morgen steden **V**nd sye lief in
 ab durch ein weuster **V**nd er zoch
 hin vnd floch vnd ward yeheilert



Aber michol sprach em seil von leytt
 drey auff das pett **V**nd ein rauhe
 ziebene deck leytt sy dar zu den
 hauptm vnd sy deckt mit dem
 ymantt **A**ber saull sault pei stend
 knecht so das sy sprachtm dauiden
Vnd yeanntwurt ward den wie
 das er sich leye **V**nd ab sault saul
 potm so das sy sahen dauiden sprech
 ent **P**rimyett in zu mir her vnde
 pett so das er yetottet werd **V**nd
 da drey potm kamen do ward funde
 em ygleichniß auff dem pett vnd
 em ziebendeck zu seinem haup
Vnd saul sprach zu micholl **W**ar
 umb hastu mich also betroyem
Vnd hast meinen weintt yelassn
 so das er fluch **V**nd michol ant
 wurt saul **D**arumb das er sprach
 zu mir **L**az mich oder weidert dich
Dauid aber floch vnd ward ye
 heilert **V**nd er kam zu samuel yep
 kamatha **V**nd kündigt im alles
 das das im yetan hett saul **V**nd
 sy ymyem er vnd samuel **V**nd
 worttm **A**chioth zu kama vnd ye
 pottschafftet ward saul von den
 sprechtentt **S**ieh dauid ist zu achioth

Der künig

yn kama Darumb santt saul sein sla-
hentt knecht so das sy vinyen dauid
dye do saben dye schaz der ppheten
weissagenn und samueli sten über in
do ward auch in in der yeist vnser
herren und sy beyunden auch weis-
sagenn do das gepottschestet ward
sauln do santt er amider potm und
auch dye wurdm weissagenn dem
vnd aber saull santt dye drittem
potm vnd auch dye weissagenn
vnd zornig des zorns ward saull
und er yng auch yem kamatha von
er kom zu der grossen cistern dye do
ist zu sochoth und frayt und sprach
In welcher statt ist samuel und dauid
vnd in ward gesagtt stich zu ach-
ioth synnd sy in kamatha vnd er
yng zu achioth yem kamatha
und der yeist ward auch über yn
wann dert ein yemid vnd weissagt
vntz pis er kom zu achioth yem
kama vnd zoch auch ab sem ymant
und weissagt mit den anniden vor
samueli und sang nackent den sel-
ben yantz tag vnd dye nacht
und aus yng das spruchwort Ist
nun auch saul vnter den ppheten.

David Das xx. Cap
aber floch von achioth
dye do ist zu kama und
kam vnd redt vor iona-
tha was hab ich getun welches ist
mein nistat vnd was ist mein
sündt yn demen watter wann er sucht
mein sel der sprach zu in Ab sei das
von mir Nitt wirstu sterben wann
mein watter tut nist nitt weder
grosz noch klays er offenbar nne das
damm mir dise red Darumb allayn

hatt mir das verholn mein watter
mit nist mit wirt das vnd aber
swur er dauiden und iener sprach
dein watter waiss gewisslich das ich ye
nad finden hab in demen augen
und wirt sprechen Nitt sol wissenn
das ionathas das er villichtt ichit
werd betruht vore nun dem sei der
herre lebt vnd dem sel von mir in
einer stafft so das ich also spreche das
ist der tod ich vnd du werden ye
schaiden vnd ionathas sprach zu da-
uiden alles das mir dem sel sagtt
das wil ich tun Aber dauid sprach
zu ionathas sieh mozen ist feyertag
der east tag des monn vnd ich nach
meine siten pfleg zu sitzen bei dem
künig zu essen lass mich darumb
so das ich mich verpery in dem acker
vntz bin yem abent des drittn tays
vnd ist das sehent nach mir fray-
ett dein watter so annitruett in also
David hatt mich gepett so das er end-
lich yng yem Zettblehen sein stat
wann herlich opfertier synnd also
all semen mitgestaltm Ist das er
wolsprecht so wirt freid demen knecht
Ist aber das er zornig wirt so wiss
das erfüllet ist dye posshaitt demes
vatters vbi darumb parmbertzibait
demem knecht wann du hast mich
deinen diener den feid vnser her-
ren mit dir haissm machen Ist aber
in mir kam posshaitt so tott du mich
vnd mitt fur mich ein zu demem
watter vnd ionathas sprach Ab sei
das von mir wann eben may nitt
geschehen so ob ich fuerbar ver nam
meines vatters posshaitt erfüllet
sei gegen dir so pottschafft ich dir

das mit **U**nd dauid antwortet yei
 Ionatha woer wider sagt mir dem
 ob leicht dein vater etwas die ant
 wort herbes von mir **U**nd iona
 thas sprach zu dauiden kum dan
 und gee mir hin aus auff den acker
 und do sy hin aus mach yegange
 paid auff den acker **D**o sprach Io
 natbas zu dauiden **H**er got iska
 hell ob ich nabe spehe dem vortall
 meins vatters tables mozym oder
 über mozym **U**nd etwas yutz
 wirt gesprochem über dauid **U**n
 mitt zu hant sent zu dir **U**n die
 das kund thu das thu yott ionathe
 vund das zu geb er in **I**st aber das
 bestendigt ist meins vatters poshant
 wider dich offenbar wil ich das der
 en orn **U**nd will dich lassim yen
 mit freid **U**nd sei vmsere herre mit
 dir als er ist gewesen mit meine
 vatter **U**nd ist das ich lebe so thu
 mir die pambertzhant vmsere
 herren **I**st aber das ich tod bin **N**itt
 heb auff dem pambertzhant von
 meinem hauf ewillich **U**nd ob
 ich des nit enthü **W**ann vmsere
 herre aus grebt die vemit dauidis
 einenn verlichem von der erden
So heb er auff Ionatham von seine
 hauf und such in vmsere herre von
 der hant der vemit dauidis **U**nd
 ionathas darumb sluy freid mit dem
 hauf dauidis **U**nd vmsere herre v
 deibt in von der hant der vemit da
 uidis vund ionathas gab zu swern
 dauiden da von er in lieb hett **W**an
 er hatt in lieb als sein sel **U**nd iona
 thas sprach zu in **M**ozzen ist der
 erst tag des monatz und ye sucht

wirt dem sierung vmsere pis ubermoye
Abrichen solltu darumb emillich
 kum an die statt **U**n der du verpor
 yen siltt werden an dem tag an
 dem zimpt zu arbaiten **U**nd siz
 bei dem stam der namen ist esell
Und ich will drei pfeill lassim nebe
 den stam und schiessim recht samim
 ubentt mich zu einem zaiten **U**nd
 ich will senden meinen iungen sprech
 ent zu in **B**ee vund primy mir
 die pfeil **I**st das ich sprech zu dem
 iungen die pfeill synd neber her zu
 pas heb sy auff so kum du zu mir
Wann freid ist dir und nicht mit ubls
 alle was lebett vmsere herre **I**st aber
 das ich also zu dem iungen sprech
 stich die pfeill synd uor verker
 so gee in freid **W**ann vmsere herre
 hatt dich hin yelassim **A**ber vo dem
 wortt das wir haben yeredt ich v
 du sey vmsere herre **Z**wischen mir
 und dir vntz pis ewillichem **U**nd
 er komen die feirtay des neue mon
Und der kunig sezt sich zu essen
 das prott **U**nd do der kunig ye
 sessen war auff seinem stul nach
 der yewombant do was neben der
 wantt **D**o stund auff ionathas v
 abner say zu der seittem des kunigs
Und die statt dauidis er scham leze
Und nicht mit sprach saul an dem
 selben tag **W**ann er yedacht yin das
 leicht also kumen war so daz er mit
 kumen war noch yekamigt **U**nd do
 der amteer tag erleucht nach dem
 erstm tag des mons **D**o erstharn
 aber die statt dauidis lae **U**n saul
 sprach zu Ionatha seinem sun **W**an
 umb ist nit kumem der sin ysai

Der künig

meder yesteren noch heutt zu dem er-
 zen **h**ind anuttwürt Ionathas sauln
Ex patt mich fleizlich bemi so dab er
 giny gem kethleben sprach vnd lass
 mich wann ein heidlich oppfer ist
 heutt in meiner hantt ayner aus myer
 en kunden hatt mich dar geladen.
Nun darumb ob ich yuad fundem
 hab yn demen ayym so wil ich
 emdlich gen vnd wil beseben mei
 pruder vmb dye sach kumpt er mit
 zu dem tisch des künigs **A**ber zornig
 ward saul yeym ionatha vnder
 sprach zu im du weibes sun kaubet
 willklich den man wais ich nu
 mit das du lieb hast den sun ysai
 yn dem schant vnd yn dye schant
 deiner lesterlichen miter **W**ann all
 dye tag dye weil der sun ysai lebt
 auff der erdem wixtu mit bestatyt
 noch dein reich vnd nu also sent
 vnd fix in her zu mir wann em
 sun des todz ist er **A**ber ionathas
 antwürt sauln seinem vatter vnd
 sprach **W**arumb sol er sterben was
 hatt er gethan vnd saul pegraiff
 das spei so das er in sluy vnd iona-
 thas ver nam das vollendt was vo
 seinem vatter so das er verderbt da
 liden **D**arumb ionathas stund auff
 yn zorn des geymmen vbi dem
 tisch vnd ab nitt prott des ann
 dem tays des neuen mois **J**oan
 betruib ward über dauiden da von
 das in geschennidet hett sein vatter
 vnd do der moy erleubtet do kam
 Ionathas auff den acker nach pe-
 hagli thant dauidis vnd eyn
 klam hunger mit im vnd er sprach
 zu seine iungen **B**ee vnd piny mir

dye pfeill dye ich schiez vnd da das
 kind hin geloff **D**o schoss er den an-
 dem pfeil über das kind vnd also
 kam das kind an dye statt des stuf
 den Ionathas hett gestossim vnd
 ionathas schrai nach dem hindtail
 des iungen vnd sprach sieh do ist
 der pfeill vor dir vnd aber
 schrai ionathas nach dem hindtail
 des kunds **I**hle endlich mit stee ab
 der luy kloubt Ionathe zu samme
 dye pfeil vnd sprach dye zu sem
 em herem vnd was da nit ye
 maymet wurd das wess der luy
 gar nicht mit wann nix allant
 das ionathas vnd dauid wessin
 dye sach **N**un gab darumb iona-
 thas sein wapen dem iungen vñ
 sprach zu im **B**ee vnd tray sye
 yn dye statt vnd do hin veyt
 konen was das kymd do stund auf
 dauid von der stat dye do was gem
Buden wertz vnd viel genaytt
 auff dye erdm vnd an pett drey
 stund vnd so kusstim sich an em
 amider vnd woyntin paid **A**ber
 doch dauid serex **N**un sprach dar-
 umb ionathas zu dauid **B**ee in seid
 alles das wir gesworn habim paid
 in dem namen vnser herren got-
 tes sprechent **D**er her sey zwische
 mit vnd dir vnd zwischen myer
 ein samen vnd demen samem
 vntz pis ewilliken vnd er stund
 auff giny hin weths **S**under auch
 ionathas giny yn dye statt **D**as
1er dauid **xxj. Cap.**
 kam gem nobe zu ab-
 melech dem priester vñ
 Abymelech erschacth



dauon das komen was dauid vnd
 stund auff im entzeym vñ sprach
Warumb pistu allam vnd nix
 mantt ist mit dir vnd dauid spach
 zu **A**bymelech dem priester **D**er
 kunig hatt mir gepott ein red
 vnd hatt gesprochtem **N**emantt
 wiss das dinst durch das du ge
 santt pist von mir vnd welcher
 lay gepott ich dir gegeben hab man
 auch niemem kindern hab ich ge
 schaiden an dich vnd an dze stat
Min darumb hastu icht zu d hant
 oder funff prott gib mir oder was
 du vnndest vnd der priester
 antwortt dauiden vnd sprach
 zu im **I**ch hab nitt layen prott sind
 heiligs prott **I**st das dze kinden
 ram synd an dem maisten von
 frauen so sullen sy essen **V**n dauid
 antwortt dem priester vnd spach
 zu im vnd ob man darn von
 frauen sprichett so hab wir entbal
 tem von gestem vnd von eyest
 tem do wir außzuy vnd dze
 was der kinden wann heilig **f**urbar
 diser wey ist gemailigt **i**nder er
 wirt auch heutt geheiligt in den
 wassim **M**in gab im darumb der
 priester geheiligt prott **W**ann do
 enman nitt prott mir allayn dze
 prott des fursatz dze do abyerayn
 weidm von der angesicht vnser
 heren so das man dar leyt warm
 prott **A**ber ein man was also do
 von den knechtim sauls an dem
 selken tag **I**nwendig in dem ge
 zelt vnd sein nam was doech **E**n
Idumit der machtagest wnter den
 heuten sauls diser hutt der maul

sauls **A**ber dauid sprach zu **A**byma
 lech **H**astu icht hie zu der hant ein
 spier oder ein swertt das gib mir **W**ann
 mein wappm hab ich nit mit mir
 getraym **W**ann dze red des kunigs
 twang mich vnd der priester
 sprach **S**ieh hie ist das swertt **G**oliath
 des philistim den du hast gelayen
 yn dem tal therebimth **E**s ist wer
 windt in einen mantt nach dem
 gewandt ephod **I**st das du dasselb
 nemen wils so nym es noch es ist
 hie ein amdees wenn das vnd
 dauid sprach **N**itt ist ein amdees
 dem gleich gib mir das selb vnd
 also stund auff dauid vnd floch
 von dem amptt sauls an dem selbe
 tag vnd kam zu **A**chis dem
 kunig von **E**th **D**o sprachten sy
 zu im dze knecht achis do sy es sa
 hem dauiden **I**st min nitt das da
 uid der kunig der erden **i**scabell
Sany man nitt dem durch dze
 kaynen sprechent **E**slaym hatt
 saull tausent vnd dauid .x. tau
 sent **M**in leit dauid dise red in
 sem hertz vñ die uorcht sich gar sere
 vor der angesicht **A**chis des kunigs
 von **E**th vnd wer wamdt sein
 en mund vor in vnd tarckt vnd
 viel wnter ren hemden vnd stieß
 sich an dze tuc der pfortim vnd
 sein gawffex ran im aus dem mund
 yn den hant vnd achis sprach zu
 semem knechtim **H**abt ik gesehen
 disen vnsymigen menschen **W**ar
 umb habt ik in her gefurt zu mir
 oder synd pei vns nitt dze grim
 migen **W**ann ik habt em gefurt
 disen so das gkempst mir zu angesicht

Der künig



Dise wirt mit em yem in mein hauf
 David **Das xx. Cap.**
 Darumb ym hie vnd
 floch in dre yeufft odol
 lam do das hoettm sem
 yender vnd all sem watters hauf
 do zugyt sy ab hin zu in vnd all
 dre waem in anystm yesertt in
 ver druckt in seende gutt in mitt
 mittes dre konen zu sammen zu
 ym vnd er waed ir fuest vnd
 es waen mit in wool yem in hui
 tert mamen vnd dauid zoch von
 dam yem masphatt der stat dre
 do ist in dem lant moab vnd sprach
 zu dem künig von moab Ich pitt das
 mein watek vnd mein mütter per
 euch pleyben vntz pis ich yewis
 sen may waer yott mit mir thu in
 er liep sy woe dem antlitz des künigs
 moab vnd sy pleyben bei in all
 dre tag dre weill dauid was in
 flucht vnd der pphett yad sprach
 zu dauiden Nit solltu pleyben in
 der flucht wer zeuch von yee in dre
 erd iuda vnd dauid zoch vnd
 kam in den wald iareth in saull
 hortt das erscheinem was dauid
 vnd dre man dre do waen mit
 in Saul aber do der pphett in yabaa
 vnd was in dem wald der do ist
 in kama Das spier habent in der
 hent vnd all sem knecht stunde
 omb in do sprach er zu semem
 knechtm dre bei in stundem
 hoert mich nuu ir kinder gemm
 wirt euch nun allen yeden der sun
 ysaie Ecker vnd wem yartm in
 wirt euch allm machen Tausent
 vnd hundert woam ir habt all

zu sammen yesworn wider mich in
 nymantt ist der mir wider pott
 schefft woam zum aller maftm
 auch mein sun hatt seid zu samme
 yeleytt mit dem sun ysaie Nemat
 ist der sich omb mich ledigm noch
 mir ichitt sage Da von das mein
 sun erweckett hatt meinem knecht
 wider mich der mein lauyett vntz
 pis heutt Aber doech der vntz
 amittvurt der do bei stund in was
 der erst vntz den knechtm saulb
 Ich hab yesebemi sprach er den sun
 ysaie zu Nobe per Abimelech dem
 sun Achitob der kuffrayt fur in on
 fernem herkem vnd gab in spier
 stunder auch das sweitt yoliatt der
 philistm gab er in Nun sant das
 umb der künig vnd liep kuffm
 Abimelech dem puester vnd allem
 hauf sem watters der puester dre
 do waen zu nobe dre konen all zu
 dem künig vnd saull sprach zu ab
 malech Hoi sun achitob der antvort
 keratt in ich her vnd saull spich
 zu in woarumb habt ir zu samme
 yesworn uiber mich du vnd der sun
 ysaie vnd hast mi yeyeben pott in
 ein sweitt vnd hast yekuffrayt
 omb in wunfern herkem so das er
 erstund wider mich der mein loyer
 ist bis heutt vnd Abimelech
 antvurt dem künig vnd sprach
 vnd wer ist in allem demem
 knechtm yekem alle dauid vnd
 aron des künigs vnd ziehet zu
 demem yepott vnd ersam in alle
 demem hauf hab ich nun heutt an
 yehaben zu kuffraym fur in on
 fernem herkem Ab sey das von mir



Mit der wene der künig wider seine
 knecht ditz schamlich dinc vn
 alle meins vatters haus. **W**oann mit
 hatt gewest dem knecht über dze
 sach weder ykrozz noch klammes vn
 der künig sprach des todes must
 du sterben abmelech du vnd all
 dems vatters haus. **V**nd der künig
 sprach zu seinen knecht dze vmb
 in stunden widerkeret vnd der
 derbt dze pfassim vmsers herren
Woann ix hant ist mit dauid wis
 sentt das ez geflohm was vnd
 habim mir ez mit geoffembarett
Aber dze knecht des künigs wolte
 mit rechen ix hant vn dze priest
 vmsers herren. **V**nd der künig
 sprach zu doech kere du vnd slay
 vn dze pfassim. **V**nd do het doech
 der Idumitt kert vnd slay vn
 dze pfassim vnd verderbt an dem
 selben tag lxxxv. man yeklaudet in
 em leyntem pfasslich. **W**att Eubod
Aber dze statt noke der priester slay
 ez in dem muud des swerts man
 vnd skauen vnd dze saugenden
 vnd ochssim vnd esel vnd schaf
 es slay ez vn dem swert. **A**ber ein sun
 abmelechs des seins achitob der
 namen was abiatbar. **V**nd floch
 zu dauiden vnd kundigt in das
 saull hett es slayim dze priesters vn
 sers herren. **V**nd dauid sprach zu
 Abiatbar ich weest an dem selbem
 tag das do was doech der Idumitt
 das ez an allim zweiff vurd das
 künden saull. **I**ch ym schuldory alle
 seln dems vatters pleib pep mit
 uorcht ditz. **O**b yemant dem sell
 suchett der suchet auch dze mein

mit mir sultu werden behallim.

Ald ge. **D**az xxij. Cap
 pottschestet ward dauid
 sprechent sieh dze phi
 listim besterim. **E**rlan
 vnd nemem vn dze dresibterne.
 dauid dazumb raitfeytt vmsere
 herren sprechent sol ich mir yem
 vnd slahim dze philistim vnd
 vms herer sprach zu dauid. **E**er
 vnd slahim wirstu dze philistim
 vnd wirst heileim dze stat tepla
 vnd dze man dze mit dauid man
 sprachen zu m. sieh alhie zu uider
 pleibent vortt vort vns nichels
 mer ist das wir ziehim yem tepla
 yem den scharn der philistim das
 umb aber dauid raitfeytt vmsere
 herren. **E**er amitt vortt m. vn sprach
Etee auff vnd zeuch yem tepla
Woann ich vill dir geben dze phi
 listim vn dein hent. **V**nd dauid
 zoch vnd sein man yem tepla vn
 flochim ix vort vnd slay dze
 philistim mit ykrozzem slay. **V**nd
 dauid heilt dze wone der statt
Eerle. **F**uebar zu den selbem zette
 do abiatbar der sun abmelechs
 floch zu dauiden yem tepla mit
 ym habent em pfasslich. **W**att eubod
 ez zoch ab zu ym. **A**ber gepottsches
 tet ward das dauid komen was
 yem tepla. **V**nd saull sprach yeye
 den hatt in der herer in mein hant
 vnd der flossim ist ez daz er yem ge
 gangen ist vn dze statt vn der pfer
 ten vnd sloz sind. **V**nd saul ye
 pott allem uolt. so das so zu stentt
 ab zuben yem tepla. **I**n beleyten
 dauid vnd sein man do das ge war

ward dauid dar saul im hantlich pe
katt uoz. **D**o sprach er zu Abiathar
dem priester **N**im an dich die pfaff
lich waat eubod vnd dauid sprach
Her gott iskabel gebort hatt dem
knecht diß wort dar sich saul pekatt
zu künem yem Feila so dar er vmb
fer die statt durch mich her yrabell
Ob mich die man Feile werden ye
kenn in saulls hant vnd ob er ubt
ab werd ziehem alle ich gebort hab
dar offenbar demem knechtin **V**n
vmsen her sprach **E**r wirt her ab zie
hem **V**nd dauid sprach **O**b mich
die man Feile vnd die man die
mit mir synd vor den yeben vnd die
hent saulls vnd vmsen her sprach
Die yeben euch in **A**uff stund dar
umb dauid vnd sein man wol yem
v hundertim vnd zugyn aus der
stat tepla hm vnd her urennt vn
vnsicher vnd gepottschest ward
saull dar dauid was yeflobim von
tepla vnd war heilig wordem
vomb dise dmitz myse wart er aus
zu ziehn **A**ber dauid wohnt vnd
wustung an der aller wetischtm stete
Vnd plait auff dem pery d' wustung
der statt ziff auff dem pery opaco
doch saull suchit in all sein tay **V**n
mit gab mi gott in sein hent **V**nd
dauid sah dar auf herzoyn was saul
so dar er suchit sein sel **V**nd dauid
furpar was in der wust **Z**iph in
dem wald vnd ionathas der sun
saulls stund auff vnd ying zu da
uiden vnd den walt vnd streckt sei
hent in gott vnd sprach zu ym
Nitt uorchit dich wann nitt vndet
dich die hant meins watters saull

Vnd du wust kechem uber iskabl
vnd ich wurd die sem der amder
Fündex auch mein watter saul was
dar **N**un slugim so darumb yaid mit
einamder freunttschafft vor vmsen
herem **V**nd dauid plait in dem
wald Ionathas aber feret wider vn
sem haup **A**ber die zupel zugem
auff zu saull yem yabaa sprechemit
sieb dauid furbar leit hamlibem
pei vns vn den aller sicheresen ste
tem des walds auff dem hubl achile
der do ist zu der yekerttm seittm
der wustung **N**un darumb alle du
peyert hast so dar du ab zugest zeuch
hin ab **A**ber vmsen her wirt dar
so dar wir in yebem vn die hent
des künigs **V**nd saul sprach **B**e
segent seit ic von dem herem man
ic hab euch yelaidiget vnd mit
Bett darumb **V**nd pekattet dar
fleizullichim **V**n tutt yemar samlich
em vnd wartet vor sein fuß sei
oder welcher in do hab yesehm von
yedennelbet von mir dar ich listel
lichen lay merdent **V**nd be sah all
sein hamlich stet vn den er sich wer
puyert **V**nd feret herwider zu mir
zu einem gewissim dmy so dar ich
mit euch ziech **V**nd auch ubersich
vn der erdm hatt verstopffet **E**lioych
em will ich in allem tausente iuda
Vnd iene stunden auff **V**nd yinge
yem ziph vor saull **A**ber dauid
vnd sein man waren in der wustung
Maon vn den waldungen zu der
rechtm seittm der statt iesmitz
Nun ying darumb saul vnd sein
yesseltem in zu suchen **V**n gepottschest
telt ward dar dauiden zu hant zoch



er ab zu dem Stam yn dye wüstung
 Naon vnd saul vnd sem kuedt
 Das hoert vnd ynigyn zu einer sette
 des peys Aber dauid vnd sem man
 waen an der amderm seitten des
 peys **F**urbac dauid wer zayt ober
 motbt empfliehen von der anjeshit
 sauls vnd also saul vnd sem
 man yleichereis einer kronen vmb
 knyten sy dauiden vnd semem
 man so daz sy in waben tollim vnd
 ein pott kam zu sauln sprechemot
Lyl vnd kum **W**oam dye philistin
 habim sy gestreut yn dye erd **N**un
 fert wider darumb saul ablassen
 zu achtm dauid vnd zoch den
 philistin enteym vnd fliehen dye
 philistin durch das nanten sye dye
 statt den tulin den Stam



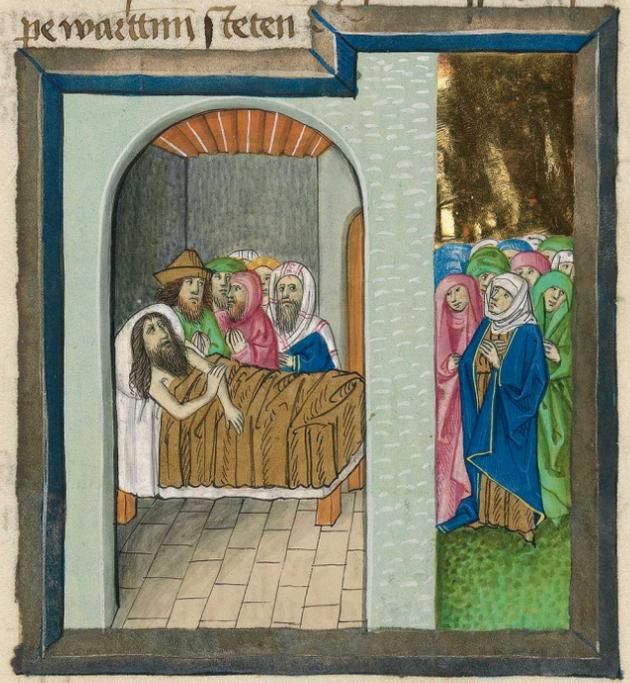
In zoch **Das xxiiiij**
 auff darumb dauid wo
 dann vnd wouit an
 den aller sicherestem
 steten enyadi vnd do nun wider
 komen was saul do er nun bett hm
 weck yeiaget dye philistin do
 ward im gepottschafftet sprechent

Die dauid ist in der wüstung enyadi
 vnd saul nam zu in ij tausent
 eruelte man aus allen israhel **V**n
 zoch nach zu spuren dauiden vnd
 semen mannem vnd auch auff de
 aller hochstem stammem vnd dye nur
 sind steigen dye stamport **V**n kam
 zu den schaffstallm dye do waen
 enteym dem woeruetym **V**n
 alles was ein yruft hmen ynu
 saul so daz er kanytt den hauch
Dauid furbar vnd sem man laust
 in dem yneen tal des holes vnd
 dye kuedt dauidis sprachem zu
 im **D**ie das ist der tag von dem
 vnsere heer hatt gesprochem zu dir
Ich will dir antworten demen
 veytt so daz du in tust wie demen
 augen woollyuellet **I**uff stund dar
 umb dauid vnd schnaid im ab de
 sam sems mantel **D**arnach stuy
 dauid an sem heer da von das er ab
 geschniten bett den sam seyns
 mantel des sauls vnd sprach zu
 semen mannem **B**enadij sei mir on
 ser heer das ich ich thu das dmet
 niemem heerem dem ye saltm on
 sers heerem so daz ich daz mein hatt
 in yn **W**oam er ist em ye salter des
 heeren yott lebet **E**s en se dann
 das in slag vnsere heer oder kum
 sem tag so daz er sterb oder ziet
 ab yn den streit vnd uor yuadij
 sei mir vnsere heer **W**oam mein
 hantt lass ich in den ye saltm on
 sers heerem vnd dauid vette ab
 sem man mit red vnd lieh sy mit
 so daz sy er standen yegen saul **S**a
 furbar stund auff von dem hole **V**n
 zoch sem anjeyangen wey vnd

der künig

auch auff stand dauid nach im vnd
 yung auß der greuff vnd schrei nach
 saul sprackentt **H**ere meiner künig
 vnd saul sab sich omb nach ym
 vnd dauid naitt sich naigentt auff
 die erdm vnd greufft in **I**n sprach
 zu saul warum hörestu die wortt
 der leutt die do sprackentt **D**auid
 suchtt pozes wider dich sieh heutt
 gesehem haben deme augen **D**as
 dich vnns here geantwurt hatt
 in mein hant in dem hole vnd ich
 gedacht so dar ich dich tott wertra
 gen hatt die aber mein auge **W**ann
 ich sprach **I**ch will nit kelen mein
 heutt in meinen here **W**ann er
 ist ein gesalbter des here **D**under
 pilliter mein watez sich vnderken
 den sarnn meines mantels in meiner
 hant **W**ann do ich abschaid das
 emdlichst taill meines mantels da
 wolt ich nit kelen mein hant in
 dich **F**eracht vnd sieh **W**ann
 nit ist pozes in meiner hant noch
 pozhant noch emhab nit gesindet
 in dich **D**u layst aber meiner sell
 so dar du mich die nembst nicht
 vnns here zwischen mich vnd die
 vnd keth mich an die **A**ber mein
 hant sey nit in dich vnd als man
 von alder sprichett ein sprichwortt
 von den pozen **F**eubett auff die
 pozhant mein hant darumb sey nit
 in dich den du achtest künig isra
 hel woen achtestu du emen totent
 hant achtest vnd seme fluch sey
 vnns here kichter **Z**wischen mich
 vnd die vnd sehe vnd kicht mei
 sach vnd loz mich aus dem hant
Da aber dauid erfullett bett redentt

die semliche wed zu saul **D**o sprach
 saul **I**st nit das dem stin mein da
 uid vnd saul hub auff sem stin vnd
 wamt vnd sprach zu dauid **G**e
 rechtter pistu dann ich **W**ann du hast
 mich guttes gegeben **I**ch aber hab die
 wider geben pozes vnd du hast mich
 heutt geoffenbartt das du mich guttlich
 hast getan **W**ie der here mich die
 hab geantwurt in dem hant vnd
 du hast mich nit getottet **W**ann
 welcher der ist so er vndett semen vent
 lozett in Inytem weg **S**under der bred
 yeb die wider dir wider gelt **D**arumb
 dar du das heutt gemocht hast an
 mich **W**ann ich auch dar wol wais
 das du gewissentlich kichten wiest
 vnd haben in dem hant das keth
 israhel **S**were mich in dem here
 dar du nit werlygest mein samen
 nach mich vnd auff hebest mein na
 men von dem haup mein watters
 vnd dauid swur saul **S**aul dar
 umb zoch in sem haup vnd dauid
 vnd sem man zuen auff zu pas
 perwarttm steten





Aber das xxv. Cap
 samuel der starb vnd
 gesamt wurden all is
 rabel vnd beklaytte
 in yare iere vnd beyruhen yn in sei
 haus zu ramatha vnd auff stand
 dauid vnd zoch ab yn die wust
 uny pharan Nun was ein man yn
 der wustuny Naon vnd sein ke
 sitzung was auff dem perz Carmelo
 vnd diser was gar ein grozzer reuch
 man vnd der hatt in tausentt
 schaff vnd tausentt zlym Nun
 geschach es das man seine schaff
 schaz zu Carmelo Aber des mames
 namen was nabal vnd der nam
 seiner hausfrawen Abigail vnd
 das weib was gar kluy vnd sthon
 Aber ix man was heert vnd lastepere
 vnd gar porer was aber von dem
 geschlachte Caleph Dauid darumb
 do erhört in der wustuny das nabal
 schaz seine schaff do sant er .x. luy
 luy vnd sprach zu in Siehent
 auff yem Carmelo vnd kumett
 zu nabal vnd greuzet in in meinem
 namen freid samlich vnd sprach all
 so sey meinen prudeem vnd die freid
 vnd demem haus freid vnd dem
 allen das du hast sei freid vnd vil
 wie wilstu heilm vnd dem haus
 vnd alles das dem ist yehört hab
 ich das dem hertem sibem schaff
 dye do sem yewesem mit vns in
 der wustuny Nun sei wie in ynme
 yeam yewesem in der wustuny noch
 etzweim ye sprach in nichts mit von
 wer heert abertt dy sy sind yewesem
 mit vns auff Carmelo fray dem
 kumder dye werden die das zayn

Nun darumb genad vnmiden deme
 kumder yn dem augyn soam
 an eine guten tag sey wie kumen zu
 die vnd was dem hant vnmidet
 das gib demen knechtyn yn demem
 sin dauid vnd do dye kumder
 dauidis kumen zu nabal da redten
 sy all dise wort von dauidis weyn
 vnd swynn Aber nabal antwortt
 den kumder dauidis vnd sprach
 Aber ist dauid oder wer ist der sin
 ysa Heutt symd auff ye wachssim
 dye knecht dye do fliehen ix heeren
 Darumb heb ich auff niem prort von
 niem wazer vnd das fleisch meis
 vrechts das ich yetottet hab niemem
 schereem vnd gab das mamen dye
 ich mit soais soam sy sind vnd
 also kerten wider dye kumder dau
 dis durch ick wey vnd kerten wid
 vnd kumen vnd kundigtyn yn
 alle wort dye ye sprochen het nabal
 do sprach dauid zu seinen iunyen
 Burt vmb sich verlicher sein swert
 vnd yeyurt wurden verlicher mit
 ick swertem vnd yeyurt ward
 auch dauid mit seinem swert vnd
 nachuolgtyn dauiden wol yem in
 hundert mamen .ij. hundert furtur
 pliben per den iunyn Aber emer
 aus den kumder sagt der frauem
 Abigail nabals hausfrauem sprechet
 Sieh dauid hatt gesant potyn so das
 sy yesehentyn vnmsem heereem
 vnd er hatt versnabett dise leut
 symd vns yenny gutt yewesem
 vnd mit schedlich noch etzweim
 werdard vns nichts mit noch ward
 verdon alle zeit dye weil wie mit
 in yewonnet habm yn der wustuny

alle ein manker woarn sy vns alle
 wol des tays alle des nachts alle
 dye tag dye weill wie bei yn yebut
 tett habny der schaff vomb ditz dmit
 bedennitth vnd meritth was du tiyt
 woarn erfullett ist dye pozzhatt wi
 der demenn man vnd vordex dem
 hauf vnd er ist ein sin beliall
 Also dar im nyemant may zu gere
 den Nun eilt darumb Abigaill
 vnd nam ij. hundert prott vnd
 ij. layelu weins vnd v. yelochtt
 vnder vnd v. mas dye man nen
 nett saca zu muse vnd hundert
 knuissl woelische weimper vnd ij
 hundert keystny weigen vnd leytt
 dar auff esel vnd sprach zu ien knecht
 ten zichett vor mir sebt ich will
 euch hmiten nachvolgyn Ober
 iren man sagt sy dar mit darumb
 do sy auff gestary auff den esel vnd
 zoch ab zu der wurzel des perys da
 uid vnd sem man zuyen herab ic
 entgeyn vnd den zoch sy auch
 entgeyn vnd dauid sprach furbar
 vmb sust haben wie yehalden alles
 das was des yn der wistung ist
 yewesyn vnd nichtz mit ist vor
 loen von allen dem dar zu yn ge
 hort vnd er hatt nix wider ye
 ken ubll vomb gutt dar thu gott de
 veyndte dauidis vnd das yeber
 im zu ob ich sei lebenntig pleyken
 laz von allem dem dar zu yn ge
 borett pis an dye wantt



Aber do abigaill dauiden ersah do eilt
 sye vnd stary von dem esel vnd
 viel vor dauiden auff dar antlit
 vnd an pett in auff der erdem vn
 loff vnd viell zu semen fußen vn
 sprach in mir sei mein herre dise pozz
 hatt Ich pitt herre dar dem dieem
 rede in deine orn vnd hor dye wort
 demer dienerin Ich pitt mein herre
 das der künig mit ley sem herre an
 disyn pozen man nabal woarn nach
 semem namen so ist er torotth vnd
 sem tothart dye ist mit im Ober
 ich herre dem dieem hab mit yesehn
 dye komder dye du hast gesant
 Nun darumb mein herre gott lebett
 von dem dem sel lebett der auch d
 yewart hat dar du icht künigst in
 plutt ueygeffyn vnd hatt die haill
 yemachett dein hant vnd nun
 vordem alle nabal dein veyntt vn
 dye do suchen meynen herren pozes
 darumb enphach disem seyn den
 do preacht hatt dein dieem die meyn
 ein herren vnd gib dar den em
 dem dye die meynen herren nach
 volgyn Heb auff dye misstat dem
 dieem woarn machentt machett die

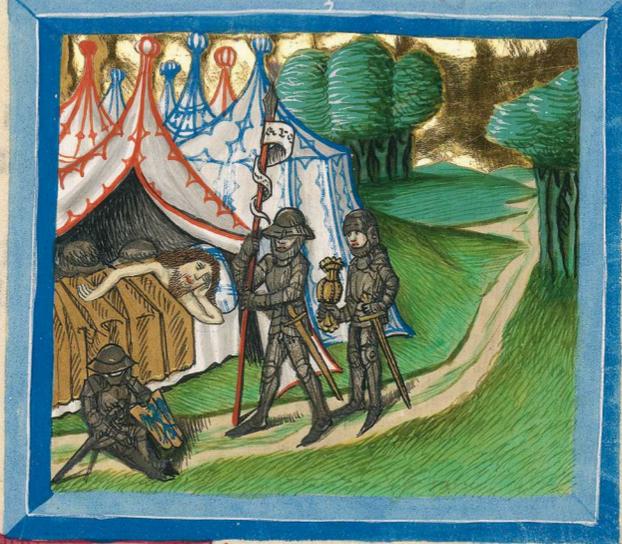


Der herx ein hauß memem yetreuen
 herxem **Da**nn dye streit des h'ere
 streitestu mem herx **U**nd darumb
 wirt kam possheit in dir fundem
 all dye tag deins lebens **Da**nn ist
 das er wenn ein mensch der stet
 achtend dich **U**nd suchent demsel
 so wirt bebattet dye sel memes h'eren
 recht samu in emen knuffel der le
 bentum bei demem herxgott **A**ber
 dye sel demer weitt werdun omb
 ringett sam in emem sturm **U**nd
 in emem **C**irckl eynek sleuder **D**a
 umb wem wmeer herx dir mene
 herxem alles gutt tutt das er ye
 sprochen hatt **V**on dir **U**nd setet
 dich emen furstin uber israhel so
 wirt die dar mit ein seuffzen **U**nd
 in ein laid des herzens dir mene
 herxen das du vergoffen habest on
 schuldig plutt **O**der habest dich
 selber yerotthem **U**nd wem om
 fer herx memem herxen guttlichen
 tutt so wirt du yedenicken dem
 diem **U**nd du wirt ic wol tun
Und dauid sprach zu **A**biyail.
Beseyett sei der herx gott. israhel
 der dich heutt yesant hatt **U**nd
 yeym **U**nd yeseyett sei dem yelof
Und yeseyett seistu dye mich heutt
 wer potm hatt das ich icht ymy
 zu plutt yeryessm **U**nd sette mich
 mit mein selbs hant gott herx isra
 hel lebt der mir yewert hatt das
 ich icht dir ubl tatt **D**u warst dan
 anders emidlich kumen mir entye
 yem mit war pliben naball **U**nd zu
 dem liecht der metten zeit suchet
 an dye wantt **N**un emysung dar
 umb dauid aus ic hant alles das

sy im bett pracht **U**nd sprach zu ic
 Bee freudsamlich in dem hauß sieh
 ich hab yehoert dem stin **U**nd hab
 ye erett demen anplich **E**s kam ab
Abiyail zu nabal **U**nd seht do het
 er ein wirtschafft in seme hauß alle
 ein wirtschafft eynek künigs **U**nd
 nabals hertz was skolich **W**ann er
 was yar truncken **U**nd sy sayttm
 im mit ein woort weder ykods noch
 klarns ontz pis feu des moeyens
Aber do nabal bett verduett de wew
 do wer kündigt in sein haußkaw di
 se woort **U**nd ver starkett ward sey
 hertz **U**nd ward sam
 on stam **U**nd do x tag hin come
 do slyg omns herx nabals **U**nd er
 starb **D**o dauid tod hort sein nabals
 do sprach er **B**eseyett sei omns h'ere
 der do yerubtet dye sach memer
 smachant aus der hant nabals **U**n
 hatt seinen knecht vor pozem bebitt
Und dye pozhant nabals hatt wid
 yeyeben ariff sein haupt **N**un santt
 darumb dauid potm **U**nd redt
 zu abiyail so das er sy nam zu emer
 haußkawen in **U**nd dye künig
 dauidis komen zu **A**biyail yem car
 melo **U**nd redtm zu ic sprechent
Dauid hatt ons zu dir gesant so
 das er dich nem zu emer haußkawen
 dye stund auff **U**nd an pett nayet
 an dye eon **D**ye sprach sieh dem
 diemem sey dir zu emer diem so
 das so wasch dye fuß der knecht
 meines herxen **U**nd abiyail stund
 auff **U**nd ertt **U**nd stary auff eine
 esel **U**nd funff maid ymyen mit ic
 yre nachyeyen **U**nd uolgtm nach
 den poten dauidis **U**nd ward in

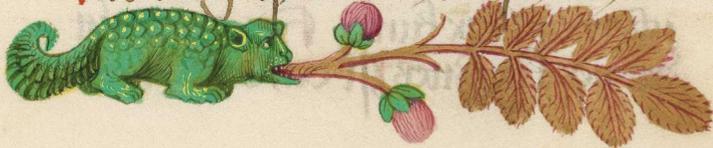
Das 1 buch der künig

Zu einer hauffrauen sinder auch Achinoem von iskabel nam dauid vnd waerem paid sein hauffrauem Aber saul gab mithol sein tochter dye hauffrauen dauidis ain an der falsch dem sin lais der do was von galym



Aldes Das xxvi. Cap. Kommen dye zupber zu saul yem gabaa spkerhemitt siech dauid ist verpoynt auff dem hubl achile der do ist yegh der wustung an dem ic wey vnd auff stund saull vnd zoch ab in dye wustung zuph vnd mit im in tausent man von den erweltim aus iskabel so daz er suchit dauiden yn der wustung zuph vnd saul leytt sich zu den purym gabaa achile dye do was nebem der wustung an dem wey Dauid aber wohnt yn der wustung Aber da er sah das saull kummen was nach im yn dye wustung Nun santt er speher vnd erkant gewissenlich daz er dar kumen was vnd dauid stund auff werholn vnd kam an dye stat do saul was vnd do er sah dye stat an der saull stieff vnd abner der sin nez der fuerst seiner kitterschafft

vnd sauln schlaffent yn dem yezelt sin sakne dem preuder ioabs vnd zeucht mit mir zu tbenide sauln in dye pury Da sprach abisai Ich ziech ab mit dir Nun kam darumb dauid vnd abisai zu dem uolckh per dex nacht vnd funden saul in dem yezelt lyent vnd schlaffent vnd sein speer gestekt zu seinem haupt yn dye erdm Abner aber vnd sein uolckh schlaffent in seinem ombem vnd abisai sprach zu dauid der slossim hatt got heutt demem vemit yn der hent vnd darumb wil ich in mit dem speer durch stechem pis in dye erdm zu einem mal vnd zu dem amideum mal ist der mit nottuiff vnd dauid sprach zu abisai Nit ver derb in waim welscher weilt sein hant in den gesalbtim vnsers herkem vnd wort vnschuldig vnd dauid sprach Gott lebt wann in slay dann vms oder sein tag kum so daz er sterb oder in den streitt ziehent v derb Benadiy sei mir vms her so enkerch ich mit mem hant in den gesalbtim des herkem Nun dar umb heb auff das speer daz do ist zu seinen hauptim vnd den kuff der wazzers der do was zu den hauptim saulls vnd ymy in hin wey vnd nemannt was der sy sah vnd wernant vnd wachte sinder sy stieff all waim der schlaff vnsers herkem was auff sy geuallim vnd do dauid was yezoynt in hem yegen yn stund auff emer spitz einß petus von weren vnd ein groß tal was zwischim yn





Do sprach dauid zu dem uolck vnd
 zu Abner dem sun nez sprechent
 wiestu mit antwurt vnd abner
 antwurt vnd sprach Doch pistu
 der da schreiet vnd machest vn
 gerkisam den kunig vnd dauid sprach
 zu Abner Pistu mit ein man vnd
 welches amider ist dein yleich in is
 rabel xarumb hastu mit behutt
 demen herren den kunig vnam
 ein yungin ist ernek aus dem uolck
 so das er verderbt den kunig demen
 herren Nit ist das gutt das du es
 hast ye tan yott lebt wann des todes
 kumder seit ic wann ic mit habbe
 huttet eiken herren den gesalbtin des
 herren Nun darumb sieh wo ist
 das speck des kunigs vnd wo ist der
 kopff des wazzers der do was zu seine
 haupt Saul aber erkant dre stym da
 uids vnd sprach Ist das nun dem
 stym mein sun dauid vnd dauid
 sprach mein stym ist er mein herre ku
 nig vnd sprach vmb was sach ich
 mein herre semen knecht Was hab
 ich ye than oder was ist porer vn
 memer hant Nun darumb des pit
 ich mein herre kunig Hor dre woelt
 deynes knechtes Ist das dich vnter

herre kaitzet yeyn mir so richtt er
 der heiligkeit duffe Ist aber das dich
 kaitzen der menschen kynder verflucht
 vnd sy zu der angesicht des herre
 dre mich heutt haben auß yewoffen
 das ich icht woin in dem erb vnn
 fers herren sprechent Er vnd
 dien fremden yottin vnd nun sol
 nit verjessen werden mein plutt in
 der erden vor vnsem herren wan
 außgezogen ist der kunig israhel so
 das es sich erhen focht als man layt
 ein rethun auff den yeyn vnd saul
 sprach Ich hab gesündigt Er wid
 mein sun dauid wann nit mitte
 mit filipaz wil ich dir ubll tun da
 uon sidiem werd mein sell in mine
 augn heutt vnam es scheymet das
 ich tolich hab ye than vnd von
 vnuermissig yewesen all zu voll
 vnd dauid antwurt vnd sprach
 sieh das speck des kunigs Seeme
 her von den kynder des kunigs
 vnd nem aber das vnter herre yeb
 einem verlichim nach seiner kechtitit
 vnd treuen wann heutt hatt dich
 ye antwurtet vnter herre in mem
 hant vnd ich wolt mit kechtem
 mein hant in den gesalbtin des herre
 vnd alle yeykroft ist dem sel heutt
 yn meinen augn Also werd ye
 ykroft mein sel yn den augen vnn
 fers herren vnd der loz mich von
 allem anystim Nun sprach darub
 saul zu dauiden Besyent seistu
 mein sun dauid was du thust dar
 thu vnd was du myentt machst
 das mach Nun ying darumb dauid
 in seinen wey vnd saul keert wider
 an sem stutt. **Das xxvii. Capittel**



Did dauid sprach in seinem
 hertzen **E**zwen valluch
 an einem tag yn drey bent
 saul Ist mit pezer ich
 flich vnd werd hall yn der philistis
 en erden vnd saul ver zaytt vnd hoert
 auff mich zu suchen in allen erden
 israhels **D**arumb fliehen wil ich sem
 bent vnd dauid stund auff vnd
 zoch wech er vnd v heudeert ma
 mit im zu **A**chis dem sun **A**chot
 dem künig **B**ett vnd wount da
 uid mit **A**chis zu geth er vnd sem
 man vnd sein haus dauid vnd sei
 zwo hauffrauenn **A**chynoem drey
 israhelstyn vnd **A**brayall drey haus
 frau nabals des carmeliten vnd ge
 hotscheffet ward saul das dauid ge
 floben was vnd mit yab er zu fir
 yab so das er in sucht **A**ber dauid
 sprach zu achis **I**st das ich yena
 finden hab in deinem augn so werd
 mir yegibn ettwo in statt einer drey
 kerch so das ich da wou **W**ann
 was zu plebett dem knecht mit dir
 yn der stat des künigs vnd also yab
 yn achis an dem selbem tag drey
 stat **B**uceley vnd durch drey selben
 sach ward **B**uceley der künig von
 iuda vntz pis in disyn heuttige tag
Es was aber drey zal der tag drey da
 uid wount in dem reich der philist
 in monadt vnd auff zoch dauid
 vnd sem man vnd beyunden kaube
 von yessurj von den gethey vnd
 den amalechityn **W**ann sy warn
 woumbafft in der erden von alder
 als man zeucht zu **B**ur vntz pis
 zu der erden egypti vnd dauid
 sluy all drey selbem erden noch liez

nitt lebentag weder man noch frauen
 vnd hie auff drey schaff vnd kind
 vnd esel vnd camel vngewat
 vnd fett wider vnd kam zu achis
Aber achis der sprach **I**n welchem
 taill hastu bent geslayn **V**n dauid
 antwortet yegyn huttentag iude
 vnd yegyn mittentag **I**exahel vñ
 yegyn mittentag teny **M**an noch
 frauen liez dauid nitt lebentag noch
 fiert sy yem geth sprechent das sy
 leichtt icht redn wider wartlich
 vnd das tett dauid vnd das was
 sein yeser alle drey tag drey er wount
 in dem philistischem reich vnd ach
 is yelaubt dauiden sprechent **V**il
 pozes hatt er yevordht yegyn seine
 uolth israhel darumb wickt er mei
 knecht erwicklich **D**as xxviii cap



Der es geschach in den
 selben tag drey drey
 philistyn besampfen ic
 stbaen so das sy sich pe
 kaiten zu dem streit israhel vnd
 achis sprach zu dauid wissent nun
 wisse wann mit mir wirstu ziehn
 in den puzyn du vnd dem man
 vnd dauid sprach zu achis **N**un
 wirstu wissen was thun wirt dem
 knecht vnd achis sprach zu dauid
 vnd ich will dich setzen zu einem
 huttman all mein tag **A**ber samuel
 starb vnd in kelaytyn all israhel
 vnd beyruiben in zu kamathha in sein
 stat vnd saul hie auff drey zaub
 kar von der erden vnd verderbt sye
 drey zaubkar yeist betten in den
 peuchen vnd drey philisten wurden
 gesammert vnd komeu vnd leyttyn
 sich zu **B**una **A**ber saul besampft

auch israhel vnd kam auff den berg
 yelba vnd saul sah dye purg der
 philistin vnd uorchtm sich vnd
 sein hertz erschrock gar sere vnd ex-
 kantzant vnsere herren vnd ex-
 anttmet in mitt weder in trewe
 noch in pfaffen noch in ppheten vnd
 saul der sprach zu seinen knechtin
 suchet mir ein weib dye do hat ein
 zauberlistigen geist vnd das ich zu
 ic gee vnd wosch durch sy vnd
 sein knecht sprachen zu ym Es ist ein
 weib zu Endoe dye do hat ein za-
 berlistigen geist Nun ver wannidelt
 er darumb sein watt vnd ward be-
 klaidet mit amideem gewant vñ
 er gieng dar vnd ij. man mit im
 vnd sy kumen zu dem weib per d
 nacht vnd er sprach weiffay mir
 yn dem zauberem geist vnd weif
 mir auff den ich dir say vnd das
 weib sprach zu ym sieh du wuist
 wol was geta. hatt saull vnd
 wie er hatt ab getilgt dye zauber
 vnd dye zauberlistigen von der
 erdm warum layestu meiner sel
 so das ich werd getottet vñ saul
 swick ic yn dem herren sprechent
 gott lebett wann dir kumpt nichts
 nit porer vmb dirz dinc vnd zu
 in sprach das weib welschen sol ich
 dir auff werckn Do sprach er samue-
 lem erweck mich Aber das weib
 da sy samuelem er sah do schrai sy
 mit grozzer stim vnd sprach zu
 saulu warum hastu mich auff ge-
 legt dise purde wann du pist saul
 vnd zu ic sprach der künig Nit
 uorcht dich was hastu gesehn yn
 das weib sprach zu saulu got hab

Ich gesehn auff steyent von der er-
 den vnd er sprach zu ic wie ist sein
 gestalt vnd sy sprach zu im ein alt-
 man der steyett auff vnd ist vmb
 hilet mit einem mantel Nun ver
 nam saul das es samuel was vnd
 nayett sich auff sein antlitz an dye
 erdm vnd an pett Aber samuell
 sprach zu saulu warum hastu
 mich vngereusam gemacht so das ich
 wurd erweckett vnd saul sprach
 All zu ser pin ich wotwungyn wan
 dye philistin streitn wider mich
 vnd gott ist von mir gezogen vn
 wolt mich nit erhorn weder yn
 der hant der ppheten noch in trew-
 men Nun hab ich dich darumb ge-
 ruffet das du mir sayest was ich sil-
 tun vnd samuel sprach warum
 fragestu mich wann vnns herre ist
 gezogen zu demen vntten vñ
 vmb herre wirt dir tun als er ge-
 sprochen hatt yn meiner vnd wirt
 keiffen das reich aus demer hant
 vnd wirt das geben dauid deme
 nachsten wann du pist mit yelba
 sam gewesen der stim vnns herren
 noch hast mit getan den zorn sein
 yemmen yn anleth Darumb hat
 dir gemacht vmb herre das du
 heit leydest vnd geben wirt vnns
 herre mit dir auch israhel yn dye
 hant der philistin Aber mozem
 wiestu vnd den küniger sein mit
 mir vñ auch dye purg isra-
 hells wirt vmb herre geben yn
 dye hant der philistin vnd all zu
 hant viel saul yestreckt an dye erd
 wann er der uorcht dye wort samue-
 lis vnd kam sterck was in ym nit

Der künig

Wann erbett mit prott yessim des
 selbem gantzen tages vnd also
 ging em das weib zu sauln vnd er
 was gar betruibt vnd sprach zu im
 sieh gehorsam ist gewestim dem diem
 demer stin vnd hab ygesetzt niem
 sel in mem haut vnd hab gehort
 dem red dye du hast ysprockem zu
 mir Nun darumb auch hore du dye
 stin demer dieim vnd leygn wil
 ich fur dich ein schmitim prots so das
 du ezest vnd wudest wider standt
 vnd das du muget yewandem
 der rok smacht das vnd sprach Nit
 ez ich vnd sein knecht zwangim
 in vnd das weib vnd doch bernach
 hort er ic stin vnd stund auff von
 der erdm vnd saz auff dem pett
 Aber das selb weib bett em vanden
 des kalb yn irem hauß vnd sy eilt
 vnd slug das vnd hub auff mel
 vnd mischett das vnd kocht
 Osterkott vnd setzt das fur sauln
 vnd fur sein knecht dye do sy gar
 zern do stunden sy auff vnd wann
 deritme dye selben gantzen nacht.



Und darumb **das xxx.**
 dye philistin sampen all
 ir scham yem apbett
 sinder auch israhel leyte
 sy auff den berg der do was in ierka
 hell Aber dye furstin der philistin
 zugim in hundertim vnd in tausent
 ten Aber dauid vnd sein man warn
 yn der leztim schaz mit achis Nun
 sprach dye furstin der philistem
 zu Achis was wollim in dyse he
 bree vnd achis sprach zu den furste
 der philistin komet ic nun mit dauid
 der sauls knecht ist gewesim des kunigs

israhels vnd ist nun bei mir vil tag
 vnd mit hab ich finden in im kavn
 erlay poros von dem tag An dem
 er yestobim ist zu mir vmitz pis an
 dysem tag Aber zornig wudom
 dye furstin der philistin wider in
 vnd sprachem zu im widerfere
 er vnd stz in seiner statt yn dye
 du in hast ygesetzt vnd zieh nit
 ab mit vns yn den streitt Das er vns
 mit werd ein widerfack so wir an
 heben zu streittim vnd wie mag
 er amider yessimmutigim semen
 heken vnd er luk in vnsern haupt
 ten Ist nit das der dauid den mail
 semelt in den kein sprechenn yestlayn
 hatt in tausentim saull vnd dauid
 in x tausentim Nun kufft Achis das
 umb dauiden vnd sprach zu yn
 der heke lebett vnd yerecht vnd
 gutt pistu in meiner angesicht vnd
 den aus yen vnd den ein yen
 yn den purgim vnd nichtz nit po
 zes hab ich in die fundim von dem
 tag alle du yust kumen zu mir vmitz
 pis in dysem heutigim tag sinder
 den furstin yeuellstu wol nit lere
 wider darumb vnd yee mit freid
 vnd laidy dye augim der diener
 der philistin nit vnd dauid sprach
 zu achis was hab ich yetau fur
 bar vnd was hastu finden in mir
 demen knecht von dem tag seynde
 ich yim yn demer angesicht hontz
 pis in dysem tag so das ich nit kome
 sol vnd streittim wider dye vemit
 mens heken des kunigs Aber ach
 is amittvutt vnd sprach zu dauid
 Ich wasß das du gutt pist in meine
 augim alle der emyl gottes sind

nich mein heer vor dreien tagen wann
 ich beynd suchem si **h**oam wie
 omis zügen von dem sudnischen
 taill der **T**eretheum vmd zügen
 wider uidean vmd gegen mitten
 tag **T**aleph vmd sicley habim wie
 angerundt mit feik vmd zu ym
 sprach dauid **A**gstu mich gefuere
 zu der selbim schar vmd er sprach
Dwer mir pel yott das du mich nitt
 tottest vmd mich nitt amittwürest
 yn dye haubt meines heereim **D**n
 ich fue dich zu der selbim schar **D**n
 dauid swur im da er dar gefuere in
 do lagim auff der gestalt über aller
 erden erzemot vnd temkent **D**n
 recht sam eyen hochzeitlichim tag
 ferkent omb allem raub vmd sth
 dung dye sve betim genomen von
 der erden philistin vnd von der
 erden iuda vmd dauid slug sve
 von der vesper vntz pis zu der
 vesper des amideim tages vmd
 nitt kam aus in kayner hin nitt iij
 hundert hüngling dye stynn auff
Tamel vmd fluden dauid darub
 ledyt alles das das genomen
 hetten dye amalethim vnd sein
 zwo hauffscawen erlost er noch nitt
 geprecht von dem klam pis an das
 groz als wool von den finen als
 von den tochtim vmd von dem
 raub vmd alles das sy geraubett
 hetten das fuert alles her wider da
 uid vnd nam alle schaff von kinder
 vmd traub dye hin vor seinem ant
 litz vmd sprachim das ist der raub
 dauids **A**ber dauid kam zu den .ij.
 hundert mannen dye do mud hind
 stellich warn plibn noch mochtim

nitt yeuolym dauiden vnd hieß sy
 pleyden sitzen an der nach bezor dye
 zügen aus dauiden entyegim vnd
 dem uolck das mit im was **A**ber
 dauid tratt hin zu zu dem uolck
 vmd grüsst sy freidlichim vnd all
 ongnam vnd pozz man **A**uttwüret
 von den mannen dye da warn mit
 dauiden vmd sprachim **L**arumb
 das sy nitt mit vns sein gewesem
 so geb wie in nicht nitt von dem
 raub den wir habim erlost sinder
 yemim sol ein verlichim an sem
 hauffscawen vnd an seinen kinden
 wenn sy dye yemmen so yem sy hin
Aber dauid der sprach **N**itt wödet
 ic tuu also mein pruder von dem
 das omis heer vns hatt gegeben
 vnd hatt vns bebitt vmd hat gebe
 dye kaufer dye do aus gezogen sind
 wider vns in vnsere bentt **N**och ire
 mannt sol euch horen über dise red
Wann ylether taill wirt den dye
 yn den streit sein gezogen vmd
 dye pei den purgen vmd plibem
Auch gleich wool sullim dye all
 tailen vmd das ward gemacht
 von dem tag vmd furpas gesetzt
 vmd uolent vnd alles ein recht
 in israhel vntz pis in den yegemöt
 tigen tag dauid darumb kam yem
Sicley vnd sant gab von dem raub
 den alten von iuda semen nachstem
 sprechen **N**emett den segen von
 dem raub der weint yottes den die
 do warn zu **R**ethel vnd dye do
 warn zu **S**amatha yem mitten
 tag vnd den zu **S**ether vnd zu **a**ber
 vnd den zu **S**ephamoth vnd zu
estham vmd zu **r**achal vnd den



Dre do waren vñ den stetyn kerameli
vñ in den stetyn them vñ den
zu axama vñ dre waren in dem
pful asan vñ zu achach vñ dre
zu ebron vñ den anderen dre do
waren vñ den selbn stetyn vñ den wñ
hafft was gewesin dauid vñ sem
man.



Aber dre philistin stetyn
wider **Das xxxi Cap**
iskabel vñ dre man
iskabel fliehen von der
stat der philistin vñ verderbet
wielin sy auff dem berg Belboe
vñ dre philistin welen in sauln
vñ in sem sun vñ sluyen lona
than vñ aminadab vñ melchisne
dre sun saul vñ dre hamtzen
purd des streites ward yefert in
saul vñ nachyewolget wann
yn dre man dre schutzen vñ ver
wuntt ward er gar sere von den
schutzen vñ saul sprach Gue
semem wappner kenth aus dem
sweert vñ slach mich das leicht
icht kumen dre vñ beschmitten vñ
verderben mich vñ spottend inem
vñ sem wappner wolt mit wan

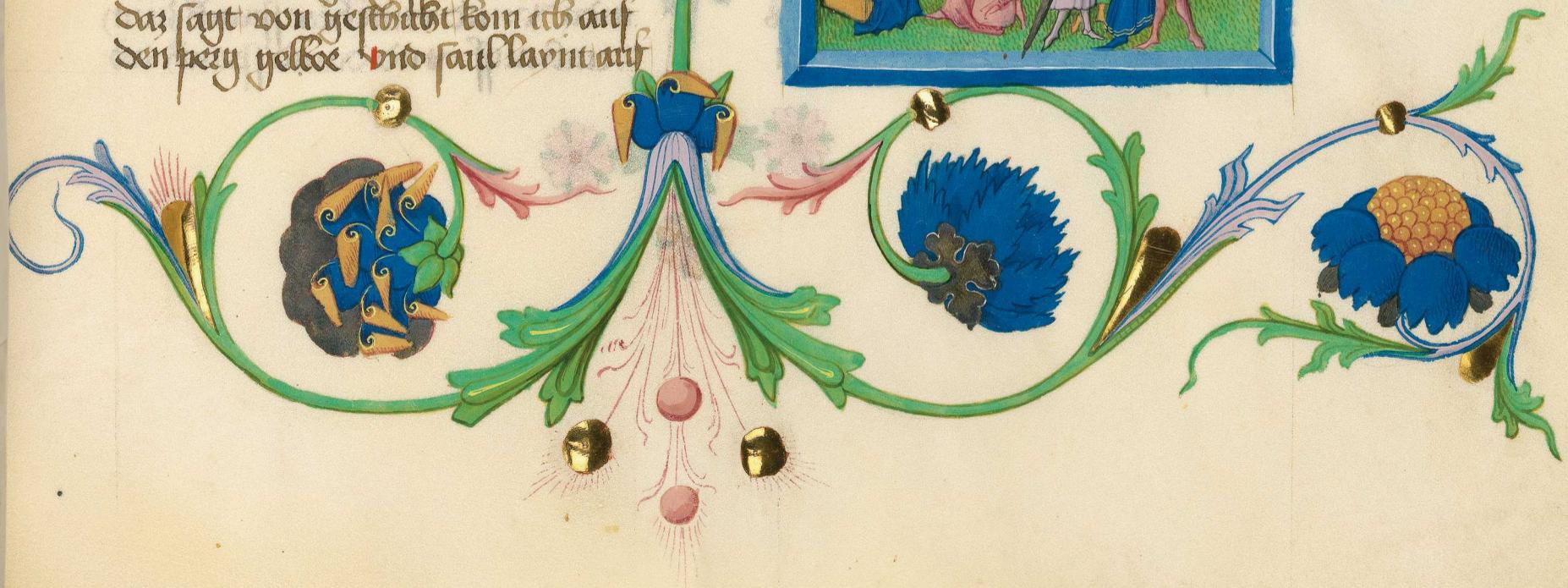
es was yrozzen vorchtyn erschreckyn
vñ allso erwischit saul sein sweert
vñ viel darumb do das sah sein
wappner so das saul tod was do viel
er auch in sein sweert vñ starb
mit in saul darumb starb vñ sem
dre sun mit in vñ sem wappner
vñ all sem man an dem selben tag
mitemanno do aber das saben dre
kynider iskabels dre da wonttyn
uber der yruunt vñ uber den iordan
so das dre man iskabels waren yeflo
hen vñ das saul tod was vñ sey
sun do lieffens ic stet vñ fliehen
vñ dre philistin kumen vñ wont
ten all da Nun geschach das an dem
andern das dre philistin kumen
so das sy ab zuyen dre erschlagem
vñ funden saul vñ sem dre
sun liegent auff dem berg Belboe
vñ schniten ab saul haupt vñ
zuyen vñ ab sem wappner vñ fante
das yn dre edom der philistyn
vñ vñb das so man das kundet
yn dem tempel der gott vñ vñ de
leuttyn vñ seme wappner leyten
sye vñ den tempel astakoth seinen
lechnam furbar hinyen sy auff dre
maur kettsam do das erboitit dre
woener der stat labes yalaad alles
das ye tan hetten dre philistin sauln
do stunden auff all stadt man vñ
wonnendertyn dre ganz nacht vñ
prachtyn den lechnam saul vñ
dre lechnam semer sun von d' maur
zettsan vñ kumen yem labes vñ
verprantyn sy mit feur vñ name
ic yepam vñ beyruhen das yn den
wald labes vñ vñstyn vñ tag
Die endet sich das erst buch d'künig

Nun hebt sich an das Amid' buch der künig



A geschach aber do yestorben was
 saul vnd dauid widerbrumen was
 von der slachtung amelech vnd was
 plegen zwen tag zu sueley Aber an
 dem drittm tag erstham em mesch
 kument von den puzym saul mit
 zu ryfner watt vnd aschem ge
 streuet auff sem haupt vnd do d
 kam zu dauid do wick er auff sem
 antlitz vnd ykruft m vnd dauid
 sprach zu m warum kumstu vnd
 der sprach m von den purge iska
 helb im ich yeflohen vnd dauid
 sprach zu m was ist das wortt
 das do yestoben ist Kayn mik das
 der sprach yeflohm ist das uolck
 von dem streit vnd vil synid ic
 yeuallm von dem uolck vnd sind
 tod Sunder auch saul vnd ionathas
 sem sun sind weygarlym vnd dauid
 sprach zu dem küniglyng der m das
 pottschaft von warum waisstu das
 saul tod ist vnd ionathas sem sun
 vnd der küniglyng sprach der vm
 das sagt von yestobit kom ich auf
 den berg yelboe vnd saul lant auf

semem spier dve herwaym fuxbar
 vnd reitend nabeniten staz zu ym
 vnd saul sprach sieh vmb on sab
 mich vnd kufft mik dem do ich
 im antwortet Ich im hie pei To sprach
 er zu mik wer pistu vnd ich sprach
 zu ym em amalechit im ich vnd er
 sprach zu mik Stee iber mich vnd
 verderb mich warum we tagym halon
 mich vnd mein sel ist noch yar in
 mik vnd ich stund iber m vnd ver
 derbt m warum ich wais wol das er
 mit yenesim mocht nach dem vall
 vnd ich nam dve krou dve do was
 auff semem haupt vnd sein achssl
 yespang das da was an semem arm
 vnd hab das er pracht zu dir mev
 nen herken dauid Aber keyraiff sein
 selbs yewant vnd zu kauf das
 vnd all sein man dve mit m wari
 vnd klagtum vnd warumtum vnd
 wastum vntz pus yem abentt iber
 saul vnd iber ionatham seme sun
 vnd iber das uolck omiser herke
 vnd iber das hauß iskabels dauid
 das sy warum yeuallen yn dem swert
 vnd dauid sprach zu dem künig
 der m bett gepottsthefft warum pistu
 der antwortet emes herkumem
 menschen sun eynes amalechitum
 im ich vnd dauid sprach zu ym
 warum hastu mit yeuorcht zu laze
 dem hantt sodaz du er sluyest den
 yesalbtum omiser herken





Und dauid küsst einen aus seinen
 brüdern und sprach Bee zu ihm
 und schlach in yn Er slug in yn und
 er starb und dauid sprach zu ym
 Dem plutt sey auff dem haupt wann
 den mundt hatt gesprochen wider
 dich sprechent Ich han verderbt den
 gesalbten des heere Aber dauid
 klagt mit einer sogetanen klage über
 saul und über ionathan seinen sun
 und dauid gepot so das man lert
 die kinder iuda den gesang als do
 geschriben ist in dem buch der ge-
 rechtigen und sprach merck israhel
 umb die dy da tott synd und auf
 dem hoen der wunden die edeln
 israhel synd auff dem pergen er
 slagen Wie sind gevallen die starr-
 en Nit offenkert dar zu Beth
 noch kundheit das in den weysen
 den astalon das sich leucht ist freue
 die sun der philistin und die tocht
 der unbeschnitten freoloden ix perge
 gelboe weder tar noch keyn kin
 auff euch das ist da sey edel der
 eythony wann do ist der woffen
 der stilt der starrken der stilt sauls
 recht sam er nit gesalbt mit ol von

den plutt der er slayn von d' waistilant
 der starrken die geschos ionathe nye
 kertim hinder sich und das swert sauls
 umb sust nye wider kert saul und
 ionathas lieplich und schon in irem
 leben und auch in dem tod synd so
 nit geschaiden sneller wann die ad-
 ler sterckter wann die lew Ir tochter
 israhels wannmet über saul d' euch
 mit scharlachen beklaidt yn d' wollust
 der do gulden gespenny pott euren
 gewalt Wie synd gevallen die
 starrken yn dem streit ionathas yn
 dem hoen ist er slagen laid ist nit
 über dich niem pruder Ionathas du
 all zu schoner und lieber über die lieb
 der keis recht alle die miter liebhat
 wen aym sun also hab ich dich
 liebgeliebt und wie gevallen sind
 die starrken und weygangyn synd
 die wannen des streitz



Dauid Das ij cap
 darumb darnach katt
 freyt omfern herren
 sprechent sol ich auff
 nun sieben yn der stet ayne gen
 iuda und umherre sprach zum
 zeuch auff und dauid sprach wo



hin sol ich ziehem vnd er antwort
 im heim ebrom David darumb auf
 zoch vnd sein dwo hauffrauem
 achinoem dwe israhelitem vnd aby
 gail dwe hauffrau nabals des tar
 nielitem Bunder auch dwe man dwe
 mit im warn firtt dauid mit im
 erlich mit seinem hauff vnd pliben
 in den gegentim Ebron vnd dwe
 man uida komem vnd salbtm da
 uiden also daz er reicht über das haus
 uida vnd gepottschestet ward
 dauiden daz dwe man von der stat
 iabegalaad hetim sy begrabem
 saulm David darumb santt potim
 zu den mamen iabegalaad vnd
 sprach zu m Begeent seit ic von
 dem herken vnd ic dise parn
 hertzikant hat gethan mit euren
 herken saul vnd hat in begrabe
 vnd darumb geb euch omis her
 widerparnberzikant vnd warheit
 sunder auch Ich will genad euch
 widergeben Da von hab ic ge
 tan das wort gekrefftigt werden
 euk hemdt vnd seit kyndes d
 sterck vnd vndoch wie euk her
 tod sei doch hatt mich das hauff
 uida im gefallt zu einem künig
 Aber abner der sun nez der furest
 des heres herken saul Der nam
 yskoseth den sun saul vnd firtt
 in vmb dwe pury durch vnd setz
 yn zu künig über galaad vñ über
 gessuri vnd über effraim vñ ub
 beniamyn vnd über alles israhel
 xl iar alt was yskoseth der sun
 saul do er begund zu rechen über
 israhel vnd rechet .ij. iar Aber
 daz hauff uida allayn volgent nach

dauiden vnd dwe dal der tay was
 dwe dauid reichte über das hauff
 uida vnd was vombafft zu ebrom
 vij. iar vnd .vi. monadt vnd aus
 zoch abner der sun nez vnd dwe kin
 der yskoseth des sunes herken saul
 von den pury zu Ebron. Ioab
 firtt der sun saul vnd dwe kind
 dauidis zigen aus vnd begeenten
 yn bei dem wischteich zu yabon
 vnd do sy zu sammen komem man
 do sarn sy gehn ein amder dise
 an einem taill des wischteichs vnd
 iene an dem andern taill vnd
 abner sprach zu ioab Stett auff yn
 der vnd spylent vor vns Do ant
 wort ioab auff stem sy vnd stunde
 sy darumb vñ zugm .xij. in der zal
 von beniamyn von yskoseth wegn
 des sunes herken saul vnd .xij.
 von kyndem dauidis Nun pegrauf
 ein verlicher das hauff seyns gleich
 em vnd stach em swert yn dwe
 seiten seines widerfichim vnd dwe
 vrelh gleich miteninander vnd ge
 nant ward der nam der selken stat
 dicker der starckim zu yabon vnd
 ein gnyg herter streit hie sich an
 dem selken tag vnd geflohen ward
 Abner vnd dwe man israhel von
 den kyndem dauidis Aber ez warn
 do drei sun saul ioab vnd abisay
 vnd azabel. firtt azabel was
 gar ein sneller lauffer recht sam einer
 aus den wildim zyn dwe do wonen
 yn den waldbim Nun lieff nachaza
 hel abner vnd nuyt sich mit wed
 zu der rehtim noch zu der linken
 ablassende zu nachuolyn abner hin
 derich vnd sprach bistu mit daz

Azabel vnd er antwortet Ich pyns
vnd abner sprach zu im Gee zu
der rechtin oder zu der linden vnd
wacht einem aus den huyfingem
vnd nym die semen raus Aber aza
hell wolt mit ablassen sunder er
ragt in vnd aber redt abner zu
azabel Gee von mir mich zu iayn
das ich roetrunyen werd dich zu
der stechem mit der erdm vnd
mein antlitz ich ichit auff heben
muy geyen ioab demem pruder d
weismabett das zu horn vnd wolt
nutt von im fern Abner darumb stuy
in vnd furett das speer vnd durch
stach in per dem geschafft vnd er
stach an der selbem stat vnd all
dye do fure gynnig fure dye statt
an der yeuallin was azabell vn
was tod dye bestundin Aber nach
uolgent ioab vnd abisai abner
fliehenden gny dye sume vnter
vnd sy komen zu dem hubl der
wazzerseig der do ist geyn dem
tal des weys der wustung geyn
gabon vnd do wurden gesamt
dye kymder Zeniamon vn koppelte
sib in ein schaz vnd stunden auff
der hohe eyntes kuzen peys vnd
abner schick zu ioab vnd sprach so
gymmet dem sweert pis vn dye
ver pyns Aber waistu nitt das sorgf
sam ist weitzaynig darumb sayestu
nutt deinem uolth so das sy lassn
zu achtm iken pruder vnd ioab
sprach der heik lebett vnd hettestu
fku gesprochm das uolth achtebt.
dye pruder wer abyerzynn ioab dar
umb erstelt dye profaunem vnd
alles uolth stund vnd noch uolyn

mitt nach furpas isabel noch beyunde
stettin Aber abner vnd sem man
gynnig uber dye uelb dye selb gantz
nacht vnd zuynn uber den iordan
vnd vnbynnig all dye geyentt be
thora vnd komen zu den pnygn
fureba ioab liez abnerm vnd kert wi
der vnd samt alles sem uolth vn
ab waun geyynnig von den kinden
dauidis xix. man azabell vn ge
numem Aber dye knecht dauidis
bettm geslayn von Zeniamon
vnd von den mamen dye do waun
mit abner he vnd in hundertt dye
auch waun tod vnd sy namen aza
belem vnd begrabm vn In dem
grab seim watter zu beblebem vn
waundertt dye gantz nacht vnd
do der tag an prach do komen sy
yein ebron. **Das ij Cap.**

Award aber ein langes
krieyn zwischem dem
haus saul vn zwischm
dem hauss dauidis Tu
uid fure zoth vnd ward statlich ve
stercker Aber das hauss saul nam
all tag ab vnd gepoen wuudem
daudem sin zu ebron vnd sem est
geporner sin was Amon von Ach
noem der isabelitynn vnd nach
dem Eliab von abryal des hauss
kauen nabals des carmelitnn. Der
dritt fureba was absolon der sin
maatha der tochter Colomay des
kumys Bessuk Aber der vied Aco
mas der sin aguth. Der funfft Sa
pharias der sin abvatal vnd der
sechst fethe von eyla herkem dau
dis hausskauen dye wurden gepoen
dauden zu ebron Darumb do stert

was zwischen dem hausz sauls vnd dem hausz dauid **A**bner der sunner rucht das hausz sauls **A**bner ein schlaff weib hatt gebabet saull der namenli was kefaba drey tochter arbia vnd abner yung zu der selbim schlaffen vnd ysborech sprach zu abner **W**arumb pistu ein yungem zu dem schlaffweib meins watters der ward gar so yung durch drey wort ysborechs vnd sprach **I**n ich nun ein hün des haupit heutt gegym iuda **W**an ich hab lyetan parmbertzibaitt über das hausz sauls deines watters vnd über sein pruder vnd über sein nachsten vnd hab ich dich mit yeant wurtet yn drey hant dauidis **V**n du hast gesuchtt in mir das du mich straffest vmb ein weib heutt das thu yott abners vnd das zu geb er mi nur als yott geswoen hat da urdem also wil ich tun mit mi so das enfürtt werd das reich von dem hausz sauls vnd erhabemwed drey kron dauidis über israhel vnd über iudam von dann vntz pis zu kefabeer vnd er mocht in yeant wurtum nichtz mit woan er uorcht in **A**bner darumb santt potm zu dauidem yem ebkon vmb sich sprech entt **W**es ist drey eed so das sy auch sprechent **M**ach mit mir freunttschafft vnd mein hant drey wurt mit dir vnd ich will dir zu furen all israhel **D**er sprach aus erwelt lichen wil ich machen mit dir freunttschafft **S**ündex ein dmit pit ich von dir sprechent **N**itt wst du sehen meinen amptlich e du mir wider zu furest **N**ichol drey tocht

278
sauls vnd also wist tu kumen vnd mich sehen **D**auid darumb santt potm zu ysborech den sun saul sprach entt **S**ib mir wider mein hauffrau em drey ich mir ver treuet hab mit hundertt furentum der philistem ysborech darumb santt er vnd nam sy von irem man phatibel dem sun layb vnd ic man yung ic nach way endt **W**ntz pis yem **S**auern yn zu ym sprach **A**bner **G**ee von ke wider **E**r kert wider vnd dise red drey treug abner zu den edelsten israhels sprechent **A**ls wool gestern als egestem suchtt ic dauid so das er kecht über eub **N**un darumb tut das **W**an vmb her hatt yeredt zu dauidem sprechent **I**n der hant meins knechts dauidis wil ich dir haitem mein uoltlich israhel von der hant der philisten vnd all ic vemit **A**uch redt abner zu **S**emiamyn vnd yung yem ebkon so das er kert zu dauidem alles das das do yehaylich was israhel vnd allen **S**emiamyn **N**un tom darumb er zu dauidem yem ebkon mit xx mannen **V**n dauid macht abner vnd seinen mannen drey mit mi kumen waan ein wurt schafft vnd abner sprach zu dauidem **A**uff wil ich sten so das ich sam all israhel zu dir meine hren den künig vnd an wahn wil ich dir mit freid so das du in allen ye pteest als dem sel beyert **D**auid darumb do er hatt yelattet abner vnd iener was hin yegangym mit freid all zu hant drey küniger dauidis vnd ioabs komem mit emem

großen raub vnd hett geslayem
 pfadhüttm Aber abner roab nitt
 mit dauiden zu ebren roam er het
 in nun gelassm vnd was hm
 gezogen nitt ferd vnd ioab vnd
 alles bere dar mit im war dar nach
 komem vnd also ward gekum
 digtt Ioab von den sayenden Abner
 der sinder kom zu dem künig vn
 er hatt in gelassm vnd ist hinger
 zogen nitt ferd vnd ein gny ioab
 zu dem künig vnd sprach war
 hastu gethan sieh abner ist kumen
 zu dir warumb hastu in gelassm
 so das er hin ist gegangen vn hm
 vrecht gezogen waistu nitt dar
 abner der sin ner darumb er kumen
 ist so das er betruy dich vnd wais
 demen außgammelt vnd deynen
 eingammelt vnd er kumt alles dar
 das du thust



vnd also gny aus ioab von dau
 den vnd santt potm nach abner
 vnwissent dar dauiden vnd frutt
 vn her wider von der cysternen
 Hoka vnd do er wider kumen was
 Abner yem ebren do frutt in ioab
 hinderstah an dze nitt der pforten

so das er in reot falschlichyn vnd
 er stach in bei dem yesthaft em yn
 der rachtunig des plutes seines prude
 azabel vnd er starb do das hort
 dauid das dar dmit nun yesthebe
 was do sprach er kam pini ich vnd
 mein reit bei yott vntz pis ewillich
 von dem plut Abner des sunes ner
 vnd das kumen ist das haupt
 loabs vnd auff das hauß seines
 watters vnd hit gepretbenn sol
 von dem hauß ioabs der den fluß
 des samens habent war vnd war
 außezug vnd hett kleppelen vnd
 viel in dem sweit vnd bedoestn
 prottes Ioab vnd abisar sem prude
 berdebtim darumb aber ner dario
 das er hett eslayem azabeln uer prude
 zu gabaon in dem sweit Aber dauid
 sprach zu ioab vnd zu allem uolt
 das do war nitt in zu reffett eur
 gewant vnd yurtet vnderuchselth
 vnd klagt vor der peitkraft aber fur
 kar der künig dauid gny nach der
 par vnd do man pe ykaben het
 abner zu ebren do hüt auff der
 künig dauid sem sin vnd waunt
 auff dem ykab Abner vnd auch
 waunt alles uolt vnd der
 künig klagt vnd waunt vnd
 sprach mit nichte nitt alle dze stuf
 fen pflegm zu sterben pistu tod
 Abner dein hent sind nitt gepunde
 vnd dein fuß sind nitt wessen
 mit besworet sinder alle man pflyet
 zu uallen vor den sinen der pozzhat
 pistu geuallen vnd alles uolt
 klagt nitt im vnd waunt über m
 vnd da all meny kumen war speiß
 enphaben mit dauiden noch per

Das künig

schonem tagen do swick dauid sprech
 entt das thu gott vnd das zu geb
 mir gott ob ich vor der sunnen vnt
 gannth ez prott oder kaperlar an
 ders vnd alles uolcks hoert das
 vnd es pehagt in wool alles das
 der künig tett in der angesicht alles
 uolcks vnd alle menig erkant vnd
 alles israhel an dem selbem tag das
 es mit von dem künig was gemach
 ett so das getottet wird Abner der
 sun uer vnd der künig sprach zu
 seinem knechtin wisset er nunmit
 das ein fuerst vnd ein grozzer ge
 uallen ist in israhel heutt Ich bin
 aber noch zart vnd ein gesalbtter
 künig vnd darumb bin ich heutt
 bekant vnd bin gesetzt vnter
 dem künig fuchar dise man drey sun
 saime synid mir heutt **Reb vnus**
 heik wider dem ubltunden nach sei
 ner posshatt. **Das iii cap.**



Aber ysofob hoert der
 sun saul das geuallen
 was Abner zu ebrom
 vnd entlost wurde dem
 sem heutt vnd alles israhel ward
 betrubt Aber zwen man fuchst d'
 schaber heitun sauls sun des ame
 nanien was baana vnd der andern
 nam Rechab Drey künigder kem von
 des keroditun von dem geschlacht
 Zenamyn fuchar kerodit drey statt
 was geachtet in Zenamyn vnd
 drey keroditen fluben gem yettbar
 vnd waren fremd yest vntz pib
 an drey selbem stat Aber ionathas
 sauls sun heit einen sun mit spreche
 fussen wann funff iar alt was er
 gewesen do der pott kom von saulin

vnd von ionathu aus israhel vnd
 also hiben in auff drey Annien
 vnd floch vnd do sy erllten so
 das sy fluben do viel sy vn do ward
 er huffaltz vnd er was yenantt
 miphibozeth Nun komen darumb
 drey künigder kemon des keroditun
 Rechab vnd baana vnd gingen
 an einem hauffin tag in das hauff
 ysofobes der fließ auff seinem pett
 zu mittentag vnd drey hüttem
 der tix saubert wartz vnter fließ das
 Aber sy namen woatz ebek vnd
 gingen hawmluch in das hauff vn
 flugm in vn lenden Rechab vnd
 Baana sem pruder vnd fluben ab
 do dise in das hauff waren yegange
 do fließ iener auff seinem pett vn
 seiner hawmluchen kimer vnd drey
 flugm in vnd verderbun vn vn
 schnitun in ab sem hauff vnd
 hingm hm dukh den wey der
 wüstung drey yantz nachst vnd
 prachtun das hauff ysofobes zu
 dauiden gem ebrom vnd sprachen
 zu dem künig siech das ist das
 hauff ysofobes sauls sun demes
 weintes der do suchte dem sell vn
 yegeben hatt vnter her kachung
 vnterem künig heutt von saul vn
 von seinem samen Aber dauid antt
 vurt Rechab vnd baana seinem
 pruder den sinen kemon des kerod
 itun vnd sprach zu in Der her
 lebet der erlost hatt mein sel von
 allm angstun wan den der mir
 pottschefftet vnd sprach tod ist
 saul der sich vnter weitt ystliche
 dmy zu pottschefftm den hielt ich
 vnd tott vn zu Breley dem ich



müß geben das lon der pottschest
 mythele mer nün **woam** porz leitt
 habim verdeckt einen on schuldougn
 man yn semem hausz auff semem
 pett **Rein** mit wail ich fuchemise
 plutt aus euren hemiden **und** wil
 euch auff heben von der erden von
 also ye pot dauid semen kumden
 so das sye sy verdeckim **in** sluyg
 yn ab te hemitt **und** te fuff **und**
 hngim sy über den vische teuch zu
 ebion **Aber** das haupst ystozedab
 truyim sy **und** beyreken das in
 dem grab **abners** zu ebion?



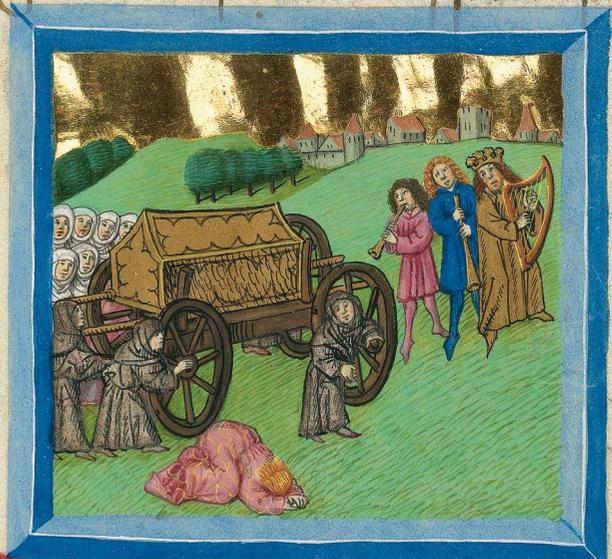
Und alle **Das v. Cap**
 yschlachtt israhels kome
 zu dauiden yem ebion
 sprechent siech wir sem
 dem fleisch **und** dem nam sind
 auch yestern **und** eyestern do der
 kunig saul war über vns du wiest
 aus fiken **und** wider ein fiken isra
 hel **Aber** omber herc hatt gesproch
 en zu dir du wiest huttu mein volck
 israhell **und** du wiest em fiker ab
 israhel **und** auch kome die eldyst
 von israhel zu dem kunig von ebio
und dauid der kunig sluy mit

in frid vor vnserm herken **und**
 sy salbtim dauiden zu kunig über is
 rabel **Em** sun von xxx. iarn war da
 uid do er außub zu reichem **und**
 reichtt xl. iar zu ebion reichtt er. vij.
 iar über iudam **und**. vij. monadt
Aber zu iherusalem reichtt er xxxij.
 iar über all israhel **und** iudam **in**
 der kunig **und** all man dye mit
 ym waren zugim yem ierusalem zu
 dem iebuzer dem wonek der erden
und gesprochim ward zu dauid
 von in sy sprach **Es** ist ein solche
 stat also das auch du wirst ynaduyet
 von dem kramich **Dauid** der ant
 wuert dar zu **und** was sprechtt titt
 dar zu **und** thu dar zu das dye
 klavnen wozu kien dye hobu **und**
 dauon yee aus in ein spruchwort
Nitt wiestu do her ein ziehmi du
 hebest dann auff dye huffaltzem
und dye plimden sprechennot
Nitt wirt her ein ziehmi **dauid** **Ab**
dauid gewan den thuen **Er**on
 das ist dye stat dauidis **woam**
 dauid gelobt an dem selbem tay
 lon dem der do sluy den iebuseek
und an kuckh dye yermie der dach
und stieß ab huffaltzen **und** dye
 plimden dye do hazzen dye sel da
 uidis **darumb** so spracht man in
 einem spruchwort **Der** plind **und**
 der huffaltz wozuden nitt in den
 tempel yem **Aber** dauid woonitt
 in dem tuen syon **und** nantt in dye
 stat dauidis **und** er pauit sye
 omb **und** omb von dem tieffem
 ykantt **hella** **und** yn weindoy
und eryng ein wol uarendt **und**
 zu nementt **und** gott der herc war



mit im vnd kam der fünff von
 tyro santt potim zu dauiden vnd
 santt ym cedrem holtz vnd santt
 ym zinnerleutt vnd maure zu
 den weiden vnd die pautim
 ein hauf dauiden vnd dauid er
 kantt das vns herz het besteyt
 sem reit uber sem uolck israhel
 vnd er auch erhabim het sem reit
 uber sem uolck israhel Dauid dar
 umb nam noch mer slaffweiber vn
 hauffrauen von iherusalem do er
 kom von thron vnd geporn wurde
 im auch ander sun vnd tochter
 vnd das waren ix namen die im ge
 poren wurden zu iherusalem Samma
 vnd sobab vnd nathan vnd Ga
 lonon vnd ysbaa vnd elosna
 vnd nefec vnd iasia vnd elisama
 vnd helida vnd elisabelech Nun
 hortim Darumb die philistin das
 man gesalbet het dauiden zu kunig
 uber israhel vnd auff zugn sy mit
 einander so das sy selbtim dauid
 do das hort dauid do zoch er ab in
 sem woarnung Aber die philistin
 kamen vnd streutim sich in dem
 tal kapbarn vnd dauid kuffteyt
 vnsen herren sprechent ob ich auf
 ziehe zu den philistin vnd ob du
 mir sy habst in mein hant vnd
 vnsere hetz sprach zu dauidem
 zeuch auff vnd amittvuetend
 wil ich dir geben die philistin in
 dem hant Dauid darumb kam zu
 baalhabasim vnd slug sy alle
 vnd sprach Betalett hatt vnsere
 herz mein weitt vor mir recht als
 getalett weidim die wasser Dar
 umb ward gehauffim der selben stat

namen baalhabasim vnd sy lieffim
 vnsen pils vnd ix apptotter aldo
 Die nam dauid vnd sem man vn
 dauid sprach werpenn sy in feur
 vnd zu habim noch die philistin
 so das sy auff zugim vnd streutim
 sy in dem tal kapbarn Aber dauid
 kuffteyt vnsen herren sprechent
 sol ich auff ziehm gegim den philiste
 vnd ob du sy amittvuetest in mein
 hant der antvuet im Nit zeuch
 auff in entgegim sinder vnsere
 kyng sy von hindern vnd kom zu
 von hinderwert der preparim vnd
 woem du hoest heim dem lant vnd
 hoch der preparim so heb an zu streite
 vnd dauid der wirt aus ziehm vnsen
 herz vor demem antlitz so das er slug
 die purg der philistin vnd dauid
 tet also alle ny vnsere hetz gepo
 ten vnd er slug die philistin von
 yabaa vntz pils du kumpt zu iesar



Aber dauid Das vi. Cap
 sampt annderward alle
 der weltischn man aus
 israhel xxx. tausent vnd
 auch dauid stund auff vnd all man
 die da waren mit im von den manen



uida so das sy zu vn furten die arche
 gottes uiber die anzeufft ist der
 namen gots Der heere sitzen in der
 rubin auff in vnd sy setzten die
 archen gottes auff einen neuem
 wayn vnd namen sy aus dem
 harts Aminadabs der do was zu
 yabaa Aber oza vnd havo die sun
 Aminadabs treiben den wayn in
 do er sy genumen hett aus dem haus
 Aminadabs der do was zu Sabaa
 huttend der archen gottes havo
 ging vor der archen Aber dauid vn
 all israhel spiltin vor der archen
 vnser heeren vn allin gestuizte
 holzen vnd harffin vnd leyn
 vnd pauken vnd vidi vnd
 stbellin vnd do sy komen zu dem
 them nachor do beriet aus oza
 sem bant an die archen gottes vn
 hielt die wann die ochsin die
 streuchtm vnd hettin sy genay
 ket vnd vnser heere ward zornig
 vn vnwidmigen gegen oza vn slug
 in uiber den fciuel der starb alld
 bei der archen gottes Aber dauid
 ward betruibt dauon das vnser
 heere hett geslayn ozam vnd ge
 hauffin ward der selben stat nam
 slahung ore vnz pis in den gegen
 wurtigin tag vnd dauid d uochst
 vnser heeren an dem selbim tag
 sprechent wie gert die arch vn
 ser heeren zu nix ein vnd wollt
 mit zu in fixen die arch vnser
 heeren in sem stat sinder er fuert
 vn das haus obedom des yetheers
 drei monadt vnd vnser heere ge
 seyent obedom vnd all sem haus
 vnd gepottschestet ward dem ku

nig dauid Das vnser heere hett ge
 seyent obedom vnd all dem
 seme durch die arch gottes vnd
 dauid sprach Ich woll gen vn will
 widerfiken die arch gottes mit
 dem seym in niem haus Dauid
 darumb gny vnd fuert die arch
 gottes von dem hause obedom
 vn die stat dauidis mit freidom
 vnd mit dauid wann vn sthar
 vnd ein oppfer tier ens kalbes vnd
 wenn sy die archen fix sub teun
 komen vn streit so oppferim sy
 enen ochsin vnd ein schaff vnd
 enen wider vnd dauid slug auff
 einem portuff emek ozielin vnd
 sprang mit gantzen krefftin vor
 vnser heeren furbar dauid was
 vndgeuert mit pfasslicher leynem
 watt vnd dauid vnd alles haus
 israhels die beleuten die arch der
 yereidnis vnser heeren mskende
 vnd in dem schal der pwsaunen



vnd do die arch ein yeyayin was
 vn die stat dauidis Michol die
 tochter sauls plukt durch darvenst
 vnd sah den kunig hupffent vnd
 spengent vor vnser heeren vn



weismächtigen vñ iren heizgen vñ
 ein fürttin sy dre archen vñ misers
 herren vñ misers herren sy an ir statt
 vñ der mitt des yezeldes das ir auf
 yespammen hett dauid vñ dauid
 opffert freidame opffer vñ misers her
 ren vñ misers herren do er nun volpracht
 opffert freidame opffer tiek do ye
 segent er dem uolte vñ dem name
 vñ misers herren der her vñ taitt
 aller meny iscabels als woldem
 mann als der frauem enem yez
 lichem ein scheidlich wairzen prott
 vñ einen prattin fleisch wome
 wisent vñ ein semel gekreucht
 mit oll vñ alles uolte zoch yez
 lieber wider in sein haus vñ kert
 wider dauid so das er yeseget sei
 haus vñ ausyng nichol dre
 tochter sauls dauiden entyeg vñ
 sprach wie ersam ist gewesin heit
 der künig iscabels auff derentt sich
 vor den dienen semer knecht vñ
 ist emplethett recht als sich em
 ehplethett aus den lottern vñ dauid
 sprach zu nichol vñ misers herren lebet
 wann ich wil spiln vor dem herren
 der mich lieber hatt er welt dann
 seinen watter vñ wann alles sein
 haus vñ hatt mich ye potn das
 ich fuerst war über das uolte misers
 herren iscabels vñ uida vñ wil
 spiln vñ wil leyen wærdin vñ wann
 ich wærdin pin vñ wil diemü
 tig sein in mine augen vñ mit
 den dienen von den du yesproche
 hast Ich wil ersamer ersamer
 der tochter sauls nichol nit ward
 yeporn kam sin vñ z pis in den tag
 irz todes. Das vij. Cap.

Alex es geschach do der
 künig saz vñ seinem haus
 vñ misers herren hett
 vñ yegibin über alle ir
 vor allen seinen vñ misers herren
 do sprach er zu natthan dem propheten
 heichstu mitt das ich wone vñ in einem redre
 en haus vñ dre arch gottes ist
 yesetzt vñ der mitt der well vñ
 natthan sprach zu dem künig alles
 das in demem herzen ist Bee vñ
 thū das wann vñ misers herren mit
 dir ist vñ es geschach vñ der
 selben nacht vñ seht dre rede vñ
 misers herren kam zu natthan sprach
 Bee vñ red zu meinem knecht
 dauid das spricht vñ misers herren wist
 du mit mir pauen ein haus zu wo
 nen wann nit hab ich gewonit
 vñ in einem haus von dem tag alle
 ich aus gefurt hab iscabel von d
 egyptischen erdm vñ z pis vñ di
 sen tag vñ misers herren ich hab yewandert
 vñ den pudm vñ in dem yezelt
 durch all stet do ich durch yewan
 dert hab mit allen kymiden isca
 bels vñ der hab ich nun yesprochen
 zu einem yestblacht aus iscabel dem
 ich yepotm hab so das er pflēg nē
 nes uolte sprechent vñ warum hast
 du mit ye pautt ein redremen
 haus vñ nun das spricht zu
 meinem knecht dauid das spricht
 der her der her Ich hab dich yem
 men von der waid do du nachfolg
 est der heit so das du wærest ein
 fuerst über mein uolte iscabel vñ
 ich pin yewesin mit dir an welthe
 enden du hast yewandert vñ
 hab verderbtt all dem vñ misers herren

demem amptlicke vord hab die gemach
 ett eynen grozzen namen nach dem
 namen der grozzen dyer in der erden
 synd vord wil setz in ein stat mei
 em uolck israhel vord wil in pflanz
 en vord wil woenen mit in vn
 mitt vort er furpas betribet noch
 zu werdenn yebim dyer sin der porz
 hatt so dar so in permygn alle vor
 dem tag do ich setz richter iker mei
 uolck israhel vord zu wil ich die
 yeben von allim demen vordtem
 vord vnser herre sayett die vor dar
 die der herre vort machen ein haus
 vord wem min volbracht werde
 dem tag vord du entlassst mit
 demen watten so wil ich wercken
 demen sanen nach die der da aus
 vort gen aus demem pauch vord
 des keuch wil ich westh der selb
 vort pauen ein haus memem na
 men vord ich wil bestatigen
 den tron semes keuches vortz pis
 ewillich sich werd in in eme wat
 vnd er vort mik in emen sun vn
 ist das er ettwas porzes titt so wil
 ich in straffen vn der kint der
 manne vord vn der pflanz der
 leutt Ober mein parmbertzichait
 wil ich mitt auff heben von vn
 alle ich sy hab auff yehabem von
 sauln den ich hab ye wegett von
 demer angesicht vnd yetkenne nit
 sem den haus vortz pis ewillich
 vnd dein keuch vor memem augn
 vord dein tron vort stetlich nist
 nach allim disim wortim vnd nach
 aller diser yestribt als yesprochen
 hatt nachan zu dauiden Ober ein
 ymy der kuny dauid vord say vor

vnserem herrem vnd sprach vor pin
 ichs mein herre gott der welches ist
 mein haus so das du mich yefuert
 hast pis do her sinder auch das ist
 klam ye sebm in demen augenbre
 gott wann du hast mich lieb ye
 habt allam du auch sprichst von
 dem haus demes knechts vn dyer
 werre wann das ist dyer ee adams
 herre gottes was mayst darumb zu
 yehabem nach dauid so das esprech
 zu die wann du walt demem
 knecht herre gott durch dem wort
 vnd nach demem hertzen hastu ye
 machett alle dise grozze dmit also
 das du offenbarest das deine knecht
 darumb pistu yekost herre got man
 nit ist dem yeleich hoch kam and
 gott ist an dich vn alle den dyer vic
 habim yehort mit vnserem oen
 wann welches uolck ist alle dem uolck
 israhel vn der erdm durch das got
 ist yehangim so er sy erlost in zu
 einem uolck vnd setz in einen
 namen vnd macht grozze dmit
 vnd vortsame auff der erdm
 vor dem antlitz demes uolck das
 du die hast erlost von dem egipti
 tischen yeschlecht vnd von yrem
 gott vnd hast die yuestett dem
 uolck israhel zu einem ewign uolck
 vnd du herre pist vnien wordem
 in gott Nun darumb herre gott
 das wort das du yesprochen hast
 iker demen knecht vnd iker sem
 haus das er weck pis ewillich vn
 thu alle du yesprochen hast vnd
 dem nam werd yekost vortz pis
 ewillich vnd werd yesprochen d
 herre ist got iker israhel vnd das

haus demes knechtes dauid wærd be
 stetiget vor dem herkeni. **W**ann du
 herk der her gott israhels hast ge
 offenbaret demem knecht sprekent
Eyn haus wil ich dir stifftin. **D**ar
 umb hatt funden sem herz dem knecht
 so dar ich dich an pet mit disem pet
Nun darumb hergot du pist eyn
 waer gott. **U**nd deme woort werden
 war. **W**ann zu demem knecht hastu
 gesprochun dise gute darumb heb
 an. **U**nd gesegun dem haus demes
 knechtes so das er sey vor dir wirtz
 pis ewicklich. **W**ann du herk gott
 hast dar gesprochun. **U**nd das mit
 demem segun wærd gesegent dar
 haus demes knechtes wirtz pis ewick
 lich. **D**as viij Cap.



Der es geschach darnach
 das dauid slug dye phi
 listin. **U**nd diemitt
 sye. **U**nd dauid nam
 den zamm des zynnse aus der
 hant der philistin. **U**nd slug moab
Und mass sy mit einem streich
 gleichent sy der erdm. **E** mas ab
 zwen streich einen zu totten vn
 einen lebentig zu machen. **U**n moab
 ward dieneit dauiden. **U**nter dem
 zynnß. **U**nd dauid slug adade
 zer den sun koob den künig von
 boba. **D**o zoch er so dar er bescheff
 iensent des wazzers euffkaten. **U**n
 dauid vny von semem tail. **W**ij.
 hundert reitender. **U**nd xx. tau
 sent fussyenyl. **U**nd werschward
 allen wagenpferden dye kneader.
Aber er ließ aus in hundert wagn
 vnd dye von dem lant Syria
 der stat damast komem. so dar sy

hilff. **U**nd achitun adadezer dem künig
 von boba. **U**nd dauid slug der
 von syria. **X**xij. tausent man. **U**nd
 dauid setz sem layung zu syria der
 stat damast. **U**nd syria ward da
 uiden dienlen. **U**nter dem zynnß vn
 vnnere her behitt dauiden vn al
 lem den so him er zoch. **U**nd dauid
 nam dye gulden wappin. **U**nd dye
 gulden haffel dye do hettin dye
 knecht adadezer. **U**nd fuert dye ge
 ierusalem. **U**nd dye nam er dar
 nach susachin der künig egyptem
 in den tagun. **K**oboam em sin salo
 monis. **D**o sy auff gestun yem ieru
 salem von dem lant. **M**achabas vn
 er erwelt in dye stet des künigs ada
 dezers. **U**nd von ketham. **U**nd
 zoch den stet. **A**dadezers. **N**un
 nam der künig dauid gar vil glock
 speiß von dem macht. **S**alomon
 yn dem templ. **E**reue was. **A**ber
 thou der künig von emach hort
 das dauid geslayn hatt alle dye
 sterck. **A**dadezers. **U**nd thou santt
 seinen sun ioram zu dem künig da
 uid so daber in kreist. **D**anckent
 im. **U**nd im genadim. **D**anckh sayt
Fauon das er außgestritn hett
 adadezer. **U**nd hett yn geslayn
Wann thou was ein weint adadezers
 vnd in seiner hant. **W**ann silberne
 was vnd guldene was. **U**n ereue
 was. **D**ye selben auch der künig da
 uid heiligt mit dem silber. **U**nd mit
 dem gold. **D**ye er hett yeheiligt aus
 allem hardim. **D**ye er in. **U**ntertanig
 hett gemachett von syria vnd moab
 von den kinderim. **A**thon. **U**nd von
 den philistin. **U**nd ameleth. **U**n aus



den beiden adadereis des sunes roob
des künigs von soba. vnd dauid ma-
cht in einen namen do er wider
yefert vnd hett yewinnen sicia
yn dem tal des saltzes slayemitt
xviij. tausent vnd zu gebelen
gem xxiiij. tausent vnd leit yn
dem lant Edom huteutt vnd
setz berung vnd alles lant Idu-
mea ward dienen dauiden vnd
der here gott behutt dauiden in
allen dnyng do er hin zoch vnd
dauid reicht über all ysrahel vnd
dauid tett yeucht vnd yerechtt
katt allen seinen uolck Loab ab
der sun saime war über das here
iozaphatt furbar den sun achilud
was kantzler vnd sadoch der
sun achitob vnd abimelech der
sun abiathar waren puester vnd
sacarias schreiber Ober Sanaias d
sun ioiade was über drey tzerthen
vnd über drey ypheten Ober über
drey künider dauidis waren pfaffen.



Id. Das ix. cap.
dauid sprach weneft
du ich ob vemand
sey pliben von dem haus
sauls so das ich thu mit in parmbert-
katt durch ionatham Es war ab
em knecht von dem haus sauls d
was yenantt Siba do den der kün-
ig zu in yekufft hett do sprach er
zu in pistu das mit siba vnd iener
antwurt Ich puf dem knecht vnd
der künig sprach Ist nun vemandt
über pliben von dem haus sauls so
das ich mit in thu drey parmbert-
katt gottes vnd siba sprach zu dem
künig obuy ist en sun ionathe mit

sieben fussen xoo ist er sprach er
vnd siba zu dem künig sprach sieh
er ist yn dem haus machus des su-
nes amibel zu lodabar dauid dar
umb der künig santt vnd nam in
aus dem haus machus des sunes
Amibel von lodabar do aber künig
was Misibosech der sun ionathe des
sunes saul zu dauid do viel er auff
sem anstutz vnd yruist in vnd
dauid sprach Misibosech vnd er
sprach gegenwurtig pin ich dem
knecht vnd dauid sprach Nutt
furcht dich wann ihund wil ich
tun in dich parmbertkatt durch
ionatha deme wate vnd wil dich
wideryebm all drey arker sauls dei-
es vatters vnd du solt stetlich
ezzen das prot auff meinem tisch d
nary in dankent vnd sprach wer
pin ich dem knecht wann du hast
yesehen auff einen tottn hant mei-
ylichen vnd also kufft der künig
sibam dem knecht sauls vnd sprach
zu in alles das da ist yenesem
sauls vnd all sem haus hab ich
yegibm dem sun deines herrens
darumb arbeit in drey erd du vnd
dem sun vnd dem knecht vnd
trag em dem sun deines herrens
speis so das er werd yeneret Mis-
ibosech aber der sun deines herrens
sol stetlich ezzen das prott auff
meinem tisch Es hett aber siba xv.
sun vnd xx. knecht vnd siba
sprach zu dem künig Als du hast
gebauffm niem hie künig demen
knecht also tut dem knecht vnd
Misibosech ez auff dem tisch
als einer aus den künidern des

Künigs Aber misibofeth hett einen
 klavien sin mit namen misba. für
 bar alle dye mageschafft des hauses
 Dibe dientt misibofeth. Misibofeth
 aber fürbar woneit zu ierusalem wan
 von dem tisch des künigs ab er stank
 lichm und was hüffbalz an parde
 fussen



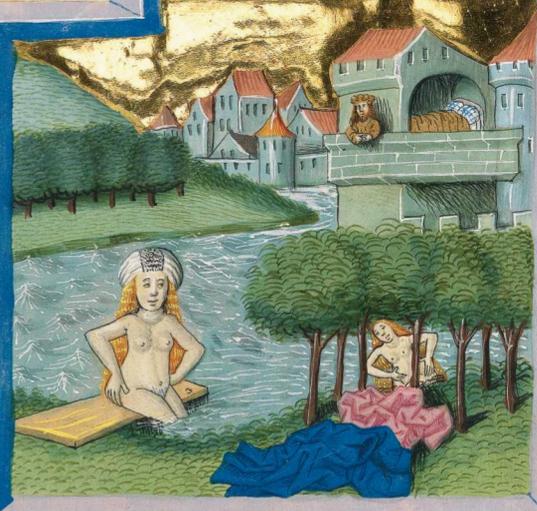
Alexes **Das x. cap**
 geschach darnach das
 do starb der künig der
 künig amon von amon
 sein sin recht vor in und dauid
 sprach. Ich wil ich parmbertzi
 chait mit amon dem sin naabs
 als sein watter mit mir hatt geta
 parmbertzichait. Dauid darumb
 santt mit knechten und trost in
 über dye ueygenichnuß seines va
 ters. Do aber komen waren dye
 knecht dauidis von dye erd der
 künig amon. Do sprachenn dye
 fürstin der künig amon zu
 amon. Iken herren. Woenest du
 das duach eren willen deines va
 ters hatt gesantt dauid sein knecht
 trostend zu dir. Und mit darub
 so das er ex für und fürspachett
 dye stat und sy ombreit hatt es

gesantt seinen knecht zu dir. Nun
 nam darumb amon dye knecht
 dauidis und schar in dye part
 halb ab und schar in ab halben
 wech. Ich gewantt mir an ir aspachen
 und ließ sy gen. Do das gepotschess
 tet ward dauiden do santt er in ent
 gegenn. Wann gar lästerlich waren
 sy zu schar und worden dye man
 und dauid enpot in sprechenn mit
 pleibett zu iericho. Und mir euch
 herabstimm dye part und dem
 kerett herwider. Aber dye künig
 amon sahen das sy onrecht hetten
 getan dauiden und santt in
 herwinnen auff solt und syren
 solt roob den syren. xx. tausent fuß
 gengl und tausent man von dem
 künig maatha und von adistob
 xij. tausent man do das hort dauid
 do santt er ioab und alles here der
 streitemon. Aus zuynn aber dar
 umb dye künig amon und fürte
 dye spitz vor dem enygang der
 yforten. Aber soba der syre und
 roob und istob und maatha waren
 do binden auff dem veld ioab dar
 umb sah das pekant was wid in
 der streit gegenn in und nach dem
 und nach in aus allen erweltin
 israhels und richtt an dye spitz
 gegen den syren. Aber das amon
 tail des volcks gab er. Abisay seine
 pruder der fürtt dye spitz gegen de
 künig amon und ioab sprach ist
 das über wyndem gegenn mir dye
 syren so wickstu mir ein hilff. Istab
 das dye künig amon dich über
 mynn so wil ich dir belffenn mir
 ein starcker man und wecht mir für

vnder uolck vnd für die stat von
 sers gottes vnd unser heer wirt aber
 tun das gutt ist in seinem augen
 vnd also an ym joab vnd das
 uolck das mit im was enen streit
 gegen de syren die flühen all zu
 hant vor seiner angesicht Do aber
 sahen die künigin Amon Das ge
 flogen waren die syren Do flühen
 sy auch von der gestalt abysai von
 zugym von die stat Nun kert wid
 ioab von den künigin amon von
 kom zu ierusalem Darumb do nun
 sah er die sin amon das die syre
 erschrocken waren Darumb da sy
 sahen das sy geuallim waren vor
 iskabeln Do besampten sy sich mit
 einander vnd adadezer stant
 vnd fuert aus die syren die do
 waren ienseit des wazzers vnd
 fuert aus ic here Aber sobach der
 kittermaister adadezers was über
 ward vnd das gepottschestet da
 uiden do besampt er all iskabel von
 zoch über den iordan vnd kom her
 beama vnd die syren füttem
 die spitz gegen dauiden vnd streit
 wider in vnd die syren flühen
 vor der angesicht iskabels vnd
 dauid slug von den syren .vij. hu
 dertt mayn vnd .xl. tausent ket
 tenider vnd sobach den kittermaist
 slug er der stau all zu hant do das
 sahen all künig die do waren von
 der hilff adadezers das sy waren
 überwunden von iskabel do erst
 karten sy vnd flühen vnd aus
 in viel .lviij. tausent schickel do
 machten sy freid mit iskabel vnd
 dienten in vnd die syren uorchtin

sich hilff zu erpitem den kindern

Amon



Hier es Das xi. Cap
 geschach do das ier vmb
 gung zu den zeiten
 als die künig pflegn
 zu streit zu sieben do stant dauid ioab
 vnd sein knecht mit im vnd all
 iskabel vnd die vor wüstem die
 künigin Amon vnd belagyn rabba
 Aber dauid plaub zu ierusalem die
 weil man das tat Do geschach so
 das dauid auff stund aus seinem pett
 nach mitten tag vnd wanniderit
 in den soler des küniglichen hauss
 vnd da sah er ein weib waschem
 gegen im über auff iren soler Es
 was aber das weib gar schon dar
 umb stant vnd fragt wer das weib
 war vnd im ward gekündet das
 ware bezabe die tochter heliam
 haußkame vne des chereis vnd
 also stant potim dauid vnd fuert
 sy zu im die da zu im was ein ge
 hangen do sluff er mit ic vnd all zu
 hant ward sy geheiliget von yr
 onkarmichait vnd kert wider in
 ic hauss vnd bett empfangen einen

samen vnd sy sant vnd kündigt
 dauiden vnd sprach Ich hab enphay
 em Aber dauid sant potm zu ioab
 sprechent Genn zu mir Oriam de
 Cetheer vnd ioab sant oriam zu
 dauiden vnd dauid fragt wie
 recht tait ioab vnd das uolck vn
 wie man an lies den streit vnd
 dauid sprach zu oria Bee in dem
 hauf vnd wasch dem fuß vnd
 aus gny orias aus dem hauf des
 künigs vnd im uolgt nach dye
 speis des künigs Aber orias sliess
 vor der pfortm des künlichem
 hauf mit amiden knechtm semes
 herren vnd gny nit ab in sem
 hauf vnd gekündigt ward das
 dauiden von den sayenden Nit ist
 gegangm orias in sem hauf vn
 dauid sprach zu oria Pistu nit
 von wecken weym kumen warub
 pist nit abgegangen in dem hauf
 vnd orias sprach zu dauidem
 Dre arch gottes vnd israhel vnd
 uida wohnem in den gezeldem
 vnd mein herre ioab vnd dye knecht
 mens herren auff der gestalt der
 erdm plerben vnd ich sol ey
 gen in dem hauf vnd essen vnd
 trincken vnd schlaffen mit dem
 haufkariem bei dem haill vn
 bei dem haill demer seln das ich
 das dmal nit enthu dauid dar
 umb sprach zu oria pleib auch
 heutt hie vnd morgen wil ich
 dich lassm Nun plaub orias zu
 ierusalem den selben tag vnd den
 andern vnd dauid kusst m
 so das er az vnd trinckte vor ym
 vnd macht in trincken Der gny

aus des abentz vnd sliess in seinem
 pett mit den knechtm seinß heren
 vnd gny nit ab in sem hauf dar
 umb do er frei ward do schrib da
 uid einen brief zu ioab vnd sant
 in bei der haill wie schreibend
 an den brief Stellet oriam gegn
 dem widerstreit do yar em sturche
 streit sey vnd verlasset vn so das
 er gestaym werder ioab darumb
 do er sturmet an dye do stelt er
 oriam an em stat do er west dye
 aller sterckm man vnd auß
 zuynt man von der stat vnd streit
 wider ioab vnd als dem uolck
 der knecht dauidis viel etzlich
 vnd auch orias cetheers d' starb
 vnd also sant ioab vnd kündigt
 dauid alle wort des streites vn
 gepot dem potm sprechent wem
 du volghent alle dye red des
 streits zu dem künig vnd ist
 das du in siehst zu dem warumb
 seit ic bin zu gegangm zu d' mauk
 so das ic streitet Aber hab ic nit
 gewest das vil wuiff von d' mauk
 werdm gelassm Aber hatt gesla
 gen Abimelech den sun ierobual
 Nun ließ em weib auff in em stuch
 eyns mulstays von der mauk
 vnd werdet in zu Lebes war
 umb seit ic nehm dye mauk ge
 gangm so sprich auch dem knecht
 orias etheus ist tod In gny dar
 umb der pot vnd kom vn sagt
 dauidem alles das in gepotem
 hett ioab vnd der pot sprach zu
 dauiden aus zugen dye man zu
 vns auff den aler vnd uerwunden
 vns wie machtm aber eyne sturm

iuda vnd ist das dye klam synd so
 vil ich dir vil grozzer zu geben war
 umb hastu das uersmabett darumb das
 wart des herren so das das uil in
 meinem augen vria den tetheer
 hastu geslaym mit dem swert vñ
 sein hauffrauen hastu genumen
 zu einer hauffrauen vñ hast in
 wer derbett in dem swert der kinder
Amon vmb ditz dinc wirt nit ab
 ziehen das swert von demem hauff
 vntz pis ewicklich **D**a von das du
 mich uersmabett hast vñ hast
 genumen dye hauffrauen vrien des
 tetheers so das war dem hauffrauen
 vñ darumb spricht das vñ her
 her siech ich wil erweckm über
 dich pozes von demem hauff vñ
 auff wil ich heben dem hauffrauen
 von demem augen vñ wil sy ge
 ben demem nachstn vñ er wirt
 mit demer hauffrauen schlaffen von
 demem augen diser sunen **D**o am
 du hast getan das verporym Ich
 fuerbar will das tun von der angsicht
 alles israhels vñ in der angsicht
 der frauen vñ dauid sprach zu
 nathan **B**esundiget hab ich dem
 herren vñ nathan sprach zu da
 uiden vñ vñ her her hatt werzo
 gen dem sund **N**it wirtu sterben
 fuerbar vdoch **D**o am du hast gemach
 ett das dye weint ye spottet haben
 des namen des herren vñ das wot
 der sun der dir gepoem ist des todes
 wirt er sterben vñ nathan
 kert wider in sein hauff vñ vñ her
 her sluy das kind das do hett ye
 pert dye hauffrauen vrie dauiden
 vñ er ward ver trayett vñ dauid

pat vñ herren herren vñ das kind
 vñ dauid uast mit wasm vñ
 yny em binderich vñ lay auff der
 erden **A**ber dye alltm fernes hauff
 es konen vñ vñ in so das er auf
 stund von der erden vñ er wolt
 mit noch enas mit in kam speis **A**ber
 es geschach an dem .viij. tag so das
 das kind starb vñ dye knecht da
 uids uorabten in das zu kunden das
 das kind tod was **D**o am sy sprach
 seht do das kind danoch lebt do
 redt wie zu m vñ er wolt nit
 horen vñ her stem' michelemer
Nun ist das wie sprechen das kind
 ist tod vñ er sich vermygen das
 umb dauid do er hort sein knecht
 muemeln do ver nam er das das
 kind was vñ sprach zu seinen
 knechten **I**st nun das kind tod da
 amittwurtm sy m es ist tod **A**uf
 stund darumb dauid von der erde
 vñ ward gewaschm vñ ye
 salbet vñ do er sein gewant
 hett yewandit do yny er in das
 hauff vñ her herren vñ an pet
 vñ kam in sein hauff vñ pat
 das man in fuerlett prot vñ er
 ab **A**ber sein knecht sprachem zu
 m was ist dye red dye du hast
 gethan durch das kind do es danoch
 lebt hastu yewastet vñ yewant
 do aber das kind gestorben was do
 stundstu auff vñ ayt prot **D**er
 sprach durch das kind das danoch
 lebt hab ich yewastet vñ yewant
 dert **D**o am ich sprach **D**er wais
 ob lecht vñ her her mir in yebe
 vñ pleib leben das kind **N**un ab
 vñ er tod ist **D**o am sol ich uaste

indan

mag ich es nun hinfürpas herwider
 pringem Ich werd uil mer kumen
 zu in. Hener fuerbar keret mitt herwi
 der zu mir vnd dauid trost t
 zefabee sem haufschawen vnd ym
 zu ic em vnd stieff mit ic dwe ye
 par in einen sun vnd er nant
 semen namen Balonion vnd vms
 herk hett in lieb vnd santt in in
 der hant natthan des jphetem
 vnd nantt semen nam dex lieb
 vmssem herren Davon daz in vns
 herk lieb hett Joab darumb straitt
 wider dwe stat kabbatth der kind
 amon so daz er aus slug dwe kind
 lichm stat vnd ioab santt pote
 zu dauiden sprechent. Reuocht
 hab ich wider kabbatth vnd uabe
 sol man nun dwe stat der wasser
 Nun darumb besamb daz ammer
 taill des uolck vnd beligim dwe
 stat vnd uach so Joam leichit
 daz so von mir wer wustet wurden
 der preis meinem namen wird
 zu geschribm vnd also besambt
 dauid alles uolck vnd soch wid
 dwe stat kabbatth vnd do er ye
 straitt do ye wan er fre vnd nam
 dwe kron von semen haupt dwe
 do wug em pfuntt goldes habentt
 gar edles gestain vnd ward auf
 daz haupt dauidis ygesetzt. Sund
 auch yak grozen kaid furt er aus
 der stat. Aber ic uolck furt er ab
 vnd seyt dwe vnd tatt vmb vnd
 vmb gestaym wugim auff fre vn
 taitt so mit messerim vnd furt
 so in ein gleichniß der zeyt. Also
 rett er allen steten der kinder amon
 In dauid fert wider vn alles her ye
 iclin

Aber es Das xiiij cap
 geschicht darnach so
 daz amon der sun da
 uidis hett lieb Absoloms
 swester des sunes dauidis dwe al
 lex schonnst dwe was yenantt mit
 namen thamar vnd nam gar ser
 ab nach ic so daz er sucht dwe
 lieb vnd woam so was em kind
 fear so was in swar zu seben ob er
 ichtes icht vmedlichm mir ic tet
 Aber amon hett einem freuntt der
 was yenantt Ionadab der sun samaa
 des prunders dauidis gar ein weis
 man dex sprach zu in. Warum
 wiestu vmb suß also alle tag ye
 kerntt du vnd des kunigs war
 umb sagstu mir daz nit. vnd
 amon sprach zu in thamar dwe
 swester Absoloms meines prunders
 hab ich lieb. Dem antwurt Ionadab
 leg dich auff dem pett vnd begleich
 dich sochemot vnd wenn dem
 war kumet so daz er dich besuchet
 so sprich zu im Ich pitt dich daz
 mein swester thamar thum vnd
 yeb mir zu essen vnd mach mir
 ein miß so daz ich ez aus icer hant
 vnd also leyt sich amon recht
 als er an hub zu siechem vnd do
 der kunig kam in zu besuchem do
 sprach amon zu dem kunig. Ich
 pitt dich daz mein swester thamar
 thum so daz so mach in meinem
 augim zwan senfellens vnd daz
 ich emybach dwe yemacht speiß
 aus icer hant. Dauid darumb zu
 thamar santt er hin dan sprechent
 kum vn das haus amon meines
 prunders vnd mach in ein miß

Der künig

Und thamar kam in das haus am
 wes vaders Tenek aber der lacht
 Dye hie auff mel vnd mischt das
 vnd zu lieh in seinem augen Von
 tocht in ein fenst vnd auff hie
 sy das das sy in gefocht hett vnd
 Hoff das aus vnd setzt es fur in
 vnd er wolt sem nit essen vnd
 Anon sprach Treibet aus all dye
 hynn sind bei mir vnd do er
 sy all hett aus getriben do sprach
 Anon zu thamar Tray ein hek
 speis in mein hamliche kamer so das
 ich es von demer hant Thamar
 darumb hie auff dye fenstlem dye
 sy hett gemacht vnd tray dye
 in zu Anon irem vnder vnd dye
 hamliche kamer vnd do sy in bet
 pracht dye speis do er wist es sye
 vnd sprach kum vnd schlaff per
 mit mein swester dye antwortet in
 Nit thu das mein vnder Nit
 werckel mich vram das ist mit
 zimlich in israhel Nit thu dise
 tocht vram ich may nit ye
 trayn mein smachait vnd du
 wist als einex aus den vnweisen
 in israhel Sinder pillicher red zu
 dem künig vnd er wer sayet mich
 die mit Aber er wolt nit gebente
 ic gepett sinder er uber wantt sy
 mit kessim vnd werckelt sye
 vnd stieff mit ic vnd gebent
 ward ic anon gar in grozem hab
 also das der hab grozer was das
 er sy hant vram dye lieb was
 vnder er sye vor lieb hett gehabt
 vnd zu ic sprach Anon Stee
 auff vnd gee vnd sy antwortet
 in grozer ist nun das ubel das du

nun thust gegen mir vram das
 du vor hast getan treibent mich aus
 vnd er wolt sy nit hien sinder
 er kufft einem knecht der in dient
 vnd sprach Treib dye aus wo mir
 vnd schleuf dye thur zu nach v
 vnd sy was gekleidet mit einem
 lanyns koch pis auff das entll man
 senlicher walt geprechten dye uel
 fravn des künigs tochter vnd also
 stieff sy aus sem knecht hm fur v
 sloz zu dye thur nach ic vnd sy
 streut ic aschen auff ic haupt vnd
 zu kufft iren geentlim koch vnd
 leit dye hent auff ic haupt vnd
 yng ein yemdt schreiet Aber
 zu ic sprach Absolon ic vnder hat
 nun Anon dem vnder geslaffen
 mit die sinder nun swer swester
 dem vnder ist er Nit pohnit
 dem hert umb ditz dimlt vnd
 also pelaub thamar abnemend in
 dem haus irs vaders Absolons
 Aber do das hort der künig dauid
 dye wort do ward er gar sere betruet
 vnd er wolt nit betruben den
 geist Anon seynes suns vram
 er hett in lieb vnd er was sem erst
 gepornen sun Absolon furbax redt
 mit zu anon weder hozes noch
 guttes Anon hast er dauon das
 er hett genottzoget sein swester tha
 mar Aber er gestalt nach der
 zeit swaer iar so das man dye schaf
 schae Absolon zu Saalaf dar do
 ist neben effram vnd Absolon
 kufft dar all sun des künigs vnd
 kam zu dem künig vnd sprach zu
 in Dieh dye schaf demes knechtes
 dye stiet man Ich pitt das der

kunig kun zu seinem knecht mit
 seinen knechten vnd der kunigs
 sprach zu absolon Nit mein sun
 nit pit so daz wir all kumen vnd
 we swain dich vnd do er yn flebet
 trany vnd er nit wolt yen do
 yesehent er in vnd absolon sprach
 Ist das du nit wild kumen so kum
 doch amon mein pruder des pitich
 vnd zu im sprach der kunig Es
 ist nottufft so daz er mit die yee
 vnd also trany in absolon vn
 er liez mit in ziehen amon vnd
 all sun des kunigs vnd absolon
 bett gemacht ein wirtschafft als
 ein wirtschafft eins kunigs Aber
 er bett gepotht seinen knechtem
 sprechent waeret waam amon
 vol werd wenes vnd ich sprich
 zu euch stabett vnd verdetet in
 Nit uocht euch waam ich pine
 der euchs gepentt krefftiget euch
 vnd stard man Dye kinder dar
 umb absolons teten wider amon
 alle in gepotht bett absolon vnd
 auff stunden all sun des kunigs
 vnd stigen erzlicher auff sem maul
 vnd fliben vnd do so democh
 auff dem wey zuygn so kumen
 Dye mare zu dauiden sprechent
 Beslaym hat absolon all sun des
 kunigs vnd nit ist aus yn pla
 ben doch amez vnd also stund
 auff der kunig vnd zu kauf sem
 yerbant vnd viel auff dye erd
 vnd all sem knecht dye in pey
 stunden yre yerbant zu kiffem
 Aber ionadab der sun samar da
 uidis pruder sprach Nit wane
 mein hekk der kunig das alle kind

sun des kunigs synd eslaym amon
 allam ist tod waam in dem baz ab
 solons was er yesetzt von dem tay
 als er ver truct thamar sem swest
 Nun darumb Nit ley mein hekk d
 kunig das wortt auff sem hezz sprach
 endt All sun des kunigs synd er
 slaym waam amon allam ist tod
 Aber absolon der floch vnd auff
 hub em kynd em warttemider seme
 augen vnd sab vnto seht vil
 volkes kam durch iren wey zu der
 seitten des peys Aber ionadab sprich
 zu dem kunig sieh dye sun des kun
 igs synd hie hei nach dem wort
 der hes knechtes Also ist es ye
 stheben vnd do er aufhoert zu
 reden do erschinem auch dye sun
 des kunigs vnd yngen em vnd
 huben ir sun vnd waam sun
 auch der kunig vnd all sem knecht
 waamtm em all zu yrozzen wam
 ens furbar absolon floch vnd zoch
 zu tholomay dem sun amur dem
 kunig Bessur Pauld darumb flayt
 seinen sun amon vil tay absolon
 aber do er yeflohen was vnd was
 kumen yem Bessur do was er also
 in iar vnd aliff hortt dauid d
 kunig zu achtm absolon da von
 daz er yekostet was libex dye ver
 bennigk amon. **Das xij Cap**

Aber ioab der sun same
 ver nam daz des kunigs
 hezz beket was von ab
 solon vnd santt yem
 thecnam vnd pracht von damie
 em weise frauch vnd sprach zu
 beyleich dich flayent vnd ley an
 flaywant vnd nit salb dich mit



all so dar du seist sam ein weib dwe
 nun vil zeit klagt einen toden vnd
 gee em zu dem künig vnd red zue
 ym dise semliche red Aber ioab setz
 dwe wort in uren mund vnd also
 da ein gegannigen was dar weib von
 thecna zu dem künig do viel so vor
 m auff dwe erde vnd an pett vn
 sprach hail mich künig vnd zu ir
 sprach der künig was sach hast tu
 dwe amittwurt lauder em weib ein
 wittib im ich soam tod ist niem ma
 vnd dem diern hatt zwen sun
 dwe wudm zu krieg mitemander
 auff dem ueld vnd nyemant was
 der in mocht gewen vnd emer
 slig den andern vnd uer derbt m
 vnd sieb erstanden ist all mag
 schafft wider dem diern vnd spruch
 Amittwurt in der do geslagm hatt
 semen pruder so dar wie in tottm
 omb dwe sel sems pruders den er hat
 uer derbt vnd uertilgm den erben
 vnd suchem zu uerleschm mein
 fundt dar gelassm ist so dar mit sei
 manne em nam vnd pleiblym
 auff der eed vnd der künig sprach
 zu dem weib gee in dem hauf vn
 ich will verhauffm fur dich vnd
 zu dem künig sprach dar weib von
 thecna in mich sei men her dwe
 porthait vnd vn das hauf memer
 watters Aber der künig vnd sem
 tron sey vnschuldig vnd d künig
 sprach woelcher die widerspricht
 fur in zu mir vnd fueras wirt
 er nit zu geben so dar er dich an kük
 Dwe sprach gedennck der künig an
 gott semen heren so dar mit geme
 ket werd des nachsten plutt zu reche

vnd mitmichte mit uer derben sye
 memen sun vnd er sprach der her
 lebet soam sam hat uelt mit von
 den locken deins suns auff dwe erde
 Nun sprach darumb das weib sol
 dem diern reden zu memem heren
 dem künig ein wort vnd er sprach
 red vnd das weib sprach woerub
 hastu gethan semliches dmetz word
 dar uolt gottes vnd der künig hat
 dar wort geredt so dar er fundet
 vnd mit herwiderfuert semen wer
 woffm all sterb wie vnd sam dwe
 vaxer zu fleschm wie in der erdm
 dwe mit widerkeren noch gott will
 nit uerleschm dwe sel sunder er wer
 zeubet gedennck dar er icht gar
 ver gee der do wer woffm ist Nun
 darumb im ich künem so dar ich
 redt dar wort zu memem herem
 dem künig gegenwurtig demem
 uolt vnd dem diern hatt ge
 sprochen Reden wil ich zu dem ku
 nig ob er lecht also der künig thu
 dar wort semer diern vn gebot
 hatt der künig dwe wort so dar er
 lost sem diern von aller der hant
 dwe dich woltm uertilgm vnd
 auch memen sun von dem erb vn
 ser herem sprach darumb dem
 diern so dar geschach das wort
 meynes heren des künigs als das
 oppfer der heiligkeit wenn als der
 ehrl vnser herem Also ist mei
 her der künig so dar er weder mit
 dem seym noch mit dem fluch wt
 uerweyert vnd dauon dem her got
 ist mit die vnd der künig antwt
 vnd sprach zu dem weib nit wer
 puy vor mir dar wort dar ich dich

frag v̄nd das weib sprach zu v̄n
 red mein herc künig v̄nd d' künig
 sprach Ist min dye hant ioabs mit
 die in allem d̄s̄m̄ d̄m̄ȳen v̄nd
 das weib antwortet v̄nd sprach
 bei dem haill d̄er̄er sel mein herc
 künig woeder zu der recht̄m̄ noch
 zu der l̄nd̄em̄ ist es aus allem dem
 das geredt hatt mein herc der künig
 woam dem knecht ioab hatt mich
 das gepot̄m̄ v̄nd hatt gesezt in
 den mund d̄er̄er diēm̄ alle dye
 wort so das ich uer kert dye figuren
 dyser rede ioab dem knecht hat das
 gepot̄m̄ Aber du herc mein künig
 du pist weis recht̄ als weissbart
 hat der em̄yl gottes so das du uer
 nemest alle d̄m̄ȳ auff der erdem̄
 v̄nd der künig sprach zu ioab sieh
 gesem̄st̄m̄t̄ȳḡt̄ p̄m̄ ich v̄nd hab
 ge tan dem wort See darumb
 v̄nd kuff herwider dem k̄v̄nd
 Absolon v̄nd ioab viel auffem̄
 antlitz an dye erdem̄ v̄n daruff
 v̄nd gesehent den künig v̄n ioab
 sprach heutt hatt vernommen dem
 knecht woam gnad hab ich funden
 v̄n deinen augen mein herc künig.



woam du hast gethan dye rede
 d̄er̄er knechtes Auf stund dar
 umb ioab v̄nd ym̄ȳ gem̄ gessuk
 v̄nd furt herwider Absolon zu
 ierusalem v̄nd der künig sprach
 v̄n sein haup̄t herwider v̄n mei
 antlitz sehe er nitt v̄nd also kert
 absolon in sein haup̄t v̄nd des
 künigs antgesicht sieht er nitt fur
 bar em̄ also gar sthoner man als
 absolon was nitt in allem israhel
 v̄nd was gar sthoner ziede von
 den fußstapff̄m̄ v̄ntz pis an den
 kiebl̄ ab̄en an in l̄v̄n mal v̄n
 woam er in ab sthaid das har so
 sthaid er das zu ain mal ab v̄n
 dem iar woam in beswart das har
 so wagen dye har seins haup̄ts
 h̄ hundert silos offembars ge
 wichts Aber gepot̄m̄ würdm̄ in
 sin absolon v̄nd ein tochter dye
 hieß mit namen thamar gar ein
 sthoner ygestalt woam dem sin
 salomons v̄nd sy ge par in abia
 v̄nd absolon plarb zu ierusalem
 zwai iar v̄nd dye antgesicht der
 künigs sab er nitt v̄nd also sant
 er zu ioab so das er in sentt zu dem
 künig der wolt nitt k̄men zu in
 v̄nd do er zu dem am̄den mal nach
 in gesant v̄nd iener nitt k̄men
 wolt do sprach er zu seinen knechte
 wißt ic den acker ioabs neben mein
 em̄ acker habentt yest̄m̄ st̄nit get
 darumb v̄nd zündet den an mit
 feuk darumb dye knecht absolons
 zunt̄m̄ an dye satt mit feuk v̄n
 dye knecht ioabs k̄men mit irem
 zu rissen ywantt v̄nd sprach̄m̄
 Angezündt haben dye knecht abso

der künig

lons ein tail des ackers mit feur vnd auff stund ioab vnd kam zu absolom yn sein haus vnd sprach woarumb haben angezündt dem knecht mit feur dze satt vnd absolom antwortet zu ioab Ich sant zu dir pitterndt Das du kumpst zu mir vnd ich dich sentt zu dem künig vnd sprichst zu im woarumb im ich künem wo gessuk nix war pezer da zu sein Ich pitt darumb das ich sebe dze gestalt des künigs Ist aber das dab er gedemilt meiner sünden so verdebt er mich vnd ein yung ioab zue dem künig vnd pottschest im das vnd absolom ward gerufft von yung ein zu dem künig vnd er viel auf sem anlatz an dze ero vor im vnd er pett in vnd der künig kusst absolom.



Uerumb Das xv Cap macht im darnach absolom wagny vnd reitend vnd l. man dze do vor im yung vnd auff stund feu absolom vnd stund neben dem em yamitth der pfoutm vnd einem verghuben man der do geschafft het so das er kam zu des künigs gericht

dem kufft Absolom zu im vnd sprach von weltber stat pistu Er antwortet sprechen aus einem geschlecht von israhel dem diener im ich vnd absolom antwortet im mich duncken dem red gerecht vnd gutt sein sündes ez ist kamez gesetzt von de künig der dich bore vnd absolom sprach woer setz mich zu einem richter auff der erom so das zu mir künem all dze do habim geschafft vnd gerechtlich kicht ich sünd wenn aber zu yung ein man so das er in grufft so recht er sem hant von er wist in vnd kufft in vnd das tette er allen israhel der do kam zu dem gericht so das er gehört würd von dem künig vnd beswart dze hertz der man israhels Aber nach xl. iaren sprach Absolom zu dem künig dauid Ich will gen zu ebron vnd wil yestim mein yelubo das ich yelobt hab vonsem herren wann yelobent yelobt hatt dem knecht do er war zu yestim in syer lantt sprechen Ist das mich vnd fürett vms her yott yem iherusalem so wil ich opfferen vonsem herren vnd der künig sprach zu im Gee in feid vnd er stund auff von yung yem ebron Absolom sant speker in alle geslächit israhels sprechen zu hant so ic bore den klunf der pwsaunem so sprucht Absolom reitst zu ebron furbar mit absolom yung 11. hundert man von ierusalem ye kuffet yemid mit amuelhym bertze vnd dze sach gar mit westem vnd absolom kufft achitophel den Byloniten der kattman dauidis wo

Bilo vnd do er opfferet opffer do ward
 gar ein grozzer beswörung vnd dar
 uolckh löff zu vnd niert sich mit
Absolon vnd kam darumb ein pott
 zu dauidem sprechent mit ganzer
 heizem alles uolckh israhel uolitt
 nach absolon vnd dauid sprach
 zu seinen knechtin die mit vni wa
 ren zu ierusalem stet auff vnd
 fliet mit **Joann** vns wirt kün
 zu flucht von der gestalt **absolons**
lolet aus zu gen dar er lecht ich
 thum vnd beküme vns vnd ein
 rage auff vns den wal vnd slag
 die statt in dem mund des swerts
 vnd die knecht des künigs sprach
 en zu mi **Alles** dar do gepreitet
 vnsere heiz der künig dar wolle
 wie gern vollfien dem knecht vni
 aus zog der künig vnd alles
 sein haup zu fusse yngim vnd d
 künig lieh ziehn schlaffrauem zu
 hutten des haupes vnd auß
 zoch der künig vnd all israhel
 auff wein fussen vnd der künig
 stund weck von dem haup vnd
 all sein knecht vnd vnder dem per
 vni vnd die vnsere der terebe
 vnd alle die ge
 tbeer gar machtiger streit die
 ni nachgeuolget waren von geth
 vnd zu fusse yngim vor dem
 künig der waren vj hundert man
Aber der künig sprach zu **Itbay**
 dem getbeer vnd vnd künig tu
 mit mir fer wider vnd vnd mit
 dem künig **Joann** ein puykam
 pistu vnd pist yezoum vo dem
 stat yestern pistu künem vnd
 heut wiestu wetvungen mit vns

aus zu ziehn **Ich** aber gee do ich him
 gee fer wider vnd fur mit die dei
 preider vnd vnsere heiz wirt mit
 die thum pambertichait vni warhait
Joann du hast bezeuget gnad vnd
 tren vnd etbei antwort dem ku
 nig sprechent vnsere heiz lebt vnd
 dem sel künig lebt **Joann** an wolt
 stat du wirt künig mein heiz **Es**
 fer vni dem tod oder in dem lebem
 do wirt auch dem knecht vnd
 dauid sprach zu etbai kün vni zeuch
 mit mir vnd him zoch mit methei
 der getbeer vnd all man die mit
 ni waren vnd die amider niemy
 vnd vntem all mit grozzer st
 vnd alles uolckh zoch him vnd
 der künig zoch über die puch redron
 vnd das ganz uolck zoch gegen
 dem wey des ollparmes der do
 steht gegen der wistung **Aber**
 auch kam sadoch der priester vnd
 all leuten mit ni tragen die aach
 des yelub gots vnd setz ni
 die arthen yottes vnd auff stau
Abiathar vntz pis erfullet ward
 alles uolck dar do aus yezoum
 von der stat vnd der künig sprach
 zu sadoch **Ich** kam wider die arch
 yottes vni die stat **Ist** dar ich gnad
 vnd vni den augen vnsere heiz
 so firt er nicht heiz wider vnd zay
 ett mir fre vnd sein yezelt **Ist** aber
 das er spricht du heuelt mir mit
 so pni ich pekant vnd hutt ist vor
 vni das thui er vnd der künig
 sprach zu **Sadoch** dem priester o
 thesehemder fer wider vni die statt
 mit had vnd achymas dem sin
 vnd ionathan der sin **Abiathar**

Der künig



eine zwen sun werden mit euch vnd
 ich wil mich verpeym yn den vel
 den der wustung vntz pib er wider
 kumett von euch antwurt künden
 den mir **Sadoch** darumb von **abiathar**
 treym wider dye arch gottes yem
 ierusalem vnd pliben also **firkar**
dauid zoch auff das ueld der **olpau**
 steigen vnd wainent mit be
 dactin haupt vnd ynt mit par
 fussen füßen. stunder auch alles
 uolck das do was mit im zoch auf
 wainent mit bedactin haupt **Ab**
gepottschest ward **dauidem** das
Achitophel was in der beswarung
 mit **absolon** vnd **dauid** sprach
 Setze herre des mit ich den kett
achitophels vnd do **dauid** auff
 stau dye hoch des pergs auff dem
 er wolt an pettm vntsem herrem
 seht do bezeugent im **chusi** der ara
 thitt mit zu kuffm ywant von sem
 haupt uolck ekdm vnd **dauid**
 sprach zu im Ist das du mit mir
 kumest so wiestu mir ein beswärmß
 Ist aber das du wider yn dye stat
 kerest vnd sprichst zu **absolon**
 dem knecht pñ ich künig lass mich
 leben gleichemais als ich pñ ge
 wesm deines watters knecht also
 wil ich sein dem knecht **So** wickstu
 stoñ den kett **achitophels** **Aber** du
 hast mit **dix sadoch** vnd **abiathar**
 dye priester vnd alles das wort
 das du horest von dem haup des
 künigs das thu künd **sadoch** vnd
abiathar den priestern **Es** symd
 aber ix zwen sun mit in **athymas**
 der sun **sadochs** vnd **ionathan** d
 sun **abiathars** vnd sendet pey in

Zu mir alle dye wort dye ir horet
 Darumb do **chusi** der freunt **dauidis**
 kumen was in dye stat do zoch auch
absolon em zu ierusalem. **Das xvj.**
Aldo do **dauid** ein wenig
 yeganyen was für dye
 hoch des pergs do kam
Siba der knecht **mifbo**
sechs mit zwain eseln in entyeyn
 dye wañ yeladm mit ij hundert
 proten vnd mit hundert knüspeln
 waalischer wemper vnd mit hundert
 reisten gepkester weym vnd zwai
 lydreue leyhweyns vnd der künig
 sprach zu **siba** waar zu sol das vnd
siba antwurt künig mein herre dye
 esel dem haufsesymd des künigs
 so das sy daruff sitzen dye proot
 vnd dye weym zu ezzen des kün
 nigs kymdem **Aber** den wenn das
 den teint em verlicher der do müd
 ist wordm in der wustung vnd
 der künig sprach wo ist der sun
 deines herrem do antwurt **siba**
 dem künig **Er** ist pliben zu ierusalem
 sprechent **Heut** wiet vntser herre
 mir widergeben das reich **ysabels**
 meines watters vnd der künig sach
 zu **siba** dem sullen sein alles das
 do gewesem ist **mifbosechs**.



vnd siba sprach Ich wil das ich gnad
 vnd vñ demem autym künig mei
 herre Nun kam darumb der künig
 dauid mit yem saulem vnd seht
 do ym aus von danne ein man von
 der maynschaft des hauses sauls der
 was genant semei der sun Kera
 der künig voh im außgemid vnd
 fluchte vnd ließ stam yem dauid
 vnd yem allen knechtin des künig
 dauid alles uolck vnd all
 streiter yem zu der rehtem
 vnd zu der lincen seitem des künig
 dauid Ober also sprach semei do er
 flucht dem künig Bee aus ye aus
 du man des plutes vnd du man
 belial vnder yem hatt dir vñ
 herre alles plutt des hauses sauls
 vñ du hast vnter yem
 das reich vor in vñ herre hat
 das reich yem yn die hant
 Absolom demes sun vnd sieh
 dich temym deine poze werck man
 du pist ein man des plutes Ober
 absai der sun sarne sprach zu dem
 künig vñ fluchet diser toter
 hant demem herren dem künig
 Ich will yem vnd will im ab haue
 das hant vnd der künig sprach
 was ist mir vnd euch ic kind
 sarne lass in so das er flucht vñ
 der herre hatt in yepoten so das sy
 fluchen dauden vnd welcher ist
 der do tike sprechem vñ hat
 der herre also ye than vnd der
 künig sprach zu absai vnd zu
 allem seinen knechtin seht mein
 sun der do auß yem ist aus me
 em pauch der fluchet mein sel nicht
 elser der sun Kemmi flucht mir

lass in so das er flucht nach dem ye
 pott des herren Ob leucht vñ herre
 herre an sibe mein treibsal vnd
 heb mir wider guttes vñ dym
 keuttym fluch vnd also vñ dauid
 dauid duet den wey vnd sein ye
 sellen mit im vñ aber yem über
 die hoch des herres zu der seitem
 yem ym fluchenden vnd stam
 lassenden vnd edom streuet yem
 in vnd also kom der künig do im
 vnd alles uolck mit im mid vnd
 ward yem vñ vñ also Aber
 absolom vnd alle sein uolck zu yem
 en zu ierusalem vñ auch archi
 topbel mit im Aber do chusi der axa
 hit der freunt dauidis kam zu ab
 solom do sprach er zu im vñ
 seistu künig vñ seistu künig zu
 dem sprach absolom das ist die
 gnad zu demem freunt vñ vñ
 pistu mit yem mit demem
 freunt vñ chusi antwortet
 zu absolom mit nichte mit vñ
 des wil ich sein den er welt hatt
 vñ herre vnd was alhie alles
 uolck vnd alles israhel vnd doch
 mit dem wil ich peleybim vñ
 vnd ist das ich werd das trayn
 vñ werd ich darn diensthaft
 Nur dem sun des künig als ich ye
 hofsam gewesen im demem vater
 Also wil ich auch die yehofsam we
 sen Aber absolom sprach zu architopbel
 Bett ein yn einen katt vnd wartet
 was wir sullen tun vnd architopbel
 sprach zu absolom Bee ein schlamm
 zu den schlamm dem vatters
 die er hatt gelassen zu huten des
 hauses Also wenn all israhel horet

das du gedestert hast deinen vatter so
 werden ich hemitt gebreiffuyett mit
 dir Nun sprachen sy auff Darumb
 absolonem em gezelt yn dem soler
 vnd er ging em zu den schlackraue
 fernes vatteris yn der angesicht alles
 israhels Aber der katt Achitophels
 was den er gab in den selbenn taje
 rechtt als einer der kattkraft gott
 also was aller katt Achitophels auch
 do er was mit dauiden vnd do er
 was mit Absolon. **Das xvij Cap**

Achitophel sprach darumb Achitophel
 sprach zu absolon Ich
 will mit dir aus iren
 xij. tausent man vnd
 will auff sten vnd nach ziehen da
 uiden an diser nacht vnd wil auf
 yerrückten wallen der do müd ist
 vnd entlosten hemden vnd wil
 in slaben vnd wenn alles uolt
 fleibett dar mit im ist so wil ich
 verlassen den künig slaben vnd
 wil herwider führen alles uolt recht
 sam verlicher pflygt wider zu kern
 wann einen man suchest du vn
 alles uolt wiet mit freid vnd sein
 red yeuuel wol absolon vnd all
 yrosten der gepud israhels Aber
 Absolon der sprach küffett auch chusi
 dem arathiten vnd hön was er
 auch sprach vnd do chusi kam zu
 Absolon semliche red hatt yesproch
 en Achitophel sullen wir dar thun
 oder mit was sprichstu oder was
 kates gibstu vnd chusi sprach zu
 Absolon Es ist mit em hütter katt
 den da gegeben hatt Achitophel zu
 disem mal vnd aber sprach chusi
 du waisst wol das den vater vnd

Dye man dye mit im synd send
 gar stark man vnd pitters müttes
 recht sam em yeynn dye yeynmet
 So man ic in dem sprung yezücket
 yre welffem sinde auch dem vat
 ist em streitthaffter man noch er
 pleybet mit pei dem uolt Ich lauff
 leicht verzuindt yn den holern od
 wo er wil an einer statt vnd wenn
 dann em verlicher zum eistn uellet
 so horet em verlicher der dar horet
 der spruch Ein platz ist geschebem
 yn dem uolt das da nach yeuolyet
 hatt absolon vnd em verlicher
 starcker des hertzen kün ist recht
 sam eines leue hertze ist der sich kap
 uochtt erstreckem last wann dar
 uolt israhel wol wars das dem
 water starkt ist vnd all dye mit
 im synd stark sinde dar ducket
 mich sem em rechter kat zu dir wt
 gesamt alles israhel von darm vnz
 pis zu Kersabee recht sam der santt
 des meres vnzlich vnd du wiest
 in vrez mit vnd wir uallen auff
 in An welcher stat erfunden wiet
 vnd wir bedencken yn recht sam
 der tarv pflygt zu uallen auff dye
 edem vnd also lass wir von den
 mannen dye mit im synd eme mit
 yelebem vnd ob er erzo in em
 stat eingegamym ist so ombyge
 ull israhell mit seulu dye stat vnd
 ziehen sy yn den puch vnd mit
 werden fundem aus in kam welff
 vnd absolon sprach vnd all ma
 israhels Pesser ist der katt Chusi
 arathiten wann der katt achitophels
 Aber von dem willen vnser herden
 ward zu stott der katt Achitophels

der ward gesehn nütz. **A**ber der kett
 chusi was gütt vor absolom so das
 vonser her auff absolom fürtt poses
 vnto chusi sprach zu sadoch vnto
 zu abiathe den priester den vn
 den kett hatt gegeben nun achitofel
 absolonem vnto den altim israhels
Unto ich hab einen solchen vnto
 einen solchen kett gegeben. **N**un
 darumb sendett endlich vnto
 tritt das dauiden kind sprecheut
 Nutt pleib dye nacht in dem welen
 der wüstung. **A**n verziehmus zeuch
 über das wasser das leucht icht ver
 tilgt werd der künig vnto alles
 uolt mit im. **A**ber ionathas vnto
 auch achymaas stunden bei dem
 prunnen royel. **N**un ging ey
 mayd vnto sagt in das vnto iene
 zügm so das sy pracht zu dem
 künig dauid dye potschaft wan
 nit torstn sy gesehen werden noch
 ein gen yn dye statt. **A**ber ein kind
 sab sy vnto kündigt das absolom
 iene fürbar yngm endlichens gees
 yn ein hauf enis mannes zu sau
 vnto der hett enem prunnen in
 seiner laubm vnto sy stym dar
 ein. **A**ber ein weib pracht enem
 vmbhanneth vnto spienen den ub
 den mund des prunnes recht sam
 sy gestampft yestm treucent vn
 also peleib das dnueth ver holi vn
 do dye knecht absolons komen yn
 das hauf do sprachm sy zu dem
 weib. **W**o ist achymaas vnto iona
 thas do antvurt in das weyb do
 sy ein weny gekostm des wazzers
 do yngm sy endlich weg vnto
 dye dy do suchtm do sy mit ensuden

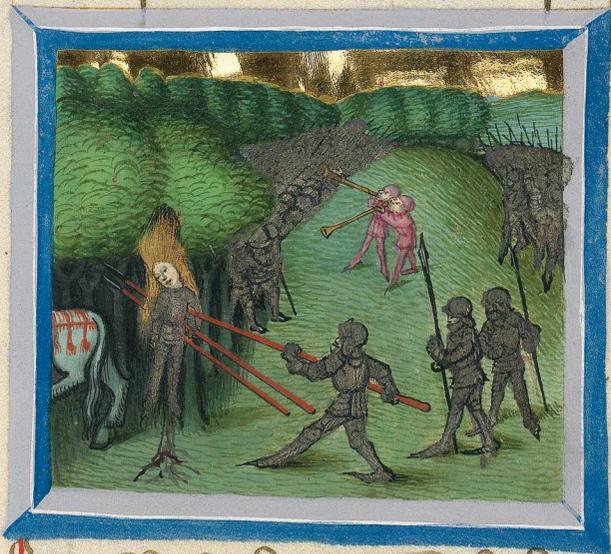
do ferten sy wider yem iherusalem
 vnto do sy bin wain gegangem
 do stigen iene aus dem prunnen
 vnto zügm vnto potschefftm
 das den künig dauid vnto sprache
 stet auff vnto ziehet endlich ub
 das wasser wann semlichen kett
 hatt gegeben wider achitofel
Auff stund darumb dauid vnto
 alles uolt das mit im was vnto
 zügm über den iordan vnto es be
 giend liecht zu werden vnto ay
 plaub mit über der mit zügm über das
 wasser fürbar achitofel do d' sab
 das nit gesehm was sem kett
 do satelt er seinen esel vnto stund
 auff vnto zoch in sem hauf vnto
 in sem stat vnto bestied semem
 hauf vnto verderbt sich benyett
 vnto ward beykamb yn dem grab
 sems wazzers. **D**auid aber kam yn
 dye purg vnto absolom zoch über
 den iordan er vnto all man israhel
 mit im. **A**masam fürbar hett ye
 setzt absolom an ioabs stat über
 das her. **A**masa aber was emes ma
 nes sun der hieß ietta von iezrahel
 der ging ein slaffm zu abigall der
 tochter naas sarne swester dye do
 ioabs miter was vnto israhel leyert
 sich mit absolom yn dye erd galaad
Unto do dauid kumen was yn dye
 purg madran sobi der sun naas wo
 der stat kabath der künig amon
 vnto mathie der sun amihel von
 der stat lodobar vnto **F**ezellay dye
 galaadtm von der statt kobelin
 dye prachtm in pettywunt vnto
 speis vnto ereyne geuaf yekrad
 vnto yestm vnto gar weiß mel

und sult mel und poren, und
lymsh und gerost kuchen, und
hony und putten, schaff. In waiste
felber, und yabin dauiden und
dem uolck das mit in was erred.
Woam sy wollam, ver derben hony
und duestes das uolck in d' wüstun.



David **Das xvij Cap**
darumb mecht sein uolck
und sett über sy tauzet
und hundertet und gab
das drittall des uolcks vnter dye
hant loabs, und das drittall vnt
dye hant abysai des stines saime
loabs peider, und das drittall vnt
ter dye hant ethai der do was von
geth, und der künig sprach zu
dem uolck auch wil ich aus ziehen
mit euch, und das uolck antwort
nitt wiestu aus ziehen, woam ob
wir fliehen, das wirt nit gar ein
groz weck, von uns gehn, vnt
oder ob das halbtal aus uns uellet
nit gar sere wirt, man das trachte
woam du enier pist der fur .x. tau
sent wirt geachtet, darumb ist ons
das besser das du seist in der statt
warnung zu dem sprach der künig

das euch recht dunckett das tün ich
Nun stünd darumb der künig neben
der psaltin, und das uolck zoch
aus durch ix scharn in hundertten
und in tausentten, und der künig
gepot ioaben und abysai und ethai
sprachent, Halde mir das künig
absolon, und alles uolck hört den
künig gepieten allen den fürstern
vnt abolon, und also zoch das
uolck aus gehn israhel zu wald, In
der streit geschach in dem wald ef
scaim, und also ward geslagen
das uolck israhel von dem here da
uidis, und ein grozzer slay geschach
an dem selben tag, wool gehn .xx.
tausent, und der streit was do zu
stehet auff der gestalt alles erdrichs,
und ul mer wain der dye d' wald
verzeret von dem uolck, woam d'
der das swert weerdet an dem selbe tag.



Es geschach aber so das Absolon
begehet den knechtin dauidis
sirent auff einem maul, und do das
maul ein geloffin was vnter ein
dick eynes grozen auch, do behnig
sein hant an der ricken, und das
maul do er auff sass, löff auß ym.

Und er plaub hangent zwischen himel
 und erdenn. Aber einer sach daz von
 kündigt daz ioaben sprechent Ich
 hab gesehen Absolon hangent an
 einer aichenn. Und ioab sprach zu
 dem manne der in daz kündigt Ist
 daz du gesehen hast. Warum hast
 du in nicht bedacht mit der erdenn.
 Und ich hett dir gegeben x. setten
 silbers. Und einen ritters gürtel.
 Der sprach zu ioaben und hennest
 du mir in mein hennet tausent solb
 eine mit nichte mit lieh ich mein
 hennet in den sun des künigs. Wan
 an hoent gepott vorns der künig
 die vund Absolon vund dem eide
 sprechent. Hütet mir des küniges
 Absolons sündet auch ob ich daz
 getan hett wider mein sel kund
 lich mit nichte mit mocht daz v
 hohi sein platen dem künig vund
 stündest himbinder. Und ioab sprach
 Nitt als du wilt geschiecht es
 sündet vor dir wil ich in an greif
 fen. Ioab darumb nam drei speer
 yn sein hennet. Und stach die in
 daz hertz Absolons. Und do er
 darnoch zuplt hangent an der
 arch do luffen hin zu x. künig wapp
 mer ioabs vund sluch vund wer
 derbtin in. Aber ioab erschellt ein
 porsam vund behielt daz uolth
 daz sy icht nach zugim dem fle
 heinden uolck israhel vund wolt
 schonen der menig. Und sy namen
 Absolon vund wurffim in vnden
 walt yn ein grozze greiben. Und
 treugim zusammen auff in einem
 jar grozze hauffim stam. Aber
 all israhel fluchen in ir gezelt fuerbar

Absolon hett in auffgeubt ein war
 zauben do er dennoch lebt daz do
 ist in dem tal des künigs. Ioann er
 sprach Ich hab karnen sun. In daz
 wurt ein gedachnuß meines names.
 Und nant den warzaubentliche
 stam nach seinem namen gedacht
 nuß meines namens. Und ist ge
 nant. Fre hant Absolons vntz pus
 yn den heuttigen tag. Achymaas
 aber der sun Badochs sprach Ich wil
 lauffen vnd wil potschestem dem
 künig. Ioann geacht hatt in vns
 her getan von den hendem seiner
 weint zu dem sprach ioab. Nitt wirt
 du ein pot an diesem tag sündet
 an ein amideen. Heutt wil ich nitt
 daz du potschestest. Ioann der sun
 des künigs ist tod vund ioab sprach
 zu chusi. Bee vnd kündig dem künig
 daz du hast gesehen vund chusi dant
 ioaben vund löff. Und achymaas
 der sun Badochs sprach aber zu ioab was
 hinderit es. Ob ich auch lauff nach
 chusi. Und ioab sprach zu in was
 umb wiltu lauffim mein künig künig
 her. Nitt wirtst pot eines güttim
 potenrots. Der antwurt. Was ist
 daz ich lauff. Und er antwurt.
 Lauff. Achymaas. Darumb lieh einen
 absteig. Und kam für chusi. Ab
 dauid saz zwischen zwaien pforte
 Ein speher fuerbar. Der do was auff
 der pforten der hoch. auff der mure
 hieß er auff seine augim. Und sach
 lauffen einen menschlichen allan von
 der schrai vund kündigt daz dem
 künig. Und der künig sprach. Ist
 daz er allan ist. So ist ein gutt pot
 prot in seinem munde. Aber zu habet

dem selben vnd zu hin pas künend
 sah der speker einen amidein menschen
 lauffend vnd sprach in der hoch vn
 sprach wir erscheinett ein amidein
 mensch lauffent allayn vnd der
 künig sprach Auch ist der ein guter
 pot Aber der speker sprach Ich sehe
 das der lauff des ersten ist alle der lauff
 achimaas des sunß sadoas vnd der
 künig sprach Es ist ein guter man vn
 ein gute potschafft wachm do künet
 ex Aber achimaas sprach vnd sprach
 zu dem künig Begreust seistu künig
 vnd er erit den künig naryent
 vor im wntz pis auff drey erden vnd
 sprach Beseyent sei dem herx gott
 der do hatt verstoffm drey leutt drey
 erhaben haben ir hant wider meine
 herken den künig vnd d künig
 sprach Ist aber icht feid dem künig
 Absolon vnd achimaas sprach
 Ich sah ein grozz yeleuff do dem dien
 ioab mich santt deme knecht d künig
 mit amidein was ich zu dem sprich
 der künig Tritt wntter vnd stee
 alhie vnd do iener für gegung vn
 stund do erscham chusi vnd kam
 vnd sprach Am gutt potschafft
 penig ich mein herx künig vnd
 heutt hatt vnser herx gericht omb
 dich von der hant aller drey do
 synnd estanden wider dich Aber
 der künig sprach zu chusi Ist aber
 icht feid dem künig absolon Dem
 anntwert chusi vnd sprach weeden
 all vntt meis herken des künigs
 alle das künig vnd all drey do wi
 der in er stem vn porer maynung
 vnd also ward betrubett der künig
 vnd yung aus vn das mußhauso

der pforten vnd wart vnd also
 gemid sprach er mein künig absolon
 Absolon mein künig woer gibt so das
 ich sterb für dich absolon mein künig
 woer gibt mir so das ich sterb für dich
 Absolon mein künig mein künig
 absolon. **Das xix. Cap.**

Und geküniget ward
 ioabem das der künig
 wart vnd belaytt
 semen sun vn gekewt
 ward drey gestunß an dem selben
 tag allen uolck in ein klag vnd
 das uolck an dem selbm tag horet
 sprechennot laid ist dem künig über
 semen sun vnd abroch das uolck
 an dem selben tag vnd wolt nit
 zehen vn drey stat recht sam werke
 tes uolck pfligett ab zu narym von
 flieben von dem streit fürbar der
 künig bedeckt sein haupt vnd sprach
 mit grozer stim Absolon mein künig
 mein künig absolon Am yung darumb
 ioab zu dem künig in das haus vn
 sprach zu schanden hastu heutt ge
 macht drey anttler aller deme knecht
 drey da haill hatt gemacht dem vnd
 aller deme tochter sel vnd drey sele
 deme hauffrauen vnd drey selen
 deme schlaffrauen Du hast lieb drey
 dich haffm vnd harrest drey dich
 lieb habm vnd hast heutt bereuy
 ett das du nit achtest deme fuste
 vnd deme knecht vnd fürbar
 hab ich min erkant so das absolon
 lebt vnd wir alle tod wann so be
 hagt die das wol Nun darumb ste
 auff vnd gee her für vnd zu redent
 thu ynuelt dem knecht vnd
 ich sweer dir per dem herken vnd

ist das du mit herfur yest das einer
 nitt pleibett hemet per die an diser
 nacht vnd poret wiet die das men
 alles das ublt das auff dich kumen
 ist von demer ugent vntz pis yn
 dise gegenwurtigkait **D**uff stund
 darumb der kunig vnd saz yn d
 pforten vnd allen uolck ward
 gekundigt das der kunig saz yn der
 pforten vnd all menig kam fur
 den kunig **O**ber israhel was geflo
 hen in sein yezelt vnd alles uolck
 kriegt in allen yeschichtem israhels
 sprechent **D**er kunig hatt vns er
 lost von den hemiden vns vemt
Er hatt vns gehalet von d hant
 der philisten vnd nun fluchen
 sy von der erden durch absolon
Absolon aber den wir ye salbet
 haben zu kunig uber vns ist tod in
 dem streit **W**ar zu sweigett yr
 vnd furt mit her wider den ku
 nig vnd der katt des ganzen
 uolck israhels kam zu dem kunig
Der kunig furte sant zu sadoch
 vnd zu abiathar den priestern
 sprechent **R**edet zu dem grofsten
 der gepurd uida sprechent **W**ar
 umb kumet ic letztem her wider zu
 furen den kunig yn sein haus **O**
 dre red alles uolck israhels was
 kumen zu dem kunig so das sy in
 furtin wider in sein haus **W**an
 der kunig sprach **D**as sprechet zu
 dem uolck uida **M**ein freude seit
 ic **M**ein pan vnd mein fleisch
 seit ic **W**arumb seit ic dre letzte
 hin wider zu furen den kunig yn
 sein haus vnd zu **A**masa sprach
Et pistu nitt mein fleisch das thu

mie gott **V**nd das zu heb mir gott
Ist das du mit widerst mein kitter
 maister vor mir alle zeit **W**ar ioab
Vnd er naitet dre hertz aller man
 uida recht sam vns mames **V**nd
 sy santen zu dem kunig sprechent
Er wider du vnd all dem knecht
Vnd der kunig kert wider vnd
 kam pis zu dem iordan **I**n alles
 uolck von uida kam yem galgala so
 das sy entyegnen zu yem dem kunig
 vnd furtin in uber den iordan
Es eilt aber semer der sun iera des
 sunes yem von **B**airum vnd
 zoch ab mit den mannen uida dem
 kunig dauid entyegnen mit taufer
 mannen von **B**emany **V**nd sic
 das kumt von dem haus saul vn
 sein xv sun vnd xx knecht waren
 mit in vnd ein kumpel sye
 yn den iordan vor dem kunig yn
 zu yem uber den furt so das sy ub
 furtin des kunigs yem vnd
 teten nach seinem gehaus **S**emer
 aber der sun iera wiet dem kunig
 zu fussen do er kumen was uber de
 iordan vnd sprach zu in **N**itt
 tracht mein herc der sunden noch
 yedenck nitt der vngerechtigkait
 deines knechtes an dem tag **D**o
 du aus zugest mein herc kunig vo
 ierusalem **N**och leg das kunig nitt
 zu hertzen **W**ann ich dem knecht
 erkenn mein sund vnd darub
 pin ich heuet **D**er erst kumen aus
 all dem haus iosephs vnd pin
 abgezogen yem meinem herren
 dem kunig entyegnen **O**ber abisai
 der sun saime antwort yn sprach
Sol nun vmb dise wort nitt getottet

der künig

werden **S**emej der do geflüchet hat dem gesalbom des herren **Jon** dauid sprach **W**as ist mir vnd auch ic künigk same **W**arumb werdett ic heutt mir in widerfuchem **D**ar umb werd heutt nitt ye tottet kein man in israhel **O**der waiss ich nitt das ich heutt wordenn **J**im künig über israhel **U**nd der künig sprach zu semej **N**itt wirstu sterben vnd er swur m **U**nd **M**isbosesch der sun sauls zoch ab dem künig entgegen mit vngewaynigen fuzen vnd mit vngewayntem parre vnd sem gewant hett er mit gewaschem wo dem tag do aus gezogen was der künig **U**ntz pis an den tag semej widerkeung mit freid vnd do er zu ierusalem dem künig entgegenn gezogen was do sprach zu m der künig **W**arumb pistu nitt mit mir kumen **M**isbosesch vnd er antwort vnd sprach **H**err mein künig mei knecht der smacht mich vnd ich spich zu m dem knecht so das er mich setz den esel vnd ich darauß stieg vnd zu y weilt mit dem künig **W**oam huffaltz **J**im ich dem knecht **D**aruf daruber hat er mich gesagt deme knecht gegenn die meine herre dem künig **D**u aber mein herre der künig just als der engel gottes thu was die behaylich sei **W**oam mein es watters haus ist nitt **W**oam des todes schuldig meine herren dem künig **O**ber du hast gesetzt dem knecht **Z**wyftent die wirtschafft deines tisches **D**arumb was hab ich rechter klag oder was mag ich furpas geredem zu dem künig **O**ber der

künig sprach **W**as wedest du furpas es ist bestatiget **W**as ich gesproche han du vnd siba tulet das erbe vnd misbosesch antwort dem künig **U**nd nem er auch alles semd nitt widerbimen ist mein herre der künig mit freid in sein haus vnd bezellay der yaaladith von der stat regelin furt den künig über den iordan **U**n was auch perant furpas m nach zu ziehen **E**s was aber **B**ezzellay der yaaladith gar allt **W**oan lxxx iar alt was er vnd er hett gepoten speis dem künig do er in den fuzen was **E**r was furbar gar ein keuch man vnd also sprach der künig zu **B**ezzellay kum so das du kusst sich luth nitt mit zu ierusalem vnd **B**ezzellay sprach zu dem künig **W**o uil synd der tag der iar mens lebens so das ich adess ziehe mit dem künig zu ierusalem **L**xxx. iar **J**im ich heutt alt leben nun mein sun zu er kennen susses oder saures oder mag yelustm dem knecht speis oder tranckes oder mag sich furpas gehorn **D**ie stin der sonye oder der singern **W**arumb sol dem knecht em purd sein meinem herren dem künig **I**n wenig furpas ziech dem knecht mit die von dem iordan **N**och ich peyer mit des widergetdes stunder ich flehe so das ich widertere dem knecht vnd sterb in meiner stat vnd werd begrabm neben dem grab meines watters vnd meiner muter **E**s ist aber dem knecht **C**hanaan der ziech mit die mein herre künig vnd thu m was dich gutt dunckelt vnd also sprach zu m